

CURT TUT GUT GUT #280

A photograph of three men standing against a plain, light-colored concrete wall. On the left, a man in a dark blue t-shirt is seen from the back, holding a bicycle handlebar. In the center, a man in a white t-shirt and khaki pants holds a skateboard with a colorful, abstract graphic featuring a figure and stars. He is also eating a small orange snack. On the right, a man in a black t-shirt and pink shorts is looking at a newspaper or magazine. The scene is brightly lit, casting shadows on the ground.

CURT TUT GUT GUT #280



WILLKOMMEN IN UNSEREM E-BOOK

CURT YOUR LOCALS

AUGUST/SEPTEMBER 2026

Viel Spaß beim Durchflippen und Lesen!

Natürlich ist das gedruckte Magazin ein ganz anderes Erlebnis. Solltet Ihr also eine Printausgabe wünschen, dann sendet einfach eine Mail an info@curt.de mit dem Betreff „Print ist hübscher als Online“, dazu die Nummer der Ausgabe und dann kümmern wir uns darum.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr dieses E-Book liked oder teilt, gerne auf Insta.

Habt Spaß - wir haben das auch!

Euer curt-Team

PS: Für alle weitere Infos und Storys empfehlen wir [www.curt.de!](http://www.curt.de)

**NÄCHSTE
AUSGABE
AOKTOBER
NOVEMBER
2026,
VOLL
GUT!**

**2 CURT-SCHREIBER
= 2 KULTURPREISTRÄGER
(ANDI 2022, THEO 2024)**





VORWORT & LIEBE

ALLES ZU CURT, ZUR KULTUR, ZUR STADT, ZUM LEBEN
AUS DER KLEINEN GROSSEN CURT-WELT.

INHALT #280

1	VORWORT	82	SINNHAFtiges & GUTES
2	INHALT	90	NACHHALTIGKEITSKONFERENZ
6	WAS CURT SO TREIBT	92	NÜRNBERGER SYMPHONIKER
16	EGERSDÖRFER + JORDAN	94	KONZERTE & FESTIVALS
18	KATHI MOCK & DIE KULTURPREISTRÄGER:INNEN	104	REBECCA TRESCHERS NEUES LABEL
24	KURZNACHRICHTEN	108	NEUE MUSIK
32	ARTIST FELIX PENSEL	124	LESUNGEN
36	THE ART OF SNOWBOARDS	116	BÜCHER
40	CSD + NBG PRIDE	118	COMEDY
44	KLASSIK OPEN AIR	120	POETRY SLAM
46	STARS IM LUITPOLDHAIN	122	THEATERPROGRAMM
48	BRÜCKENFESTIVAL	130	SOMMERNACHTFILMFESTIVAL
50	STADT(VER)FÜHRUNGEN	132	N-ERGIE KINOTOUR
54	VOLKSFEST, ALTSTADTFEST & CO.	134	FILMHAUS
58	NBG POP FESTIVAL	136	FOTOSZENE NBG
62	GASTRO: WAS GEHT!	138	AUSTELLUNG FÜR PHILIPP MOLL
74	NEUE KOLUMNE: ALLIANZ GEGEN RECHTSEXTREMISMUS	140	MARIAN WILD: KUNSTREVIEW
78	KUF: GEMEINSAM FÜR VIELFALT	142	KUNSTKALENDER
80	BILDUNGSCAMPUS: ALLE MITREDEN!	150	CURT KIDS: FÜR FAMILIEN
		156	THEO HINTEN RAUS #100!!!

SPOT: BIKEPARK SCHMAUSENBÜCK

MOTIV 1: KATHI MOCK & THEO FUCHS. FOTO: KATHARINA WINTER

MOTIV 2: FELIX PENSEL. FOTO: DANIEL RUSS / @KASPAHAUSER

> SIEHE SEITE 8



CURT MAGAZIN

Köhnstr. 38, 90478 Nürnberg

Tel.: 0172-7423960

E-Mail: info@curt.de / Web: www.curt.de

LEITUNG

Lampe / Reinhard Lampe / lampe@curt.de

KOLUMNIST:INNEN / REDAKTEUR:INNEN

Andreas Thamm / Redaktionsleitung

Theo Fuchs / Kolumnist – Redaktion

Marian Wild / Redaktion – Kunst & Co. & mehr

Silvan Wilms / Redaktion – Kunst & Co.

Matthias Egersdörfer + Michael Jordan / Ausflüge

Thomas Wurm / Redaktion – Musik & Comedy

Kathi Mock / Kolumnistin – Poetry Slam & Co.

Andreas Radlmaier / Theaterkritiken

Maren Zimmermann / Redaktion

Aleksander Beuermann / Fliederlich-Kolumne

Danke an: Katharina Winter

und an unsere Hosts von glöre.

Gastbeitrag Allianz (S. 74): Dr. Alexander Schmidt

ANZEIGENLEITUNG / KOOPERATIONEN

Lampe / Reinhard Lampe

Björn Kettler / Butz. Auch: Gastro-Kooperationen

E-Mail: anzeigen@curt.de. Tel.: 0172-7423960

CURT MEDIA GMBH

Geschäftsführer: Gerald Gömmel

+ Reinhard Lampe / (V.i.S.d.P.)

Köhnstr. 38, 90478 Nürnberg

E-Mail: lampe@curt.de

www.curt.de

CURT YOUR LOCALS / CURT TUT GUT GUT

erscheint alle 2 Monate zum Monatsanfang

und wird kostenlos überwiegend in Nürnberg,

Fürth und Erlangen verteilt.

Auflage: 7.500. Zielgruppe: Perfekt.

Für Infos und Programmhinweise sind wir dankbar,
können aber keine Gewähr übernehmen.
Nachdruck nur mit Genehmigung.

JETZT
TESTEN

IM RETTERSPIZ
FLAGSHIP-STORE



SEIT 1902

RETTERSPIZ®



AKTIVIERT UND REGENERIERT

Retterspitz Nasse Strümpfe kombiniert
mit *Retterspitz Aktivtonic* belebt
das Gewebe, aktiviert den Zellstoff-
wechsel und fördert die Regene-
ration – ideal für die Entspannung
nach dem Sport.

HEILEN, PFLEGEN UND WOHLFÜHLEN

INHALT #280

18 KULTURPREISE 2026



Es gewinnen: die Frauen! Wie schön, auch unsere Kathi. GLÜCKWUNSCH!

36 FELIX PENSEL



Aktuelle Ausstellung, sportliche Exponate und das Coverfoto. Bassd.

40 CSD NBG PRIDE



Das Programm zum CSD NBG PRIDE – und wir alle gehen hin!

70 BRÜCKENFESTIVAL



Kann ein Festival ein Wohnzimmer sein? Ja. Brü-Brü-Brü!

74 NEUE KOLUMNE GG. RECHTS



Was passiert mit nun dem NSU-Dokumentationszentrum?

86 NEUES MUSIKLABEL



Rebecca Trescher berichtet über Musik und ihr neues Label.

146 KINO OPEN AIR



Sommernachtfilmfestival, N-Ergie Kinotour, Filmhaus ... sitzen bleiben!

146 JUBILÄUM: 100x THEO!!!



Der schräge Typ schreibt schräge Geschichten, seine Frau knipst ihn.

CURT #281 ERSCHEINT FÜR 10/11-2026 ... EIN HERBSTSPECIAL, BLÄTTERAUSCHEND, WINDIG, PFIFFIG & SO!

ERSCHEINUNGSTERMIN: 01.10.2026 // REDAKTIONSSCHLUSS: 21.09.2026 / ANZEIGENSCHLUSS: 24.09.2026 +/-

WWW.CURT.DE / MEDIADATEN ANFORDERN: E-MAIL AN **ANZEIGEN@CURT.DE**

BESUCHE UNS UNTER: WWW.KAWECO-PEN.COM

MEER IM TASCHENFORMAT.

Mach dich bereit, mit unserem neuen Kaweco Collection Füller auf Schatzsuche zu gehen. Der Marble Ocean vereint mit fließender Leichtigkeit die dynamischen Grün- und Blautöne, welche die Farbvielfalt des Ozeans widerspiegeln. Durch seine kleine Größe von gerade mal 12,7 cm im offenen Format ist er der ideale Begleiter für unterwegs.

Unsere Schreibgeräte stehen für Qualität und Design. Sie werden mit Raffinesse und Liebe zum Detail gestaltet und sind in zahlreichen Materialien, Farben und Systemen erhältlich – seit 1883.



Kaweco
GERMANY, SINCE 1883.





#FCKNAZIS
#FCKAFD

WIR SIND MITGLIED DER

Allianz gegen Rechtsextremismus
in der Metropolregion Nürnberg

KEIN CURT BÜRO, DAFÜR VIELE FREUNDE

Wir sind nicht nur Nomaden in der Kultur und im Nachtleben, sondern auch urbane Büro-Nomaden – und besuchen hin & wieder unsere Freunde und Freundinnen in deren Refugien. Zum Arbeiten, Netzwerken und Rumeiern. Und um die Kühlschränke zu checken. Vielen Dank für eure Gastfreundschaft! Wollt ihr dabei sein? Dann folgt uns auf Instagram.

Nicht im Office, und auch weiterhin nicht im Heft, und so bleibt´s natürlich: Schwurbelkacke, Verschwörungsmist, rechter Dreck, miese Vibes. Denn: curt tut gut gut. Und wir müssen stabil bleiben, mehr denn je!

**DANKE FÜR EUREN SUPPORT,
PARTNER, FANS, HELFER, LESER,
LOVERS, HATERS, SCHREIBER,
VERTEILER, VERSORGER, HUNDE,
FREUNDE, FAMILIE:*INNEN!**

*Achtung: Die Aufzählung:in wurde aus typografisch-ästhetischen
Gründ:innen suboptimal gegendert. Echt nur darum, wisst ihr doch!*

KOOPS, WIR HABEN EUCH LIEB:

**STRASSENKREUZER
MF KOMMUNIKATION
NEUES MUSEUM
KULTURREFERAT
BILDUNGSZENTRUM
KUF / KULTURLÄDEN
RETTERSPITZ
KAWECO
ESW
PROJEKTBÜRO
DIE THEATER
DIE KINDERTHEATER
CSD
BÜRGERSTIFTUNG NBG
GLORE
NBG POP
L'OSTERIA
SCHANZENBRÄU
ZUKUNFTSMUSEUM
N-ERGIE
VAG
VGN
U.V.M.**

CURT KANN COVER

Krass, was technisch alles geht: Wir haben zwei verschieden Cover-Motive! Weil wir A] wieder einen Kulturpreis in der curt-Familie begrüßen dürfen [SEITE 18] und weil wir B] eine gute, smarte Koop haben, die was mit einem Künstler-Buddy zu tun hat [SEITE 34].

COVER 1

KATHI MOCK, frische KULTURPREISTRÄGERIN der Stadt Nürnberg – unsere Poetry-Slam-Redakteurin. Zusammen mit einem altgedienten Kulturpreisträger, unserem „HINTEN RAUS“-Kolumnisten Theo Fuchs.

COVER 2

FELIX PENSEL, Artist und Part der Ausstellung ART ON SNOWBOARDS in München, präsentiert von curt.



CURT DRUCKT FSC-FREI + KLIMANEUTRAL ...

Wir erstellen und drucken ein Printmagazin, dabei geht ein Haufen Holz drauf. Darum kompensieren wir die Emissionsmenge, die beim Druck anfällt, durch ein Klimaschutzprojekt, das sich an Naturwaldaufforstung in Deutschland beteiligt – dafür gibt's ein Logo/ Zertifikat, siehe Seite 2. CO₂-Kompensation und die FSC-Gratifizierung usw. Wir drucken auch auf sehr okayes Papier. Immerhin.

THE ART OF SNOWBOARDS

3.9.2026

18–22 Uhr
Vernissage

4.–6.9.2026

jeweils 14–18 Uhr

Orangerie

Englischer Garten 1A
80538 München

ARTISTS:

WON ABC

THIAGO GOMS

CASIEGRAPHICS

ELIOT THE SUPER

HNRX

CEMNOZ

BOSOLETTI

PATRICK HARTL

MANUELA ILLERA

MOREFINES

LOOMIT

CONNY HART

MIRIAM GANSER

GERALD JEGAL

KALLI KEN

SANZ ONE

PYZERONE

FIN LEVI

RAY MOORE

FILLIN GUAS

THE PAPERBOI

MARIO OLEK

NEON

MATTHIAS EDLINGER

GIANPIERO GALANTE

DANIEL MALUN LANG

2FACE

LEEVKE SUCCOW

CONNY HART

COCO&LUNA

FELIX PENSEL



:meisterSTIFTUNG



IHR FEINEN MÄNSCHEN, WIR LIEBEN EUREN SCHNÖDEN MAMMON ... ÄH, SUPPORT!



Seit fast 30 Jahren machen wir nun schon dieses Heft. Diese pure Liebe auf Papier. Diese gedruckte Kultur- & Gastro-Bazooka. Diese 3 im Weggla zum Blättern ohne Senf. Und es ist uns JEDES EINZELNE MAL eine große Freude & Ehre, diese euren großartigen Themen und Inhalte und das Herzblut der Player da draußen in unser kleines Heftchen zu basteln. Wir lieben das! Und euer Feedback ist Balsam, Bonbon & Bier in einem ist das! DANKE DAFÜR!

Wir haben mal nachgerechnet, so halbwegs, und kommen dabei auf über 5 Millionen gedruckte, verteilte, geliebte curts. Aneinandergereiht wäre das einmal bis zu so einem schwarzen Loch am Ende des Universums, dort rein, quer rum, rüber, einmal durch die Sonne durch, dann wieder rückwärts zurück zur Erde, rüber zum Mars, zurück nach Nürnberg, oben auf die Burg. So viel, so weit ist das!

Verrückt: curt war und ist immer kostenlos, dabei sind wir selbst sehr refurbished unterwegs. Wenn ihr euch jetzt denkt, „Das gibt’s doch gar nicht, nicht fair, damit kann ich ja gar nicht umgehen!“, dann verstehen wir das. Darum haben wir uns was Ehrenloses überlegt: Wer will, kann uns gerne jederzeit ein Bier ausgeben. **ODER ... UNS UNAUFFÄLLIG PER PAYPAL CIRCA 50 CENT RÜBERSCHIEBEN.** Für uns, und damit für die Kultur, also für uns alle. Schlaui!

[Hirnwäsche-Style:] Wir sind die Guten, wir tun Gutes, und wir ermöglichen euch, Gutes zu unterstützen.

Danke an Sonja, Michaela, Judith, Sabrina, Ulla, Christina, Svenja, Ines, Klaus ... Ihr Edlen, ihr macht uns reich! Äh, weniger prekär.



MUSIC FESTIVAL & POP CONFERENCE

N-ERGIE

MUSIC FESTIVAL

**MODESELEKTOR · OK KID · RAUM27 · ORBIT · SPRINTS · CARI CARI · AARON
PANICBABY · MAGDA · LGOONY · JUGO ÜRDENS · PERSONAL TRAINER · CORDOBA78
SOFT LOFT · YNDLING · YARA AGATHA IS DEAD! · NILS KEPPEL · EMMA ROSE
GRINGO MAYER UND DIE KEGELBAND · BESLIK · ARTIO · BOONDAWG · BABY B3NS · JULIA EFFEKT
MARTA DEL GRANDI · ÃO · PATINA RECORDS · LISL · KORD · FREUDE · LISKA · KIDS WITH BUNS
LUSTERBODEN · SMELLO · MOTUZ · MINA RICHMAN · FILIAH · TAPE TOY · ISE
EIN ROSENKAVALIER · LUCY DREAMS · RÉMI.FR · THE SOAPGIRLS · CYBER · PATRICK JAMES
INDIEKNEIPECHOR · DR. UMWUCHTS TANZPALAST · AGHOGHO
BETWEEN MY HEAD AND HEART · BOY WITH APPLE · BROISIE · EMI X · GÜNTHERBLINKT · JOSY
KAULBÆRK · KOSMO · LAMAYA · LEAH MARLENE · ELINBORG · MARIUS DC · MELONBALL
PAPAYA NOON · PLUME · SEIN MACEY · STEREOSTERNE · TERMS X CONDITIONS · THE GUILT
VRONSY · FLIEDER · GENEVA · LIGHT AND RAIN · LNA · LUCA JULINE · MOTHER&DAUGHTER
PAPA JUAN · SO GOLD · YUNGER · MARIA LUI · MARCY · KIERON BOOTHE
KAWAK · KII · BADLEIGH ...**

08. - 10. OKTOBER 2026

WWW.NUERNBERG-POP.COM



WEBER & WEBER
VON JETTE (9) UND JULIUS (12)



FELIX MACHT'S BALD! UND IHR FEINEN KÖNNT DAS AUCH! **MALT R.I.P.-WEBER!**

Wenn man 100 Menschen in Nürnberg fragen würde „Wer macht dieses curt-Heft, bitte?“, würden 1.000 Menschen antworten: „Dieser kleine Hund mit den krass komischen Augen.“

Leider ist er tot und macht nix mehr. Weber hielt den Laden sauber, bezirzte unsere Sponsor:innen und ging im Rathaus ein und aus. Deshalb Ehre, wem Ehre gebührt: Weber wird zu ikonischen Kunst, zum ikonischen Wahrzeichen der Stadt. Wir rufen euch weiter auf, euch Künstler:innen dieser Stadt: **MALT WEBER! Für: WEBER-AUSSTELLUNG.** Schickt eure Webers an lampe@curt.de! So cool!

BEI CURT KANN MAN MITMACHEN: KOMM ZUM BRAIN DAY!



DU FINDEST: CURT IST GUT. Finden wir auch. Aber auch gut geht besser und bunter. Und dabei könnt ihr uns helfen! Gebt uns Feedback, Kritik, Anregung. Schlagt selbst Themen vor, setzt selbst Themen um. E-Mail an lampe@curt.de – und dann ... schauen wir, was geht!

Das reicht dir nicht, du willst lieber direkt reinspringen in das curt-Haifischbecken? Dann komm zu unserem **CURT BRAIN DAY**, unserem offenen Redaktions- & Day-Drinking-Meeting.
TERMIN: 10.09. Location: Checke den QR-Code, ist noch tba!

WAS GEHT!? curt ist ein Microverlag mit einem Microteam. Mehr kann mehr, mehr sieht und hört auch mehr. Und jetzt kommt ihr: Euer Nachbar hat ein mega Anti-Waste-Projekt am Laufen?! Bei euch ums Eck macht ein kleiner, geiler Laden auf, der Unterstützung verdient hätte!? Ihr seid eine Band und wollt von eurem Release berichten!? Ihr habt ein soziales Projekt, das Aufmerksamkeit braucht? Informiert uns: info@curt.de! Natürlich schaffen es nicht alle Vorschläge, Ideen, Anregungen ins Heft oder auf unsere Website, aber viele landen in unsere Redaktionskonferenz und damit ja auch in unserem Bewusstsein. Und dann, wenn alles passt ... eben doch in curt. Aber, wie gesagt: Kommt zum BRAIN DAY!

WHY? curt ist das feine partizipative Medium, das sensationelle, bescheiden Mitmachding. Von uns und euch, für uns alle.
FÜR DIE STADT!

N-ERGIE



KINNO-TOUR

Die N-ERGIE Kinotour rollt vom 27.08. bis 18.09.2026 wieder durch die Region. Mit **Spiel und Spaß für die ganze Familie** und Ihren Lieblingsfilmen unter freiem Himmel.



Vorverkauf

6,00 Euro

(inkl. VVK-Gebühr)
Abendkasse: 7,00 Euro



Programm

ab 18 Uhr

Filmbeginn: ca. 20:00 Uhr
(nach Einbruch der Dunkelheit)

www.n-ergie-kinotour.de



Mit dem Ticketkauf
unterstützen Sie einen
guten Zweck vor Ort.

raum.kino



SommerNacht FilmFestival

04. bis 29. August 2026
Nürnberg-Fürth-Schwabach



alle Infos + Karten auf
sommernachtfilmfestival.de

#snff2026

sommernachtfilmfestival.de



Hauptsponsor

N-ERGIE

Sponsor



Unterstützer*innen



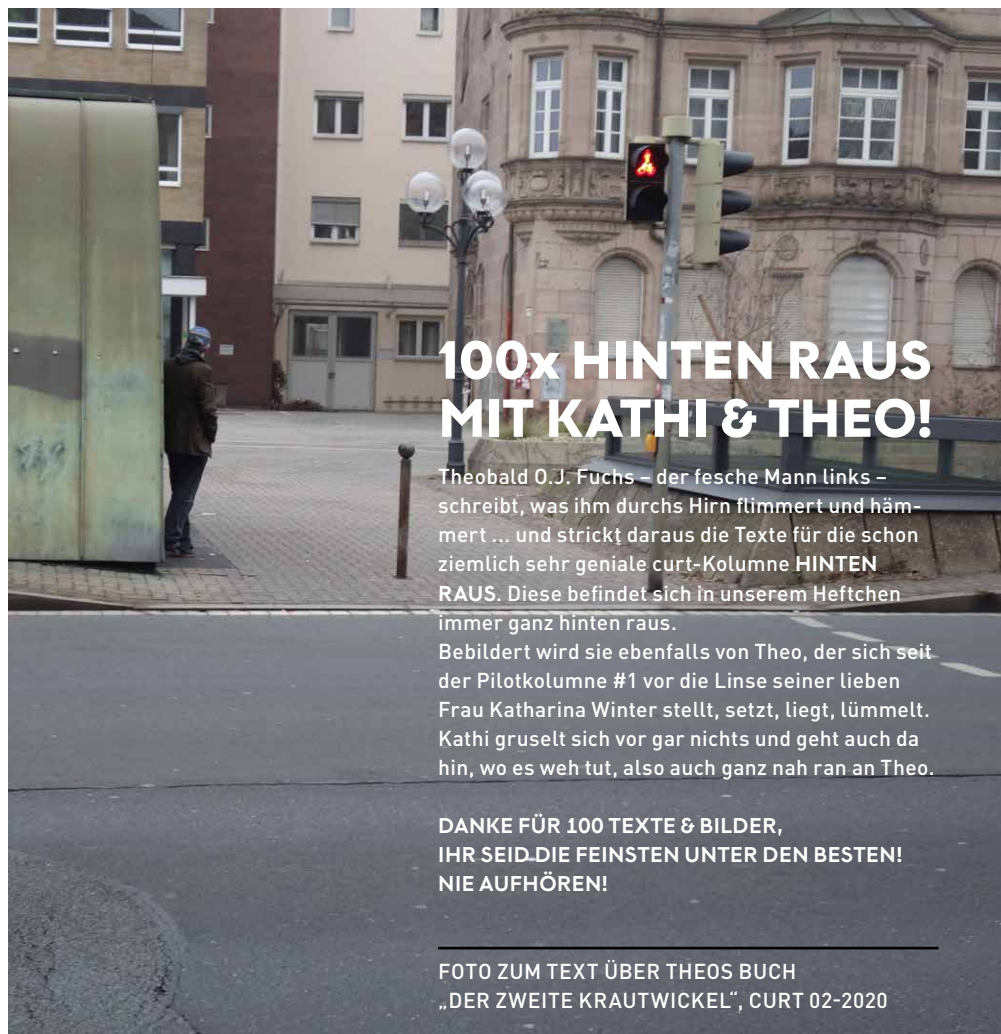
Mediapartner*innen



NN.de



FRANKEN
FERNSEHEN



100x HINTEN RAUS MIT KATHI & THEO!

Theobald O.J. Fuchs – der fesche Mann links – schreibt, was ihm durchs Hirn flimmert und hämmert ... und strickt daraus die Texte für die schon ziemlich sehr geniale curt-Kolumne **HINTEN RAUS**. Diese befindet sich in unserem Heftchen immer ganz hinten raus.

Bebildert wird sie ebenfalls von Theo, der sich seit der Pilotkolumne #1 vor die Linse seiner lieben Frau Katharina Winter stellt, setzt, liegt, lümmelt. Kathi gruselt sich vor gar nichts und geht auch da hin, wo es weh tut, also auch ganz nah ran an Theo.

**DANKE FÜR 100 TEXTE & BILDER,
IHR SEID-DIE FEINSTEN UNTER DEN BESTEN!
NIE AUFHÖREN!**

FOTO ZUM TEXT ÜBER THEOS BUCH
„DER ZWEITE KRAUTWICKEL“, CURT 02-2020

Ab in die Natur!



... mit deinem VGN-Ticket

Über 300
VGN-Freizeit-
Tipps!



vgn.de/freizeit

 vgn_freizeit

 vgn-verkehrsverbund



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



UNSERE NEUESTE KULTURPREISTRÄGERIN

KATHI MOCK IM GESPRÄCH

Es ist schon wieder passiert: Die Kulturpreise der Stadt Nürnberg wurden vergeben – und wir freuen schon wieder über eine Preisträgerin aus der kleinen, große curts-Familie: Kathi Mock. Seit Jahren kümmert sie sich in der Region um Poetry Slam und auch um die dazugehörige Kolumne in curts. Unsere mega Glückwünsche gehen raus an Kathi – und auch an uns selbst, an das curts-Team. Das Gespräch führt der Mann, der und in dieser Ausgabe mit der No. 100 seiner Kolumne HINTEN RAUS beglückt und schon längst mit dem Kulturpreis bedacht wurde: Theobald O.J. Fuchs.

THEO: Die erste Frage lautet selbstverständlich: Wie schaffst du das alles? Du bist Slammerin. Du bist Moderatorin. Du bist Veranstalterin. Du bist promovierte Toxikologin. Du bist, wie ich gerade erfahren habe, freie Rednerin auf Hochzeiten und möglicherweise auch Taufen? Undundund. *Und jetzt Kulturpreisträgerin!*

KATHI: Ich arbeite Teilzeit als Biochemikerin, also 4-Tage-Woche. Um zu organisieren oder Telefonate zu führen und so weiter, nutze ich den Montag. Die Veranstaltungen sind ja meistens abends oder am Wochenende und so versuche ich das halt alles zusammen zu strukturieren. Natürlich arbeite ich unterm Strich schon mehr als 40 Stunden in der Woche, wobei alles auf der Bühne dabei sehr viel Spaß macht. Ich sage immer: Fritze Merz wäre stolz auf mich!

Nun zu einem Punkt, der viele interessiert, insbesondere das ältere Publikum, zum Beispiel jetzt mich oder meine Schwiegermutter: Poetry Slam ist ein relativ neues Genre, das es in meiner Jugend noch nicht gab. Viele Menschen, so glaube ich, selbst in der Kultur-

szene, wissen nicht absolut sicher, wo man das einordnen soll. Ja, das ist sehr vielfältig. An sich ist Poetry Slam einfach Bühnensliteratur live. Ursprünglich komme ich von der Bühne, vom Theater. Ich habe sehr gerne Schultheater gespielt. Hatte mir auch kurz mal überlegt, ob ich Schauspielerin werden möchte, habe mich dann dagegen entschieden, es aber auch nie bereut. Okay, das ist ein Geheimnis (*lacht*). In der Schule hat ein Referendar von uns Improtheater gespielt, so bin ich schon ganz früh mit Improvisationstheater in Berührung gekommen. Das hat mir sehr viel Spaß gemacht! Als ich studieren ging, hatte ich, weil es ja Naturwissenschaften waren, leider keinen Anschluss mehr an all diese Dinge. Darunter habe ich sehr gelitten, weil in Tübingen die geisteswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Institute auch räumlich sehr weit voneinander getrennt sind. Man ist ganz weit voneinander weg, es sind getrennte Mensen und so weiter. Bei der Doktorarbeit war ich aber in einem Institut, das in der Nähe von den Geisteswissenschaften war, nicht oben auf dem Berg. Da fand ich über Angebote, die es in der Uni gibt, wieder einen Improtheaterkurs. So lernte ich dann ganz viele Leute kennen, die andere Dinge machen, eben auch Poetry Slam. Als nächstes habe ich einen Poetry-Slam-Workshop an der Uni mitgemacht, den zwei Poetry Slammer aus Tübingen veranstalteten. Ich dachte damals, Poetry Slam sei immer gereimte Texte auswendig auf der Bühne, und ich war nicht so gut im Reimen. Ich habe diesen Kurs gemacht, um mein Reimen zu üben.

Man kann einen Reimkurs machen...? Allmächt!

Ich bin da hingegangen und die haben gelacht, weil Poetry Slam ja



UNS KATHI MOCK UND UNS THEO FUCHS. FOTO: KATHARINA WINTER

alles sein darf. Es ist im Endeffekt ein sehr offenes Format. Zwar alles irgendwie literarisch oder gesprochenes gesprochenes Wort und mit Regeln, dass man zum Beispiel keine Requisiten verwenden darf, aber was ich inhaltlich und formal in meinem Textbeitrag mache, ist komplett frei, und das hat mir natürlich sehr getaugt. Ich habe nie wirklich was gereimt. Ich habe mit lustigen Kurzgeschichten angefangen und das hat mir einfach sehr viel Spaß gemacht.

Eine Frage hätte ich noch ... nein, ich habe noch drei Fragen. Also die erste Frage, was ist – wenn du zurückblickst auf dein bisheriges Schaffen – was ist dein liebstes Werk? Dein liebster Text, die liebste Show, die du je gemacht hast, und wo kann man das vielleicht noch mal sehen oder lesen? Vielleicht wollen ja unsere Leser:innen mal was nachlesen, das du geschrieben hast.

Ich finde, je nachdem was für Textarten und Sachen man bei Poetry Slam macht, eignen die sich mehr oder weniger gut für den Druck. Und ich finde, meine Texte eignen sich nicht so sehr gedruckt, sie leben mehr vom Vortrag. Es gibt aber auch zwei Texte von mir in Anthologien.

Was ich am Poetry Slam mag, ist halt wirklich diese Bühnenperformance und die Interaktion mit dem Publikum. Für mich ist das Besondere das Live-Format. *Was ist mein USP?*, wurde ich mal gefragt ...

Deine Unique Selling Proposition, also dein Alleinstellungsmerkmal ...

Ja, genau. Das Ding ist, dass ich halt klein bin und eine Frau und dann kommt die auf die Bühne und die Leute denken: Ach, das ist jetzt so ein liebes nettes Mädchen! Ich meine, als ich angefangen habe, war ich 26 und noch mehr Mädchen als jetzt. Ich werde auch heute immer noch für jünger geschätzt, so dass ich dann halt mit einem Überraschungsmoment komme, weil ich zum einen feministische Texte mache und zum anderen auch deutlich Dinge anspreche. Oder auch rumgeschrien habe in der Vergangenheit. Ich brachte zum Beispiel einen Text über Wut, wo ich sehr wütend auf der Bühne herumgeschrien habe. Ein krasser Bruch der Erwartungshaltung. Ich habe das mit dem Rumschreien irgendwann gelassen, weil es mir zu einfach war. Immer wieder das Gleiche,

manchmal das Notizbuch auf den Boden geworfen, bei einem anderen Text bin ich von der Bühne gesprungen und einmal aus Versehen jemandem auf dem Fuß, der dann vor Schmerz aufgeschrieben hat. Ich hatte sehr viele schöne Auftritte (*lacht*).

Ich kann es dir nicht sagen, dass dieser eine Auftritt oder Text ganz besonders war. Natürlich ist es schön wenn man einen Poetry Slam am Ende gewinnt oder richtig gut ankommt und viele Leute auf einen zukommen und das toll finden. Aber ich mag es auch, Leute zum Nachdenken anzuregen. Ich habe einen Text über Achselhaare. Einmal hatte ich einen Auftritt, wo das Publikum nicht so feministisch aufgeschlossen war. Als ich dann erklärte, dass es um meine Achselhaare ginge, hat einer richtig laut und ehrlich in der ersten Reihe »iiiih« gesagt. Da dachte ich: ja, genau für den ist der Text. Natürlich haben die mir da keine so gute Wertung gegeben, aber die müssen sowas ja auch mal hören.

Du hast gerade meine nächste Frage schon perfekt angeteasert ...

Es gibt sehr alte Youtube-Videos von Auftritten von mir, sehr alte und ein paar neuere, wobei die neuesten Videos wahrscheinlich so in der Pandemie entstanden sind. Früher wurde bei Poetry Slams viel mehr gefilmt als heutzutage. Man muss halt zu Veranstaltungen gehen ;)

Da würde ich jetzt mal unseren Lesern und Leserinnen empfehlen, sich diese Clips anzusehen. Zurück zur Frage: Du engagierst dich sehr stark im Bereich Feminismus, auch für Queer- und Transrechte. Ja, feministisch intersektional, würde ich sagen. Das ist sehr wichtig, finde ich, gerade in heutigen Zeiten. Das politische Klima und die Stimmung in der Gesellschaft rücken nach rechts. Reiche und einflussreiche Menschen wie JK Rowling und Elon Musk betreiben transfeindlichen Aktivismus und unterstützen entsprechende Organisationen mit Geld. Queere und trans Personen müssen also Angst vor Verfolgung, Gewalt und Diskriminierung haben, statt dass sie einfach in Ruhe selbstbestimmt ihr Leben führen dürfen.

Woher kommt Dein Engagement?

Ich hatte schon immer ein sehr starkes Gerechtigkeitsempfinden, Ungerechtigkeit geht mir sehr nahe. Als ich angefangen habe im Poetry Slam, war die Szene sehr männlich dominiert. Ich war ganz oft die einzige Frau am Abend. Später hat sich aber auch ein Verein gegründet, damals noch zur Förderung von Frauen und Mädchen im Poetry Slam. Inzwischen durch die gesamtgesellschaftliche Reflektion und dass eben queere und trans Aktivist:innen in den letzten Jahren viel Aufklärungsarbeit geleistet haben, hat sich der Verein erweitert zur Förderung von FLINTA-Personen. Eben für queer-feministische, intersektionale Themen.

Wie ist es mit dem Publikum? Bleibt es die ganze Breite sozusagen oder verändert es sich mit den Themen?

Die Frage ist, welches Publikum will ich? Will ich die alten Grantler, die mir ins Gästebuch schreiben »deine alte Haarfarbe hat mir besser gefallen«? Also ein übergriffiger Kommentar über mein Äußeres? Oder möchte ich Leute, die aufgeschlossener sind?

Ich habe Formate, die offener sind. Zum Beispiel beim *Poet*innenfest* in Erlangen mache ich einen Poetry Slam, wo dann Leute hinkommen, die nicht wissen was sie erwartet, wo ich dann eben eine breitere Masse erreichen kann. Und dann finde ich natürlich schön, wenn ich solche Themen auch präsentieren kann.

Dieses Jahr gehen die Kulturpreise nur an weibliche Preisträgerinnen, plus das *Paradies* als Kulturort, das für seine Travestie-Shows bekannt ist.

Das finde ich natürlich mega! Ich habe befreundete Personen, die Drag machen und finde das ganz faszinierend. Ich bin gespannt, was was die anderen Preisträger:innen [bei der Preisverleihungsgala im November] präsentieren werden.

Ich selbst werde natürlich irgendwas mit Text machen. Ich denke, das ist auch die Erwartungshaltung an mich. Ich werde aber auch einbringen, dass ich Glück habe, dass ich diesen Preis bekomme, weil

ich Fürsprecher:innen habe. Ich habe Weggefährter:innen, die das genauso verdient hätten oder die mich unterstützt haben. Ich habe Kooperationspartner mit denen ich zusammenarbeiten kann, die mir eine Bühne geben. Die werde ich auch erwähnen und natürlich bin ich allen dankbar.

Okay, das wird eine sehr interessante Rede. Wir sind alle riesig gespannt drauf und Ich kann jetzt schon versprechen, dass sie dann hinterher im CURT abgedruckt wird. Ich wäre dann auch durch mit meinen Fragen. Möchtest du noch irgendwas extra sagen?

Nun, ich stehe natürlich sehr gerne selber als Künstlerin auf der Bühne. Aber eben genauso gerne als Moderatorin oder als Veranstalterin, weil ich den Abend kuratieren und gestalten kann. Da habe ich immer auch einen Anspruch, das paritätisch zu besetzen, und achte auf Diversität und solche Dinge. Das mache ich absolut geschmeidig, das fällt den Leuten gar nicht immer auf.

Vielen Dank für das Interview! Wir freuen uns alle ganz arg mit Dir über diese mehr als verdiente Auszeichnung!

KATHI MOCK

– NÜRNBERGER KULTURPREISTRÄGERIN 2026

hat 2010 Poetry Slam für sich entdeckt und seither unzählige Auftritte im gesamten deutschsprachigen Raum absolviert. Seit 2014 lebt sie in Erlangen, wo sie seit 2015 den monatlichen U20-Poetry-Slam mitorganisiert und moderiert. Seit Februar 2020 organisiert sie zudem die monatlichen Poetry Slams im Nürnberger Parks und Erlanger E-Werk, ist abwechselnd mit Lucas Fassnacht Gastgeberin bei „Lesen für Bier“ im Parks und Mitglied beim Improvisationstheaterensemble „holterdiepolter!“ in Nürnberg. Und: Kathi ist auch Hochzeitsrednerin. Die curt Poetry-Slam-Kolumne hostet Kathi seit März 2019!

www.instagram.com/kathimock

GLÜCKWUNSCH AN ALLE KULTUR- PREISTRÄGER:INNEN!

Das Gremium ist zusammengetreten und der Stadtrat auch und irgendwann erschien weißer Rauch überm Hauptmarkt: Wir haben – zusätzlich zu Kathi – einen neuen Schwung Kulturpreisträger:innen!

LILO KRAUS – GROSSER KULTURPREIS

Lilo Kraus sitzt in zweifacher Hinsicht an Schaltzentren der Nürnberger Kultur: Sie ist Solo-Harfenistin der Staatsphilharmonie und Professorin an der Hochschule für Musik. Mit ihren eigenen Kompositionen und ihrer Ensemblearbeit überschreitet sie immer wieder Genregrenzen. Eine Musikerin, deren Arbeit weit über die Stadt hinaus strahlt, ausgezeichnet mit dem Großen Kulturpreis, den es nur alle zwei Jahre gibt.

YUDANIA GÓMEZ HEREDIA Dirigentin und Musikerin, ausgebildet an der HfM Nürnberg, jetzt mit dem Weltstar Rosalía auf Tour.

JULIA KEMPKEN Sängerin, Tänzerin, Autorin, die mit dem *Theater Rote Bühne* einen Ort für Theater, Kleinkunst und Burlesque geschaffen hat. *Interview im letzten curt und auf www.curt.de/*

KASIA PRUSIK-LUTZ Bildende Künstlerin und Kuratorin, die mit interdisziplinären Arbeiten und ihrer Leitung des Krakauer Hauses für Kunst im Stadtbild sorgt.

PARADIES REVUE THEATER Das zweitälteste Travestietheater Deutschlands und einziges in Nordbayern ist eine feste Größe einer diversen Kulturszene dieser Stadt. Hingehen!

VERLEIHUNG NÜRNBERGER KULTURPREIS 2026

am 16.11. ab 19.30 Uhr in der Tafelhalle, Nbg. Eintritt frei.



LILO KRAUS – GROSSER KULTURPREIS

www.lilo4harp.de / Insta: @lilokraus



JULIA KEMPKEN

Insta: @juliakempken

Foto: Andreas Thamm



YUDANIA GÓMEZ HEREDIA

www.yudaniagomezheredia.com

Foto: Sharon Lopez



KASIA PRUSIK-LUTZ

www.prusik-lutz.com / Foto: Olaf Prusik-Lutz



PARADIES REVUE THEATER

www.travestie.paradies-cabaret.de

24 - KURZNACHRICHTEN



ILLUSTRATIONSWERKSCHAU IM NEUEN MUSEUM. BILD JULIEN FERTL



BEIM GRENZENLOS FEST DER PARTNERSTÄDTE:
NANA BENZ DU TOGO. FOTO: ARNOLD ANANI



EDEL EXTRA BRAUCHT EUCH!



KLARA KÄRWÄ, 11.09. BIS 13.09.



GYMMICK AUF DER KULTURRASSIE IN FÜRTH.
FOTO: DAVID HÄUSER



IWONA LOMPART BEI DER FRANKENSCHAU

NEU, ANDERS, SCHÖN & WICHTIG ...

KLARA KÄRWA CROWD FUNDING

Kunst, Kultur und Begegnung – und endlich auch mal gesperrt für den Durchgangsverkehr. Seit 2024 ist das Straßenfest in der Klaragasse offiziell eine Kärwa, aber eben mit dem besonderen Flair dieser Straße. Sie wird komplett ehrenamtlich auf die Beine gestellt, unterstützt vom Verein Klaragasse & Freunde e.V., der Klarakirche und den Gewerbetreibenden und Bewohner:innen der Klaragasse. Auch in diesem Jahr wird die Klara Kärwa stattfinden, vom 11.09. bis 13.09., das ist sicher. Aber: Die Kosten für Infrastruktur, Reinigung, Gema, Sicherheit und alles sind gestiegen, sodass der Verein derzeit vor einer Deckungslücke von 1.500 Euro steht. Damit das alles so schön bleiben kann, wie wir die Kärwa kennen, also mit Livemusik, Kinderprogramm, Biergarten, Ständen, Gottesdienst, Chören, kulinarischen Schmankerln ... müssen jetzt alle mal crowdfunding-mäßig mit anpacken, also alle die können, und ein paar Euro über haben:

www.goodcrowd.org/klara-kaerwa-2026

FRANKENBUCH 2026

Nicht Frankfurt, sondern Franken: Das ist die Buchmesse unserer Wahl, die nach der erfolgreichen Premiere nun am 26.09. in die zweite Runde geht. Von 11 bis 18 Uhr bekommen diverse Player:innen der regionalen Literaturszene in der Stadtbibliothek Gelegenheit und Platz, ihre Arbeit zu präsentieren.

Mit dabei sind Autoren wie Norbert Autenrieth, Ingo Cesaro mit seiner mobilen Handpresse und die Verlage aus der Region von ars vivendi bis Tessloff. Organisiert wird die FrankenBuch von den Verbänden, in denen sich die Schreibenden organisieren, unterstützt von der Stadtbibliothek Nbg. Der Eintritt ist frei! www.nuernberg.de/internet/stadtbibliothek/frankenbuch.html

CASABLANCA: KINO FÜR ALLE

Das feine Programm kino in der Südstadt hat es sich vorgenommen, den Filmgenuss möglichst vielen Menschen unabhängig vom Einkommen zu ermöglichen. Und dazu gibt es ein paar coole Maßnahmen. Immer montags heißt es Kassa

Blanko: Bei allen Vorstellungen, die ab 16 und vor 20 Uhr beginnen, zahlt ihr, so viel ihr könnt (mindestens 2 Euro).

Der Zugang zu Kino 1 und 2 ist stufenlos und das Casa bietet genderneutrale Toiletten und Audiodeskription. Kinder zwischen 6 und 13 gehen einmal im Monat kostenlos ins Kino, ein pädagogisches Programm gibt's mit dazu und Eltern haben im Casa Kidsclub Hausverbot. Alle unter 25 zahlen für den regulären Eintritt ohnehin nur 7 Euro, mit Nürnberg-Pass 5, alle anderen 10,50 bzw. 9,50. Ein rundum starkes Angebot!

www.casablanca-nuernberg.de

EDEL EXTRA

In den vergangenen Monaten war es etwas ruhiger geworden, um das kleine, feine Kunstwohnzimmer inmitten Gostenhofs. Die Zahl der aktiven Mitglieder ist gesunken, die Ressourcen reichen nicht für ein stetiges Veranstaltungsprogramm, die Förderung wird dadurch auch nicht einfacher. Es besteht Handlungsbedarf im Edel Extra, das die Hoffnung jedoch nicht aufgibt und eine Maßnahme ankündigt.

26 - KURZNACHRICHTEN

digt: Aus der Programmgruppensitzung wird ein *offenes Treffen!* An jedem 2. und 4. Montag um 18 Uhr ist jeder und jede, der:die Lust hat, sich einzubringen, Ausstellungen zu organisieren, Veranstaltungen umzusetzen, herzlich eingeladen. Je mehr dabei sind, desto leichter wird es für den:die einzelne:n. Packt an und rettet das Edel! www.edelextra.biz

AUFRUF: ILLUSTRATIONSWERKSCHAU

In der Metropolregion Nürnberg gibt es einen Haufen guter Leute, die Bücher illustrieren oder Comics malen – eine Künstler:innengruppe, die immer mal ein bisschen unterm Radar fliegt und eher selten in Museen und Galerien stattfindet. Um so cooler, dass eine aus dem *Designverein* hervorgegangene Gruppe erneut die Gelegenheit bekommt, ihre Arbeiten im Neuen Museum zu zeigen: Vom 08.04. bis 09.05. ist wieder ILLUSTRATIONSWERKSCHAU. Hä, ist doch schon vorbei!? Ne, nächstes Jahr. Der Grund, warum wir das hier breittreten, ist folgender: Ihr könnt dabei sein! Einige Plätze der Ausstellung sind für Nachwuchstalente reserviert, die noch im Studium oder in der Ausbildung sind. Sowohl Auftragsarbeiten als auch freie Arbeiten sind willkommen, KI ist nicht erlaubt. Einfach

bewerben unter: www.illustrationswerk-schau.designverein.net

DESI: HINTERWÄLDCHENFEST

Ein neues Sommerfest für Nürnberg, hurra! VEGAN VERNETZT und die Desi Programmgruppe haben sich zusammengetan und ein großartiges Konzept entworfen, das die Utopie einer solidarischen Welt an die Wand malt. Von 13 bis 22 Uhr sollen sich alle Generationen beim HINTERWÄLDCHENFEST willkommen fühlen. Auf der Außenbühne spielen u.a. Liveacts wie Ronja Künstler, David Loscher oder lokale DJs wie Foxy Fatal oder Fatsy 4. Das Team von *Syrisch in vegan* kocht und präsentiert ihr neues Kochbuch, auch das Projekt31 bringt seine legendären Sojasteaks auf den Grill und der AK KüFa der politbande denkt sich auch was Leckeres aus. Das ganze Fest lebt von der solidarischen Gemeinschaft und eine ganze Reihe regionaler Initiativen bekommt hier die Gelegenheit, sich vorzustellen, vom PETA Streetteam über die essbare Stadt bis zum Lebenshof Ellswiese. Christian Rombeck von der Uni Erfurt referiert über die Tierindustrie, das Team von Vegan Bullerbyn über seine Lebenshof-Arbeit und Daniel Valeske über eine neue Art, Tieren zuzuhören.

Auch solidarisch fair: Eintritt ist auf Spendenbasis, pay what you want/can. www.veganvernetzt.de/hwf

CPH AKADEMIE: NIE WIEDER IST IMMER

Das Programm der Caritas-Pirckheimer-Akademie ist tatsächlich immer mal recht interessant, für alle, die sich weiterbilden und connecten wollen. Dass da stabile Leute am Werk sind, merkt man einmal mehr am Motto des kommenden Wintersemesters: „Nie wieder immer“. Heißt: Menschenwürde, Menschenrechte und Demokratie stehen im Mittelpunkt des Programms. Rund 50 von insgesamt 120 Veranstaltungen versammeln sich unter diesem Schwerpunkt. Der Feuerlöscher ist das gewählte Symbol für diese Zeit. Mit Bildung kann man den Brandbeschleunigern hoffentlich noch beikommen. Im Vorwort zum Programmheft heißt es denn auch: „Anstatt menschenrechtliche Positionen zu verteidigen und Ursachen wie soziale Ungleichheit ernsthaft anzugehen, übernehmen andere Parteien die Erzählungen und politischen Forderungen der extremen Rechten, normalisieren sie und verfolgen sie als eigene Ziele. Diese Politik greift fundamentale Grundwerte unserer Gesellschaft und unseres Hauses an. [...]



MO 1.3.27, 19.30 Uhr
Meistersingerhalle

Brad Mehldau
Jazz ohne Grenzen



FR 19.2.27, 19.30 Uhr
Opernhaus Nürnberg

Michael Wollny
„Winterreise“



**BACH
IN
SPACE**

WERKE VON JOHANN SEBASTIAN BACH
LIVE ZU NASA-BILDERN AUS DEM ALL
MONA ASUKA, KLAVIER

MEISTERSINGERHALLE
27. DEZEMBER 2026



VIVALDIS
VIER JAHRESZEITEN
EIN IMMERSIVES KONZERT

MÜNCHENER KAMMERORCHESTER
HANA CHANG, VIOLINE :: PROJEKTIL

FR 8.1.27 | MEISTERSINGERHALLE



FR 11.12.26, 19.30 Uhr
Meistersingerhalle, Kleiner Saal

German Gents
„The Colours of Christmas“



DO 31.12.26, 19.30 Uhr
St. Martha Nürnberg

Maxjoseph
„Lagom“



FR 9.10.26, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle

Pink Martini
Jazz, Klassik und Oldschool-Pop:
explosiv und anmutig, berührend
und verspielt...



FR 9.4.27, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle

BREAKIN' MOZART
Klassik meets Breakdance

DDC ENTERTAINMENT CHRISTOPH HAGEL



FR 15.1.27, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle

**Blasmusik
Supergroup**

Kult-Trompeter Thomas Gansch und die
Stars, u. a. der Wiener Philharmoniker,
Mnozil Brass, LaBrassBanda



21.-24.1.27, Stadttheater Fürth

**Rock
the
Ballet**

ZURÜCK
MIT NEUER
SHOW!

Choreographed by
Adrienne Canterna



FR 5.2.27, 19.30 Uhr, Meistersingerhalle

40 Fingers
A global guitar sensation –
Back in Germany 2027



DO 15.10.26, 19.30 Uhr
Meistersingerhalle

**Herbert
Pixner Projekt**
& Tonkünstler Orchester

28 – KURZNACHRICHTEN

Vieles davon erinnert uns gerade hier in Nürnberg an die frühen 1930er Jahre des letzten Jahrhunderts.“

Schaut rein, das Semester dauert von September bis Ende Februar, die meisten Veranstaltungen sind kostenfrei.

www.cph-nuernberg.de

CTZ: ZU GAST IN NÜRNBERGS BETTEN

So, so viele tolle Hotels gibt es in dieser Stadt und nur die Touris haben was davon. Krass fies. Aber: Jedes Jahr im Sommer gibt es exklusiv für Nürnberger:innen die Möglichkeit, in einem Nürnberger Hotel mal Urlaub zu machen – bzw. eine Nacht zu verbringen, und zwar zum Schnäppchenpreis. Neu in diesem Jahr: Statt nur an einem findet *Zu Gast in Nürnbergs Betten* an zwei Samstagen statt, am 22.08. und 30.08. nämlich.

Elf der teilnehmenden Hotels zählen zum Mittelklassebereich (2 und 3 Sterne), 17 zum gehobenen (4 und 5 Sterne).

Das Doppelzimmer kostet 50 bzw. 70 Euro. 386 Zimmer stehen insgesamt zur Verfügung. Buchungen sind ausschließlich online über die Congress- und Tourismus Zentrale möglich, am 07.08. ab 10 Uhr. Hier entlang bitte:

www.nuernbergsbetten.de

HITZE.NUERNBERG

Im Juni und Juli war es teilweise ganz schön extrem. Jetzt kurz vor Redaktionsschluss geht's zum Glück gut: 20,6 Grad, 1020 hPa Luftdruck, 45 % Luftfeuchte, 1 Bft Windgeschwindigkeit. Wir spüren so was auf der Haut, alle anderen können es bei hitze.nuernberg.de nachlesen. Ihr findet dort auch den UV-Index, der anzeigt, ab wann die Sonnenstrahlung gefährlich wird, außerdem eine Karte mit kühlen Lieblingsplätzen, die Trinkwasserstationen der Stadt und weitere Refill-Möglichkeiten, d.h. eine Liste mit Restaurants und Hotels, bei denen ihr eine Trinkflasche füllen könnt. Kann im schlimmsten Fall alles ganz schön wichtig werden. hitze.nuernberg.de

ZUKUNFTSMUSEUM: ARTITS

Technologie, Roboter, Zukunft trifft Kunst: Das ist der Sommer im Zukunftsmuseum, in dem gleich drei visionäre künstlerische Projekte Premiere feiern: Die KI-Panoramen „City Codes“ an der Kinetischen Wand im Foyer, die interaktive, Luftschiff-gesteuerte Drohnen-Installation „Droning“ von Marta Revuelta und die emotionale Comic-Ausstellung „Comic meets Rheuma“ zum Thema Schmerz. Und klimatisiert ist der Bau sicherlich auch, von daher ein top Ausflugsziel im

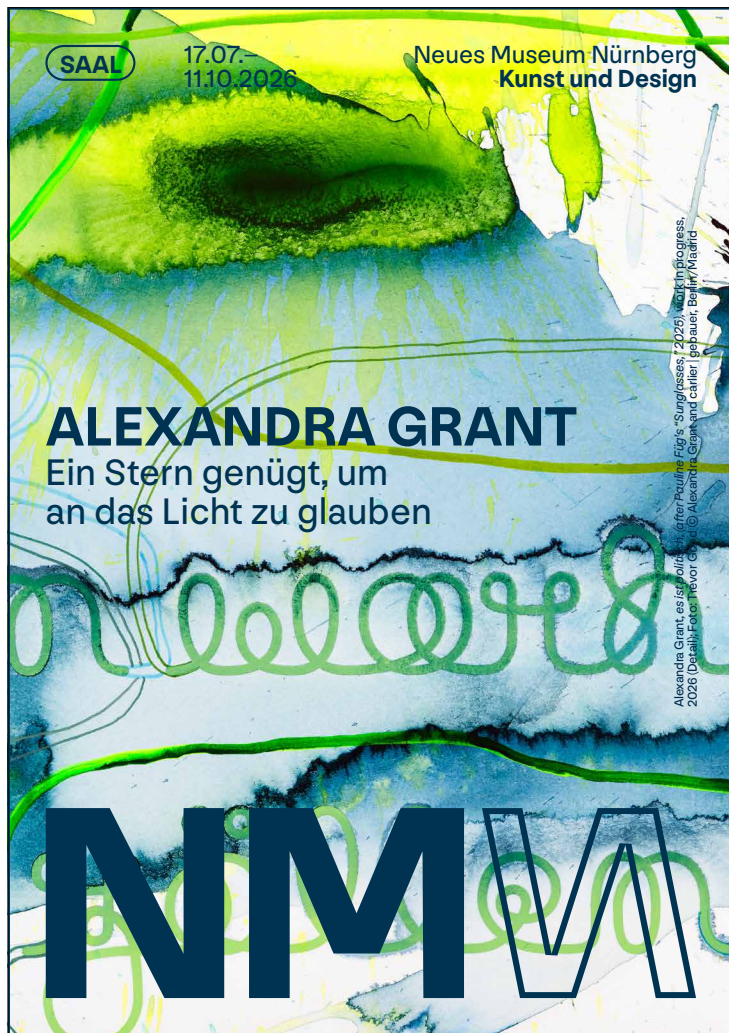
teils bullenheißen deutschen Sommer.
www.deutsches-museum.de/nuernberg

GRENZENLOS: TOGOLESISCHES FREUNDSCHAFTSFEST

Noch nie war so viel westafrikanisches Lebensgefühl im Tucherschloss! Das GRENZENLOS -Fest der Partnerstädte findet in diesem Jahr mit einem Togo-Schwerpunkt statt. Zwei Tage lang, 08.08. und 09.08., gibt es im Schloss Afro-Beats, traditionelle Tänze, Trommelei und Wax-Prints. Drei mit Nürnberg befreundete Städte stellen sich vor: Sokodé und Aného, sowie Bassar.

Mit Nana Benz du Togo kommt eine der stärksten Bands des Landes, voller Spiritualität und feministischer Energie. Drei Stimmen, ein selbstgebauter PVC-Bass und ein Vintage-Korg-Keyboards für Polyrhythmen und Afro-Fusion-Sound. Und mit RaXiNoaR kommt ein Zwillingbrüderpaar aus München mit togolesischen Wurzeln. Sie verbinden Afro-Pop, Dance und internationale Beats zu einem energiegeladenen Live-Erlebnis und sorgen für den perfekten Abschluss des Wochenendes.

Alle Infos zum Programm:
www.international.nuernberg.de



Stadt (Ver)führungen

1000 Routen
1 Wochenende
10 Euro*

Zeitfenster

18.-20.09.2026

Nürnberg und Fürth

PROJEKTBURO KULTUR

DANKE Sparkasse Nürnberg raum für perspektive

NÜRNBERG

Herausgeberin: Stadt Nürnberg, Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur, Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg

Design: Studio Pandan

SUBSTITUTIONSAMBULANZ NÜRNBERG

Das Projekt ist einzigartig in Bayern: Klinikum Nürnberg und *mudra* bringen eine Substitutionsambulanz auf den Weg. Das Angebot in den Räumen der *mudra* Drogenhilfe richtet sich an Opioid-abhängige Menschen, die bisher keinen Zugang zu suchtmedizinischer Behandlung haben. Der *sub-port* soll maximal niedrigschwellig sein und einen wichtigen Beitrag dazu leisten, Nürnbergs Drogenproblem in den Griff zu bekommen.

www.klinikum-nuernberg.de

FÜRTH I: SOMMER IM RATHAUS

Da sagt der Ob Jung Servus! Fürth sperrt im Hochsommer zum zweiten Mal sein Rathaus auf. Im Innenhof findet vom 02.08. bis 22.08. ein größtenteils kostenfreies Kulturprogramm statt.

02.08., 11 Uhr: KleinKunstKinderKonzert mit Markus Just & Friends; 06.08. bis 16.08.: Molières „Der Menschenfeind“, präsentiert vom Theater im Kulturkammergut (hier braucht's Tickets); 17.08.: Beatles Tribute von Glass Onion; 18.08.: Chor des Altstadtvereins und The Golden Gospel Choir; 19.08.: Frängische Lieder mit Johann Müller und Heinrich Filsner, im Anschluss spielt die Eisi Eisenhöfer Band; 20.08. Lesung mit Oliver Karbus

und Toni Burger: „Jetzt erst (B)recht“. 21.08.: „A Hundred Miles of Jazz“: Miles-Davis-Projekt von Achim Goertert and the Faces und zum Abschluss am 22.08. eine argentinisch-deutsche Sommernacht mit dem ensemble Kontraste und im Anschluss DJ Dr. Zons.

www.fuerth.de/kultur-freizeit

FÜRTH II KULTURTERRASSE

Wenn das Programm im Rathaus durch ist, lockt an der Stadthalle Fürth die nächste Open-Air-Location. Es handelt sich um die Uferterrasse der Stadthalle, die vom 26.08. bis 09.09. zur Kulturterrasse wird, auf der bekannte Acts auf regionale Talente treffen und die dank Zahl-was-du-kannst-Prinzip wirklich allen offenstehen soll. Mit dabei sind in diesem Jahr unter anderem Gymmick, Michael Jakob, Peter Parkster und Thomas Schmidt aka *Das Lesen der anderen*, die einzig echte Lesebühne der Region (26.08.), Feza und CemSession mit Pop bzw. Rock mit traditionellen türkischen Einflüssen (29.08.), ein Crowd Singing mit ganz Fürth (03.09.) und ein langer Nachmittag/Abend der elektronischen Musik mit dem Friend Zone-Kollektiv (25.09.). Bei schlechtem Wetter geht's rein in die Stadthalle, klaro. www.kulturterrasse-fuerth.de

FÜRTH III WORTMUSIKSCHÄTZE

Zwei Langzeit-Open-Air-Festivals sind noch nicht genug für Fürth. Das Festival *Kultur im Pfarrgarten* des Wort & Musik e.V. verpasst sich in diesem Jahr einen neuen Namen, „WortMusikSchätze“, und hat einen neue Location gefunden: das kultur.lokal.fürth. Gewachsen ist das Programm im Zuge dessen auch, es dauert vom 07.08. bis 19.08. und versammelt Klassik-Konzerte mit Werken von Schönberg, Henze, Brahms und mehr. Am 10., 11., 17. und 18. August gibt's Kinderkonzerte, am 13.08. wird u.a. das „Fragment Liebeslied“ von Arnold Schönberg präsentiert, das erst 2024 vervollständigt wurde.

Am 15.08. gibt's einen Abend zum 100. Geburtstag des Avantgardisten und Freigeists Hans-Werner Henze, dem auch die Ausstellung im kultur.lokal gewidmet ist. Gesamtes Programm: www.fuerth.de/kultur-freizeit/kultur/kulturlokalfuerth

70 Jahre **Kraftpostbus** **MAN 630** Baujahr 1956

Schnupperfahrten am Philatelie-Event 6. August



Museum für
Kommunikation
Nürnberg



Alle Infos unter: www.mfk-nuernberg.de

3,90 € pro Weggla*



2,10 € pro Tag



Das Deutschlandticket der VAG rechnet sich.



VAG

*Ø Preis für „3 im Weggla“ bei 10 Rostbratwurst-Anbietern in Nürnberg. Quelle: Eigenrecherche. Preise variieren je nach Anbieter. Das Deutschlandticket kostet 63 €/Monat, gilt einen Monat und ist monatlich kündbar.



ARTIST & CURT-BUDDY

FELIX PENSEL IM GESPRÄCH

TEXT: LAMPE

curt hat die Freude & Ehre, unseren alten Buddy Felix mal wieder ins Heft zu wuppen. Aus gegebenem Anlass: aktuell läuft eine Einzelausstellung in der Galerie RAUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST in Nürnberg – und er hat ein Snowboard bemalt für die Sammlung bzw. Ausstellung THE ART OF SNOWBOARDS, die Ende Herbst der Öffentlichkeit präsentiert wird. Über 30 Streetart-Künstler:innen werden hier ausstellen: ihre Boards, sowie jeweils noch ein weiteres Exponat. Die Exponate kann man kaufen, die Boards bleiben in der Sammlung.

Wir hatten Felix damals nicht nur aufgefordert, sich mit seiner Kunst in die Sammlung reinzumalen, sondern ihn nun auch gefragt, was er sonst noch so treibt. Dass er in jüngeren Jahren auch mal exzessiver Boarder war, erfuhren wir so nebenbei und passt zur Story.

Wir kennen dich als Nürnberger Artist – dabei wohnst du längst am Land. Eine Stadtfucht?

Es war weniger Flucht, als das Bedürfnis nach Nähe zu meiner Freundin, mehr Raum, bessere Luft und Fokus. In der Stadt bist du permanent im Rausch der Ablenkung und Platz ist ein absoluter Luxusfaktor. Auf dem Land habe ich die physische Freiheit, groß zu denken, mit Materialien zu experimentieren und meinen Atelierbetrieb ganz anders aufzuziehen. Auch wenn Nürnberg für mich als kultureller Anker natürlich nah geblieben ist.

Du brauchst viel Platz – wie beschreibst du deine Kunst(form)?

Als hybride Schnittstelle zwischen digitaler Generierung und

traditioneller Handarbeit. Ich arbeite viel mit hyper-detaillierten Zeichnungen, Strukturen, die ich digital aufbaue, aber über manuelle Techniken wie Siebdruck, Stencils und Malerei in physische Editionen und großformatige Werke übersetze. Es geht um Tiefe, Textur und die Spannung zwischen algorithmischer Präzision und rohem Material.

Wie wichtig ist es für dich, in Nürnberg einen Galeristen zu haben? Oder geht man aktuell als Artist auch ganz andere Wege?

Eine feste Galeriebasis gibt Halt und Kontinuität in der Zusammenarbeit, besonders im direkten Austausch vor Ort. Davon kann man nicht genügend haben. Aber Direktvertrieb war noch nie so stark wie heute in Zeiten von Influencermarketing und digitalen Vertriebswegen. Web3 bietet beispielsweise globales Publikum und weltweite Ausstellungsmöglichkeiten, die man im Whitecube so nicht hat. Es ist längst kein Entweder-oder mehr, sondern eine Kombination aus klassischer Galeriearbeit und direktem, eigenverantwortlichen Agierens.

Sind die Zeiten für Künstler:innen gerade besonders hart?

Ja, weil wirtschaftliche Unsicherheiten bei den Menschen zuerst dort ansetzen, wo in Kultur investiert wird, und gleichzeitig die Fixkosten für Ateliers, Produktion und Material gestiegen sind. Kunst ist kein nettes Hobby, sondern harte physische und geistige Arbeit. Wenn der Druck steigt, spürt man das im lobbylosen Kreativsektor sehr schnell.

Wie wichtig ist Social Media für dich?

Wichtig als digitales Schaufenster und weltweiter Resonanzboden, aber komplett unwichtig, wenn es um den echten künstlerischen

34 – ARTIST FELIX PENSEL

Wert geht. Algorithmen belohnen die schnelle visuelle Sekunde, während echte Kunst Tiefe verlangt. Ich nutze die Plattformen pragmatisch, versuche mich aber nicht von ihnen diktieren zu lassen.

Der Rechtsruck und die Kunst – wie sehr fuckt dich das ab?

Maximal. Kunst lebt von Freiheit, Diskurs, Diversität und dem ständigen Infragestellen von Dogmen. Wenn reaktionäre Kräfte versuchen, Kultur zu instrumentalisieren oder einzuschränken, betrifft das den Kern unseres freien Denkens. Da gibt es keinen Raum für Toleranz. Da muss man Haltung zeigen, sowohl in der Arbeit als auch im echten Leben.

Du machst beim Projekt und der Ausstellung THE ART OF SNOW-BOARDS mit. Was ist daran wertvoll?

Ein Snowboard ist ein haptisches, dynamisches Objekt, das für Bewegung, Jugendkultur und Subkultur steht. Es auf diese Art als Malgrund zu nutzen, bricht mit Konventionen und fordert einen ganz anderen, direkten Zugang zum Motiv. Andere teilnehmenden Künstler, wie Loomit oder WON ABC, sind Helden aus meiner Jugend. Jetzt neben ihnen an der Wand zu hängen, ist mit Geld nicht aufzuwiegen.

Das Motiv auf dem Board – hat es eine Bedeutung?

Gerade weil sich die Welt momentan oft kalt anfühlt, dachte ich, dass ein wenig Nähe nicht schaden kann. Unsere Verbindung mit Maschine, beziehungsweise KI, muss man kritisch hinterfragen. Doch ständig jemanden dabei zu haben, mit dem man in der Not reden kann, ist aus eigener Erfahrung sehr wertvoll. Ich mag es, Motive bewusst mehrdeutig zu halten, um den Betrachtern vielseitige Interpretationsmöglichkeiten zu bieten. Denn bei all der Dynamik und Kälte bleibt am Ende eine Gewissheit: Ohne Liebe ist die Welt kalt und glatt wie eine Skipiste.

Du hast gerade eine Ausstellung bzw. Installation. Wie geht es weiter und was steht sonst noch an?

Die Ausstellung im RAUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST in Nürnberg geht noch bis Ende Oktober und die Arbeit im Atelier läuft auf

Hochtouren. Aktuell liegt der Fokus stark auf neuen großformatigen Editionen, riesigen Skulpturen, experimentellen Oberflächenstrukturen und einem Hasen mit Regenbogengeschmack und dem Einstieg in die industrielle CMF-Praxis. Es wird nicht ruhiger.

Vom geschmackvollen Hasen zum stilllosen Hund: Wann machst du mit bei MALT WEBER!, der posthumen Huldigung des extremen schönen curt-Hundes Weber?

Sobald es geht. Dem legendären curt-Hund kann man sich schwer entziehen.

Damit ist es offiziell! Zusätzlicher Weber-Stress, daher: Wann schläfst du eigentlich?

Vermutlich im nächsten Leben. Auf über 600 qm wird einem nicht langweilig und die Zeit im Studio geht ohnehin viel zu schnell vorbei.

FELIX PENSEL

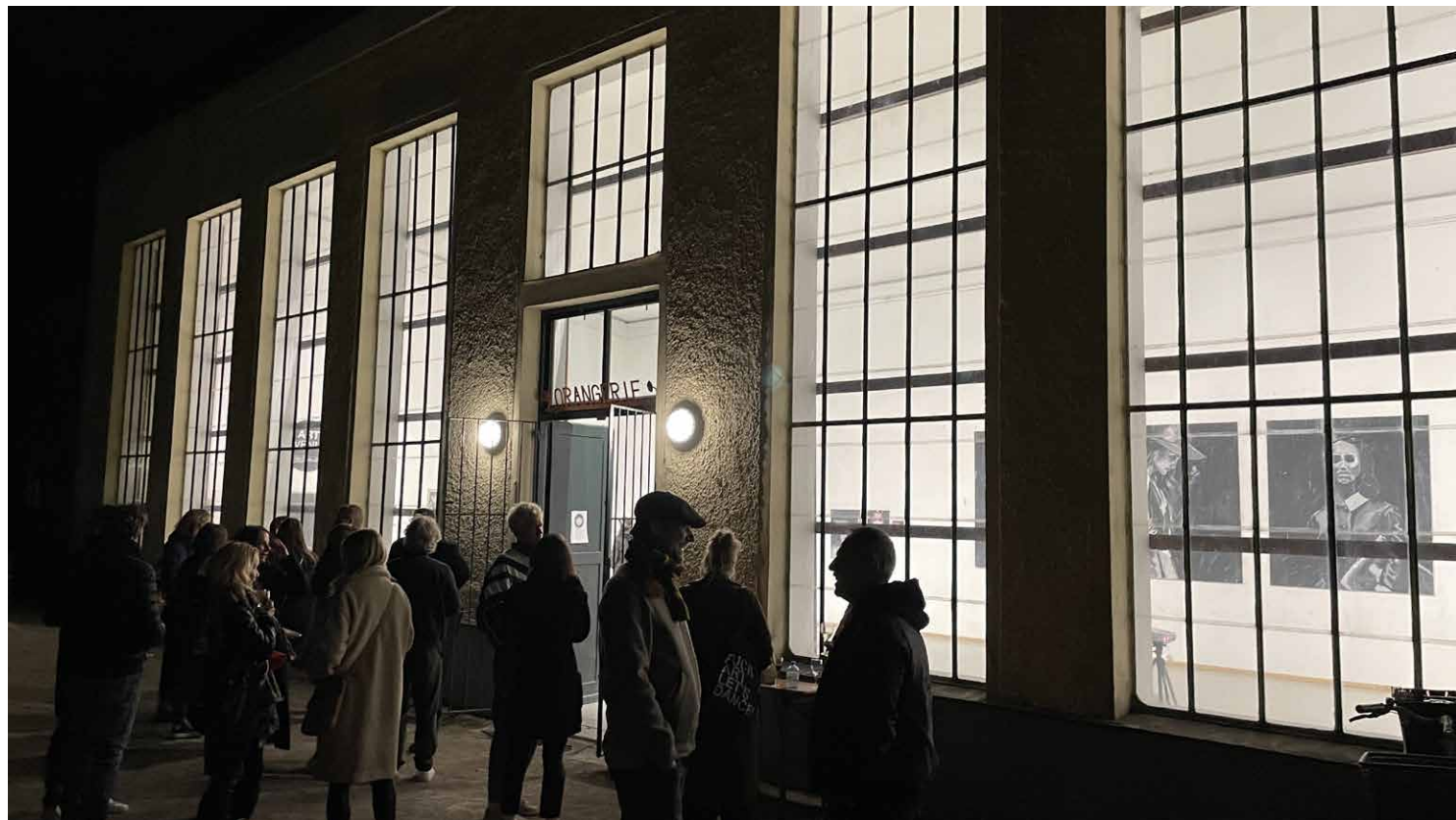
ist geboren in Nürnberg und studierte hier Kommunikationsdesign an der TH Georg-Simon-Ohm. Er lebt und arbeitet in Franken im Atelier in Speichersdorf als bildender Künstler und multimedialer Kreativling. Felix bewegt sich an der Schnittstelle von gestern und morgen, irgendwo zwischen digitalen und analogen Welten und raumgreifenden Installationen. Sein Fokus: Komplexe, großformatige Serien und markante, detailreiche Bildsprachen; traditionelles Handwerk mit zeitgenössischer Ästhetik, Provokation, Zusammenhalt, groß in Farbe und bunt.

www.instagram.com/felixpensel_ / www.felixpensel.com

Akt. Ausstellung: *We Continuum* – RAUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST. Felix' Kunst ist auch zu sehen – mit Snowboard + Artwork – bei THE ART OF SNOWBOARDS vom 4. bis 6. September in der Orangerie in München/ Englischer Garten. *Präsentiert von curt.*



THE ART OF SNOWBOARDS



Wir - curt – dürfen uns mal wieder extrem freuen. Seit wirklich vielen Ausgabe kündigen wir diese Ausstellung an, von der wir wussten, dass sie kommen wird – aber nicht, wann. Nun ist es so weit, am 3. September ist Vernissage, bis zum 6. September wird ausgestellt. Nicht in den Snowboard-Hochburgen Nürnberg, Fürth, Erlangen, wie man meinen könnte, sondern in München. Unsere Freunde Heiko / ART AVENUE & Steff Neukam laden in die Orangerie in den Englischen Garten in München.

Wir packen unseren Homie Felix mit ein, ihr habt es ja gelesen, und schauen uns selbst an, was die Artists so auf die Bretter gezaubert haben. Vorab aber haben wir Heiko Zimmerman abgeklopft, ob sich das auch wirklich lohnt, vom beschaulichen Nürnberg in die pulsierende Metropole München zu reisen ...

ART AVENUE und Steff Neukam, ihr sammelt seit zehn Jahren Snowboards – Unikate, exklusiv gestaltet von befreundeten Artists aus der ganzen Welt. Wie fing das an?

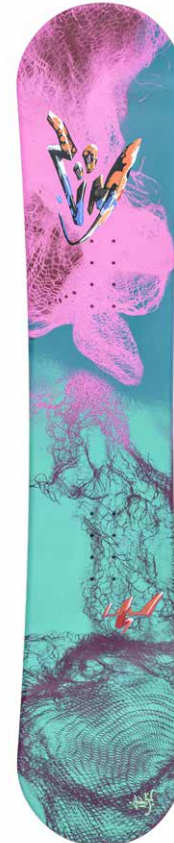
Begonnen hat alles im Jahr 2013, als sich Steff Neukam – Snowboard- und Kunstliebhaber – auf einer ART AVENUE Gruppenausstellung in das Snowboard „Hahnenkamm“ des Künstlers WON ABC verliebte und es schließlich kaufte.

Gibt es eine vergleichbare Sammlung mit Snowboards als „Leinwand“? Und wo befinden sich eigentlich eure Boards, wenn sie nicht ausgestellt werden?

Weltweit gibt es zahlreiche beeindruckende Sammlungen von *Deck Art* – dem Fachbegriff für Kunst auf Skateboard-Decks –, von denen einige deutlich umfangreicher sind. Eine vergleichbare Sammlung mit *Art on Snowboards* ist uns jedoch nicht bekannt. Mit über 30 Snowboards dürfte Steff Neukam daher eine der



WON ABC



LOOMIT



BOSOLETTI



ELIOT THE SUPER



CASIEGRAPHICS



THIAGO GOMS

größten – wenn nicht sogar die einzige – Sammlung dieser Art weltweit besitzen.

Außerhalb dieser Ausstellung befinden sich die Boards an verschiedenen privaten Standorten und sind der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich.

Du warst selber Sprayer. Sind es eure vielen persönlichen Kontakte, die all das ermöglicht?

Aus meiner Zeit als Stylewriter in den 1980er-Jahren entstand 2010 die Idee, eine Galerie für Street Art zu gründen. Durch diese Wurzeln in der Graffiti-Szene verfügte ich von Anfang an über ein gewachsenes Netzwerk und enge Kontakte zu herausragenden Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt.

Was erwartet die Besucher der Ausstellung?

Rund 30 von Künstler:innen gestaltete Snowboards – die meisten davon sind erstmals überhaupt öffentlich zu sehen.

Die Künstler:Innen kommen aus der ganzen Welt und sind teils dick im Kunstgeschäft angekommen. Andere sind hingegen noch als illegale Sprayer unterwegs. Wird man sie vor Ort antreffen können – auch außerhalb der Vernissage?

Bei der Vielzahl an beteiligten Künstler:innen können natürlich nicht alle persönlich dabei sein. Zur Vernissage werden aber einige Artists vor Ort sein, ihre Werke begleiten und für Gespräche zur Verfügung stehen. Welche das sind? Lasst euch überraschen!

Man kann vor Ort auch Kunstwerke erstehen, die Boards sind unverkäuflich. Wie groß muss der Geldbeutel sein, wenn man hier Kunst mit nach Hause nehmen will?

Preislich beginnt das Angebot im dreistelligen Euro-Bereich und reicht – je nach Künstler:in und Werk – bis in den vierstelligen Bereich.

Die Ausstellung in München im Englischen Garten ist eine Premiere.

Ist der Plan eine Wanderausstellung – am besten mit Tourstop #2 in Nürnberg!?

Aktuell sind keine weiteren Stationen geplant. Aber jetzt, wo du es ansprichst: Nürnberg können wir uns als nächsten Ausstellungsort tatsächlich sehr gut vorstellen.

Dann haben wir einen Plan – und einen weiteren möglichen Inhalt. Viel Erfolg und vor allem viel Spaß mit der Ausstellung!

THE ART OF SNOWBOARDS

Vernissage 03.09. / 18–22 Uhr

Ausstellung 04.09. – 06.09. / 14–18 Uhr

in der Orangerie, Englischer Garten 1A, München

www.art-avenue.de

ARTISTS

WON ABC – THIAGO GOMS – CASIEGRAPHICS – ELIOT THE SUPER
HNRX – CEMNOZ – BOSOLETTI – PATRICK HARTL – MANUELA
ILLERA – MOREFINES – LOOMIT – CONNY HART
MIRIAM GANSER – GERALD JEGAL – KALLI KEN – SANZ ONE
PYZERONE – FIN LEVI – RAY MOORE – FILLIN GUAS
THE PAPERBOI – MARIO OLEK – NEON – MATTHIAS EDLINGER
GIANPIERO GALANTE – DANIEL MALUN LANG – 2FACE
LEEYKE SUCCOW – CONNY HART – COCO&LUNA – FELIX PENSEL

Ermöglicht durch die meistro Stiftung. Danke!



ORANGERIE BEI NACHT. BEIDE FOTOS: ART AVENUE

**DER CSD NBG PRIDE
FINDET STATT!**

CSD NÜRNBERG PRIDE 2026

WENN HASS ANGREIFT, ANTWORTEN WIR MIT LIEBE!

TEXT: CSD NÜRNBERG PRIDE TEAM

Mit tiefer Bestürzung blicken wir auf den schrecklichen Anschlag am Rande des CHRISTOPHER STREET DAYS in Berlin. Was eigentlich ein Tag der Begegnung, der Vielfalt und der Sichtbarkeit sein sollte, wurde von sinnloser Gewalt überschattet. Unsere Gedanken sind bei den Betroffenen, ihren Angehörigen, Freund*innen und allen, die dieses Ereignis miterleben mussten. Von Herzen senden wir unser aufrichtiges Beileid an die Hinterbliebenen der Verstorbenen und wünschen allen Verletzten viel Kraft und eine schnelle Genesung – physisch und psychisch.

Lasst uns noch einmal klarstellen: Ein CHRISTOPHER STREET DAY / PRIDE ist weit mehr als eine bunte Demonstration, Parade oder ein Straßenfest. Er ist Ausdruck einer starken Bewegung, die seit Jahrzehnten für Gleichberechtigung, Menschenrechte und gesellschaftliche Teilhabe kämpft. Ein CSD / PRIDE schafft Räume, in denen Menschen unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung, ihrer geschlechtlichen Identität, ihrer Herkunft oder ihrem Glauben sichtbar sein können – frei von Angst und ohne sich erklären zu müssen. Bei einem CSD / PRIDE sind sie einfach sie selbst.

Ein Angriff auf einen CSD richtet sich deshalb niemals nur gegen die queeren Menschen vor Ort. Er richtet sich gegen die Werte, die unsere demokratische Gesellschaft zusammenhalten: Freiheit, Respekt, Vielfalt und Menschenwürde. Angst zu verbreiten – darauf zielt ein Anschlag ab: Menschen einzuschüchtern und unsere Gesell-

schaft zu spalten. Genau das dürfen wir auf keinen Fall zulassen. Als CSD NÜRNBERG PRIDE erleben wir jedes Jahr, wie kraftvoll und wundervoll Gemeinschaft sein kann. Tausende Menschen kommen voller Lebenslust und Lebensfreude zusammen, um Haltung zu zeigen – nicht gegen andere, sondern für eine Gesellschaft, in der alle Menschen frei, sicher und selbstbestimmt leben und lieben können. In diesen Tagen und gerade jetzt zeigt sich, wie wichtig diese Haltung ist.

"NÜRNBERG LIEBT" als unser diesjähriges Motto ist deshalb weit mehr als ein Leitspruch. Es ist unser Versprechen, unser Manifest: dass wir Hass nicht mit Hass beantworten. Dass wir füreinander eintreten, füreinander da sind und uns unterstützen, wie verschieden wir auch sein mögen – und vor allem dann, wenn Menschen angegriffen werden. Dass wir Vielfalt als Stärke begreifen und nicht als Bedrohung. Und dass wir uns unsere Sichtbarkeit, unsere Freiheit und unsere Lebensfreude niemals nehmen lassen. Durch nichts und niemanden – wir sind NIE WIEDER STILL.

Großer Mut, enger Zusammenhalt und unermüdlicher Einsatz für gleiche Rechte – das sind die Zutaten, die die Geschichte der CSD-Bewegung seit jeher prägen. Und genau diesen Weg werden wir strikt weitergehen – gemeinsam, entschlossen und solidarisch. Denn jede Generation trägt Verantwortung dafür, errungene Freiheiten zu bewahren und Gleichstellung sowie Gleichberechtigung zu erreichen und für diejenigen einzustehen, die sie heute und in Zukunft brauchen.



FOTO: CSD-DEMO NÜRNBERG / CASSANDRA LISZEL

Wir trauern aufrichtig mit den Betroffenen in Berlin. Doch wir werden uns unterhaken, gemeinsam zusammenrücken, uns wieder aufrichten und aufstehen – für eine offene Demokratie, für Menschenrechte und für eine Gesellschaft, in der niemand aufgrund der eigenen Identität, der eigenen Sexualität, der eigenen Liebe oder des eigenen Lebenswegs Angst haben muss.

„NÜRNBERG LIEBT“ bedeutet heute mehr denn je: Wir halten zusammen. Wir lassen nicht zu, dass Hass und Gewalt unsere Gesellschaft spalten. Denn eines ist aktuell wichtiger als jemals zuvor: Hass darf niemals lauter sein als Menschlichkeit. Liebe bleibt unsere stärkste Antwort.

Wir wünschen euch viel Erfolg und Spaß auf dem diesjährigen CSD sowie viel Kraft und Durchhaltevermögen für euren Einsatz für queere Menschenrechte. HAPPY PRIDE!

CSD NÜRNBERG PRIDE, 22. JULI – 9. AUGUST

MI. 22.07. – SO. 09.08. PRIDEWEEKS
SA. 08.08. DEMO & PARTY
SA. 08.08. + SO. 09.08. CSD-FINALE

Infos zur Demo: www.csd-nuernberg.de
Instagram [@csdnuernberg](https://www.instagram.com/csdnuernberg) | Facebook [CSDNuernberg](https://www.facebook.com/CSDNuernberg)

curt ist stolze:r Medienpartner:in!



SHIFT/ WALLS

Raum für urbane
Kunst

11.-27. September
2026

 **Kunsthhaus
Künstlerhaus**





KLASSIK OPEN AIR

IM LUITPOLDHAIN FÜR FAMILY, FRIENDS & FANS

TEIL 2

Im vergangenen Jahr feierte das weltberühmte Nürnberger Klassik Open Air seinen 25. Geburtstag. Aber auch im Jahr danach ging und geht natürlich weiter mit diesem fast schon magischen Event in Europas grünstem Konzertsaal. Wie immer mit zwei Spielabenden, Teil 2 steht noch an. Wer es im Juli verpasst hat, hat also jetzt noch mal die Möglichkeit. Und nicht vergessen: Der Eintritt ist frei, Picknickdecken, Klappstühle, Freunde & Familie sollte und muss man selbst mitbringen.

Die NÜRNBERGER STAATSPHILHARMONIE durfte am 26.07. mit zwei Konzerten ran, die beide von Generalmusikdirektor Roland Böer geleitet wurden. Rund 14.000 Besuchende kamen zum Familienkonzert und rund 80.000 zum Abendkonzert. Und das reicht noch nicht? Nein! Denn traditionell wird auch im August die Bühne im Luitpoldhain wieder geschrubbt, fein gemacht und geöffnet: am 08.08. geht es hier weiter mit den NÜRNBERGER SYMPHONIKERN. Motto des Abends: *Rhythm of the World*.

Jonathan Darlington leitet den Abend – es wird schwungvoll! Den Auftakt macht die *Cuban Overture* von George Gershwin, eine Explosion von Klangfarben und karibischem Temperament. Es folgen das Konzert *Danzas latinas* des uruguayisch-venezolani-

schen Komponisten Efraín Oscher und *Morocota* von Pacho Flores, einem Ausnahmetrompeter aus Venezuela, der auch persönlich anwesend ist und in beiden Stücken soliert.

Morocota ist vom Charakter her übrigens weniger schwungvoll als melancholisch-verträumt und lädt dazu ein, die obligatorischen Klassik-Open-Air-Wunderkerzen auspacken und gen Sternenhimmel zu recken – Feuerzeug und Handy-Light tun's zur Not auch.

Der Abend ist aber längst noch nicht vorbei: *Der Zauberlehrling* von Paul Dukas, französischer Komponist des Impressionismus, ist rhythmisch versiert und voller Spielfreude.

Bei Johann Strauss *Tritsch-Tratsch-Polka* in der frechen Bearbeitung von Paul Desenne verschmilzt lateinamerikanisches Feuer mit leichtfüßigem Wiener Schwung zu einem furiosen Finale.

KLASSIK OPEN AIR – IM LUITPOLDHAIN NÜRNBERG

Am 08.08, 20 Uhr, mit den NÜRNBERGER SYMPHONIKERN.

www.klassikopenair.de

Der Eintritt ist frei, um Spenden durch Kauf des Vogel-Ansteckers wird gebeten.



AN DEN DRUMS: WOLFGANG HAFFNER. BILD: MIGAL VANAS



TORSTEN GOODS. FOTO: BY

STARS IM LUITPOLDHAIN

JAZZ, FUNK, SOUL ALS GROSSEREIGNIS

Wenn er hinterm Schlagzeug sitzt und mit den Stöcken wirbelt, wirkt er jung wie der Frühling. Tatsächlich feiert Drummer, Bandleader, Impresario Wolfgang Haffner mit den STARS IM LUITPOLDHAIN in diesem Sommer sein 50. Bühnenjubiläum. Große Sache, herzlichen Glückwunsch an einen der wenigen internationalen Stars unserer Region, von dessen Telefonbuch wird alle profitieren dürfen.

Das Groß-Open-Air wird auch in diesem Jahr wieder über 40.000 Menschen in den Park locken. Wolfgang Haffner stellt für die Stars eigens die GERMAN ALL STAR BIG BAND zusammen, eine Supergroup, die alleine auch schon reichen würde für ein tolles Jazz- und Funk-Konzert. Um mit ihr zu spielen holt Haffner dann auch noch brillante Weggefährten:innen aus 50 Jahren Musik-Karriere auf die Bühne.

VIKTORIA TOLSTOY: Ist zwar tatsächlich die Ur-Ur-Enkelin von Leo Tolstoi, stammt aber aus Schweden. Schon früh prägte sie die Stockholmer Jazzszene und veröffentlichte bereits mit 20 ihr erstes Album. Mit „För Älskad“ wurde sie über Nacht zum Star. Ihr neues Album verbindet souligen Jazzgesang mit Energie, Harmonie und emotionalem Tiefgang, einmal mehr stellt sie die enorme Vielfalt ihrer Stimme unter Beweis.

TORSTEN GOODS: In Düsseldorf geboren, aber in Erlangen aufgewachsen, zählen wir ihn gemeinhin zu den fränkischen Jazz-Größen. Längst gehört er zu den markantesten Gitarristen der deutschen Jazz- und Soul-Szene und ist auch international bekannt und gefragt. Zum unverwechselbaren Gitarrensound kommt eine warme Stimme und ein höchst charismatischer Auftritt.

MEZZOFORTE: Aus Reykjavík kommt diese Kultband, die ein Funk-Feuerwerk verspricht. Spätestens seit ihrem Hit „Garden Party“ stehen sie für pulsierende Grooves, brillante Soli und eine Spielfreude, die sofort überspringt. Ihre Liveshows sind ein Erlebnis: kraftvoll, präzise, voller Dynamik – und immer mit diesem besonderen nordischen Touch, der ihren Sound so einzigartig macht.

LAITH AL DEEN: Eine der größten Namen der deutschen Pop- und Soulmusik, eine einzigartige, die Ohren umschmeichelnde Stimme. Al-Deen wurde mit zahlreichen Gold- und Platinauszeichnungen geehrt und steht wie wenige andere Künstler seiner Generation für Balladen, die ins Herz treffen.

STARS IM LUITPOLDHAIN

Am 09.08. im Luitpoldhain, Nbg. Eintritt frei.
www.stars-im-luitpoldhain.nuernberg.de



FOTOS: FRANK SCHUH

BRÜCKENFESTIVAL DAS GROSSE, FREIE PSYCHEDELIC-JAZZ-NOISE-PUNK-POP-FEST

Umsonst, draußen, seit 25 Jahren, richtig amtlich: Das Brückenfestival ist ein unersetzbarer Pfeiler in der Nürnberger Kulturlandschaft. Versteht ihr, Pfeiler, wegen Brücke und so? Und das ist so weil es in all den Jahren seine extrem coolen Charaktereigenschaften nicht aufgegeben hat: niedrigschwellig und divers, ein Festival gebaut auf breitem ehrenamtlichem Fundament, dem es gelingt, junge Acts zu fördern und richtig große Namen ranzuholen.

Z.B., wenn man gleich zu Beginn, am Festivalfreitag um 18 Uhr, so richtig Hauptbühne unter der Theodor-Heuss-Brücke schlendern würde: Zack, Nürnbergs lässigste, überregional strahlkräftigste HipHop-Crew ist direkt anzutreffen: FERGE X FISHERMAN. Jazzig, laid back, lyrisch anspruchsvoll – so kann man ein Festival starten! Nach diesem entspannten Einstieg brauchen wir was zum Aufrütteln und da kommen BAITS aus Wien gerade recht Indie-Punk-Grunge-Rock aus Wien, high energy, high speed, schweißtreibend. In der Zeltbühne nebenan machen sich derweil MATRIARCH bereit. Im vergangenen Jahr noch ausgezeichnet mit der Gunda, löste sich die Crossover Metal Band Anfang 2026 auf! Brückenfestival ist eine Ausnahme – für den großen Abschiedsgig. Den Freitag auf der Hauptbühne beschließen die schräg hyperaktiven Art-Punker LA SECURITÉ aus Montreal, Kanada, gefolgt von der Münchner Musikerin zwischen Jazz, Rap und Aufbegehren, VANDALISBIN, dem Kraut-Punk-Trio MAQUINA aus Lissabon und HAXAN030: Der Frontmann von Kora Winter macht solo eine aufreibende Mischung aus Hardcore, Rap und Techno und wird euch sämtliche Gehirnwunden glattziehen. Dann zur Aftershow-Party, dann ins Heiabetti und am Nachmittag

wieder auf der Matte bzw. Wiese stehen. Los geht's mit PAUKEN UND PLANETEN, Kinderlieder, die ihr Publikum ernst nehmen, gefolgt von den ALDI ALIENS und ihrem Post-Inflationspunk auf Plastikgeräten aus dem letzten Jahrtausend. gegen 17.20 müssen wir in die Zeltbühne, weil da die charismatischsten Indierock-Liebhaber der Region spielen, MOJO ROJO.

Mit SORVINA kommt eine in New York geborene, in Berlin lebende Künstlerin auf die Hauptbühne, die mit ihrem gedankenvollen Jazz-Rap und Neo Soul irgendwie ganz perfekt in das diesjährige Programm passt. Auch SO SORRY haben jazzige Sounds dabei, die bei ihnen in einen Alternative Pop hineinschwappen, während DREAM-WAVE aus Bristol anreisen, um euch mit ihrem Psychedelic Garage Rock in die Wolken zu beamen. Mehrere ausverkaufte Headlinertouren in der Heimat und ein Glastonbury-Slot sprechen für sich. Die Stimmung kann man direkt mitnehmen zum Set von YEAHRS: verträumter Shoegaze und donnernder Post-Punk. PISTOLE performt mit Drumset und analogen Synthesizern und MANDY INDIANA nehmen euch mit in ein Dickicht aus komplexen Noise-Klangwelten. Zum Abschluss nochmal Rap: AMY TRUE aus London steht für Tiefgang und Energie, starke Botschaften und eine einnehmende Livepräsenz. Brü, wir freuen uns!

BRÜCKENFESTIVAL

Fr 07.08. + Sa 08.08. unter der Theodor-Heuss-Brücke, Nbg
Eintritt frei. www.bruecken-festival.de
Traditionell: curt ist stolzer Medienpartner!

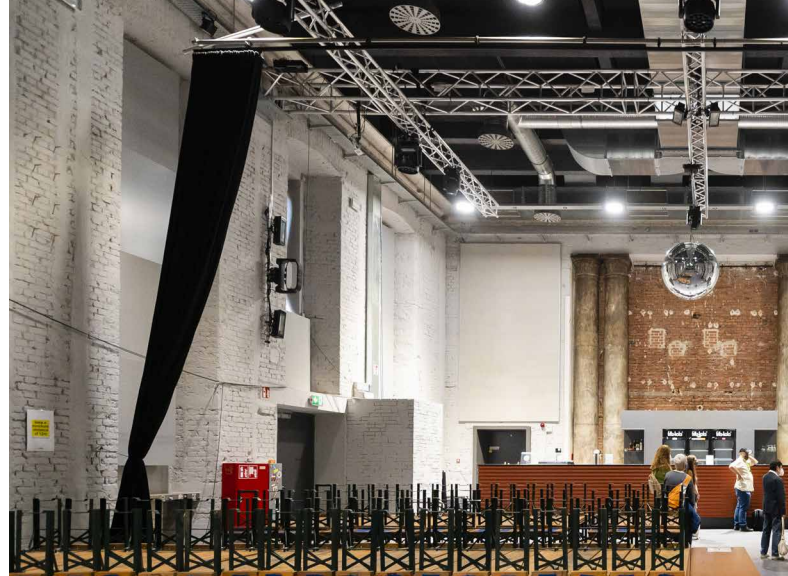
50 – STADT(VER)FÜHRUNGEN



SCNITZELJAGD DURCH DIE CITY. ALLE FOTOS: UWE NIKLAS



POP-UP-STERNWARTE. RECHTS: STREETART WALK



Z-BAU-BESICHTIGUNG



STADTVERFÜHRUNGEN GEMEINSAM DURCHS ZEITFENSTER SCHAUEN

Geradezu uralt ist die Stadt, in der wir leben und sind auch manche der Steine, über die wir gehen. Wenn man doch mal durch ein *Zeitfenster* schauen könnte, was z.B. die Ritters so alles veranstaltet haben. Ganz viele solcher Einblicke in andere Epochen/Lebenswelten/Arbeitsplätze/etc. öffnen sich vom 18. bis 20. September in Nürnberg und auch Fürth.

Die Stadt(ver)föhrungen finden in diesem Jahr mit über 1.000 Programmpunkten unter dem Motto *Zeitfenster* statt. Mit dem Stadt(ver)föhrungstürmchen kann man an so vielen Föhrungen teilnehmen, wie man nur mag. Wir planen mal mit euch und zeigen euch die Föhrungen von Freund:innen des curt-Hauses.

FR. 12:00 / DIE DESI – VON DER DESINFEKTIONSANSTALT ZUM STADTTEILZENTRUM

Warum heißt die Desi so? Weil es sich um eine Anstalt zur Seuchenbekämpfung handelte. Seit 1978 ist es einer der wichtigsten selbstverwalteten Kulturrorte der Stadt. Sabine Limmer stellt ihn vor.

FR. 15:00, SA./SO. 10:00 + 16:00 / DIE KULTURBAUSTELLE KONGRESSHALLE: AUSBLICK AUF DAS JAHR 2028

Die größte Kulturbaustelle Europas darf im Programm nicht fehlen. Im Rahmen der Föhrung werden auch Bereiche gezeigt, die für Fußvolk wie uns sonst nicht zugänglich sind.

FR. 15:00 / NÜRNBERGER SYMPHONIKER – EINBLICKE UND AUSSICHTEN

Das Orchester der Metropolregion öfönet den Backstage. Spannende Räumlichkeiten in der Kongresshalle und eine bewegte Geschichte, die direkt nach dem Krieg begann.

FR. 15:30 + 17:00 / EINGESPERRT

– TRIPPERBURGEN UND MAGDALENENHEIME

Im Namen von Moral, Medizin und Ordnung wurden Sexarbeitende vom 18. bis ins 20. Jahrhundert in sog. *Tripperburgen* und *Magdalenenheimen* interniert. Der Cassandra e.V. beleuchtet die historische Kontrolle weiblicher Sexualität.

FR. 16:00 + 17:00, SA. 11:00 + 12:00 / DER Z-BAU

– EIN HAUS FÜR GEGENWARTSKULTUR

Ein massiver Backsteinbau und Ex-Kaserne von außen, ist der Z-Bau innen das lebendigste Kulturbiotop mit Bühnen, Ateliers, Proberäumen, Werkstätten. Kann man sich alles mal genauer anschauen!

FR. 16:00 / ZEITFENSTER DER RUHE:

WO PFERDE UND MUSEUMS-POSTKUTSCHEN KRAFT SCHÖPFEN

Normalerweise kommen sie zum Museum, nun wird das mal umgedreht: Das Museum für Kommunikation lädt zu einer Exkursion zu den Pferden und Postkutschen der Familie Lehneis in Wetzendorf.

FR. 16:30 / ATELIER AUF ZEIT

Möglich gemacht vom *Raumkompass* der Stadt, arbeitet die Künstlerin V. Bonina derzeit im temporären *Studio Bonbon*, Stöpselgasse 1, unterhalb der Burg. Einblicke in das Arbeiten in der Zwischennutzung.

FR. 17:00, SA. 15:00 + 17:00 /

AS EHEMALIGE KZ-AUSSENLAGER AM SÜDFRIEDHOF

Heute erinnern nur noch Gedenk-Stelen daran, dass es am Südfriedhof ein KZ-Außenlager gab, in dem Frauen Zwangsarbeit für Siemens leisten mussten. Norbert Schneider vom Geschichte für alle e.V. gibt Einblicke und erzählt die Geschichten zweier Inhaftierten.

52 – STADT(VER)FÜHRUNGEN

FR. 18:00 + SO. 16:00 / KOFFERWEISE KUNST – DAS KULTURAREAL KOFFERFABRIK

Austausch, Diskurs, Ateliers, Livemusik, Theater, Gastronomie – unfassbar, dass all das in eine(n) Koffer passt. Peter Fidel führt über ein für Fürth unverzichtbares Gelände.

FR. 19:00 / LEGENDÄRE CLUBKULTUR

Wer erinnert sich ans One, die Wax Lounge und den Stereo Deluxe Club? Anfang der 90er erlebte Nürnberg den Beginn einer innovativen Clubkultur. DJ Tobias führt mit jeder Menge Anekdoten im Gepäck zu ausgewählten Orten.

FR. + SA. + SO. 19:00 / DAS WIRTSCHAUS DER ZUKUNFT

Die Menschen wollen sich in echt begegnen, nicht nur im Virtuellen. Dafür braucht es ein zukunftsfähiges Wirtshaus. Wie soll das aussehen? Diskussionsrunde der Fürther Freizeit.

FR. 19:15 / MARIA CLARA EIMMART UND DIE KARTOGRAFIE DES MONDES

Sie gilt als bedeutendste weibliche Astronomin Nürnbergs: Im 17. Jahrhundert fertigte Maria Clara Eimmart 250 Gemälde der Mondoberfläche an. Gabriele Strauß begibt sich mit euch vom Sebalder Platz bis zum Burggraben im Licht des aufgehenden Mondes auf ihre Spuren.

FR. 19:30 / IM NAMEN DER JUSTIZ – DER HENKER VON NÜRNBERG

Was macht der Henker eigentlich, wenn er nicht henkte? Wo und wie lebte er? Der Geschichte Für Alle e.V. widmet seinen Rundgang einem verrufenen Beruf und seinem berühmtesten Vertreter Frantz Schmidt.

FR. + SA. 19:30 UHR / **DER NACHTGIEGER AN DER BENDERZ**
Vom Hallertürlein führt der Weg am Fluss entlang bis zur Insel Schütt. Der Nachtgieger erzählt von Ertrunkenen, Dieben und Gesindel, aber auch vom Kaiser. Eine Führung des Altstadtfreunde e.V.

SA., 11:00 + 13:00 / DIE GESCHICHTE DES KOMM

Manche sagen K4, andere Komm, gemeint ist immer das jetzige

Künstlerhaus im Herzen der Stadt. Werner Pregler erklärt, warum dieser Ort einer kulturpolitischen Revolution gleichkam.

SA. 13:30 / LUDWIGSKANAL, SCHNELLSTRASSE, FRANKENRÖHRE?

Einst gab es hier einen Kanalhafen, jetzt ist die Gegend zwischen St. Leonhard und Gostenhof ein Unort. Holger Meinhardt vom BauLust e.V. zeigt auf, welche Spuren von früher noch sichtbar sind und erläutert, wie sich das Gebiet zwischen Rothenburger Straße und Rampen durch den Frankenschnellwegausbau verändern wird.

SA. + SO. 14:00 / DER KINDERACKER GEBERSDORF

Der Kinderacker am Main-Donau-Kanal in Gebersdorf ist ein wunderbarer Treffpunkt und Lernort. Bio-Pionier Hubert Rottner Defet stellt ihn vor und bereitet mit seinen Gästen im Anschluss Leckereien aus frisch geerntetem Gemüse zu.

SA. + SO. 14:00 / 39 JAHRE RADIO Z

Ein richtiges Piratenschiff, ein echtes Community-Radio. Radio Z ist Kult und seit der ersten Stunde Teil der Stadt(ver)führungen. Kommt ins Radio – am Kopernikusplatz!

SA + SO. 14:00 / FREILUFT GALERIE 6 – FAHRRADTOUR

Zum 6. Mal ist ganz Fürth eine Galerie. Lutz Krutein radelt mit euch an 17 Orte und zu 17 Installationen, Wandmalereien und Skulpturen.

SA. 14:15 / KINDHEIT IN LANGWASSER 1949 BIS 1960

Wo einst Baracken für Vertriebene standen, ist heute ein dicht bebautes Wohngebiet. Vera Weisbach erinnert sich an das Lager im Südosten Langwassers.

SA. 15:00 / 10 JAHRE HEIZHAUS

– ZWISCHEN UTOPIE UND IRGENDWAS

Das Heizhaus wird 10 Jahre alt (curt berichtete natürlich). Aus einem Industrieort ist eine Mischung aus Atelier, Werkstatt, Veranstaltungsfläche und vielem mehr geworden.

SA. 16:45 + 18:15 / DAS GOSTNER HOF THEATER

– HINTERHAUSKULTUR SEIT '79

Das freiste Theater Nürnbergs: Im Hinterhaus der Austraße 70

wird seit 49 Jahren gespielt und getanzt und gefeiert. Joachim „Radi“ Rader schaut mit uns hinter die Kulissen.

SA. 17:00 / HOLLYWOOD IN ST. SEBALD

Der anstehende Hollywood-Film „The Uprising“ spielt zwar im England des 14. Jahrhunderts, gedreht wurde aber u.a. in der Sebaldkirche. Pfarrer Dr. Martin Brons erzählt vom Dreh.

SO. 11:00 / DAS STERNGASSENVIERTEL

Rund um den Klarissenplatz treffen Clubs und Ateliers auf Altenstift. Ein lebendiges, urbanes Viertel und auch Gedenkort für die vom NS Regime verfolgten Homosexuellen und den rechtsterroristischen Oxner-Anschlag. Verena Osgyan, Landtagsabgeordnete Bündnis 90/Die Grünen, führt durch das Sterngassenviertel.

SO. 11:30 / DER SUPERBLOCK IN GOSTENHOF

Gostenhof erprobt, wie man die Straßen den Menschen zurückgeben kann und erlebt eine Aufwertung durch Spiel und Spaß und Aufenthaltsgüte. Holger Meinhardt stellt die Maßnahmen des Superblocks im Einzelnen vor.

SO. 13:00 / 50 JAHRE KINOGESCHICHTE(N) IM CASABLANCA

In diesem Jahr feiert das Casa 50. Geburtstag, Helfried Gröbe nimmt uns mit durch die bewegte Geschichte dieses Hauses.

SO. 14:00 / HINTER DEN KULISSEN

DES ATELIER- UND GALERIEHAUS DEFET

2026 wäre das Stifterehepaar Defet 100 Jahre alt geworden. Auch von ihnen erzählen die Künstler:innen Verena Waffek, Annette Oechs-

ner und Martin Turner, wenn sie durch dieses wichtige Atelierhaus führen.

SO. 14:00 / DIE WILDE NATUR

UND DAS TIERBEOBACHTUNGSHAUS AM METTINGWEIHER

In Zabo fühlt man sich wie in der Wildnis fühlen, obwohl man doch in der Stadt ist. Zumindest am Mettingweiher, wo der BUND Naturschutz das Tierbeobachtungshaus vorstellt und zum Tiere beobachten einlädt.

SO. 14:00 / QUEERES LEBEN

ZWISCHEN ZUKUNFT UND ROLLBACK

Yes! Noch nie gab es so viele Rechte für queere Menschen wie heute. Aber: Angriffe und Ablehnung nehmen wieder zu. Der Fliederlich e.V. eröffnet queere Perspektiven auf die Stadt, los geht's am Magnus-Hirschfeld-Platz.

SO. 15:30 / VON POST,

PAKETEN UND RADIOWELLEN

60 Jahre Post- und Technikgeschichte mit dem Ex-Fernmeldeamtman Rainer Eck. Wo einst Briefe sortiert wurden und der Grundstein für den Rundfunk gelegt wurde, übernachten heute Gäste. Treffpunkt am Eingang des Verkehrsmuseums.

STADTVERFÜHRUNGEN

18. BIS 20. SEPTEMBER ÜBERALL IN NBG

Achtung, für manche Führungen ist eine extra Anmeldung nötig!

www.nuernberg.de/internet/stadtverfuehrungen

„WORT“ WÄRTS

LITERATURFEST

14. bis 16. August 2026



14.8.26 19:30h

Ort: Innenhof Stadtbibliothek Nürnberg

Woraus schöpfen –
wie Autor*innen ihre Ideen
finden

WortWärts-Podium
mit Krystyna Kuhn, Leonhard F. Seidl
und Dr. Björn Weyand, Moderation:
Dirk Kruse

Gemeinsam mit der Stadtbibliothek Nürnberg

15.8.26 15-18h

Ort: Kulturzentrum KUNO

Moderne Kurzprosa - Wenn vieles
gleichzeitig geschieht

Prosa-Schreibwerkstatt mit Arwed Vogel

16.8.26 12-18:20h

Ort: Garten Kulturzentrum KUNO

Open-Air Bühne

Son Lewandowski

Annegret Liepold

Lukas Hoffmann

Nefeli Kavouras

Alisha Gamisch

sowie die Preisträgerinnen des

Ricarda Messner

38. Fränkischen Preises für junge

Anja Gmeinwieser

Literatur



LITERATUR | ZENTRUM
N O R D

Wurzelbauerstr. 29, 90409 Nürnberg
0911 55 33 87, info@kultur-nord.org

Infos & Karten: www.kultur-nord.org



FOTO: VOLKSFEST

HERBSTVOLKSFEST 1.000 LICHTER ZUM 200. FEST

Wenn OB Marcus König am 28. August am Volksfestplatz zum Bierfass tritt, ist er sich seiner Verantwortung sicherlich wohl bewusst: an diesem Tag wird er das 200. Herbstvolksfest anstechen! Schon ab 17 Uhr geht's los mit dem Einzug der Schaustellerfamilien, begleitet von Musikkapellen, Brauchtumsvereinen und den Königinnen verschiedener Branchen. Immer eindrucksvoll, in diesem Jubiläumsjahr wahrscheinlich umso mehr. Am 30.08. folgt dann ein besonderer Tag für die kleinen Volksfestfans. Die freuen sich ja eh schon wie irr' über Fahrgeschäfte und Naschereien, an diesem Tag zudem über Kinderschminken, Glitzertattoos, Kreativwerkstatt und die große Maskottchenparade. Der *Rosa Montag* am 31.08. ist längst eine unverzichtbare Tradition des Nürnberger Volksfests: ein schriller Abend voller Vielfalt, für die queere Szene, aber auch für alle! Ein besonderer Special-Jubiläums-Act kommt dann ab dem 03.09. und bis zum 12.09. auf, bzw. vielmehr über den Volksfestplatz: die Geschwister Weisheit, eine traditionsreiche Artist:innenfamilie mit Spezialgebiet Hochseil. Sie bringen den höchsten mobilen Artistenmast mit, den es gibt, und werden auf 62 Metern unter anderem mit Motorrädern unterwegs sein. Mittwochs ist wie gewohnt *Familientag*, am 04.09. ist *Nacht der tausend Lichter*, am 06.09. *Sunday Funday* und, und, und.

NÜRNBERGER HERBSTVOLKSFEST

28.08. bis 13.09. / Volksfestplatz Nbg. cur. vergibt Gutscheine via Insta!
www.volksfest-nuernberg.de

MAGISCHE MOMENTE AM BROMBACHSEE FÜSSE IM STRAND, KOPF IM LASER



Licht, Laser, Seekulisse, Musik: Am Brombachsee gibt es in diesem Sommer wieder **MAGISCHE MOMENTE** zu erleben. Die *MS Brombachsee* verwandelt sich am Abend des 28. August in einen schwimmenden, nebelspuckenden Laserprojektor. Synchron zu mitreißender Musik schickt das Schiff die Show in den Abend- und Nachthimmel über den See. Ein spektakuläres Event, das, denn der Projektor ist ja schließlich mobil, von vier Standorten bestaunt werden kann: Allmannsdorf, Enderndorf, Absberg und Ramsberg. An den Stränden werdet ihr programmatisch an diesem Abend freilich nicht allein

gelassen. Es gibt Livemusik und DJs, das musikalische Angebot reicht von 60s über Volksmusik bis House, es treten Zauberer und Lichtkünstler auf und eine Schar an Foodtrucks versorgt euch mit modernem Fastfood. Auch *das* ist magisch!

MAGISCHE MOMENTE

Am 28.08. am Brombachsee. der Eintritt ist frei.

www.zv-brombachsee.de/magischemomente

www.instagram.com/brombachsee_erleben



KLARA KÄRWA IWI DIE HIPPESTE KIRCHWEIH

Wo Kärwa-Tradition auf moderne, urbane Jugendkultur trifft, da fühlen wir uns ganz besonders wohl und deshalb spricht uns auch das Konzept der KLARA KÄRWA so an. Die Kirche St. Klara hat natürlich das große Glück, am Kopfende einer Gasse mit enormer Weggeh-Qualität zu sitzen: Club Stereo, Brotzeit, Mono Bar, afterwork und andere reihen sich hier wie Perlen auf die Kette. Mit dem Klaragasse & Freunde e.V. gibt es ein Dach für die Gastronomen und Einzelhändler:innen der Gasse, weil gemeinsam geht besser als gegeneinander. Zum Beispiel, wenn man eine Kärwa wuppen will. Auch in diesem Jahr werden die Beteiligten eine gesunde Mischung aus (Live-) Musik, Kulinarik und Fun auf die Beine stellen, die Sitzgelegenheiten kommen auf die Straße und wenn man nicht mehr draußen sein darf oder mag, geht's zum Beispiel im Club Stereo noch lange weiter. Kärwa, but make it with a twist.

KLARA KÄRWA

11. bis 13. September in der Klaragasse / Nbg
klaragasse.de / www.instagram.com/klaragasse

FOTO: KLARAGASSEN E.V.



TAGSÜBER AUCH SCHON NETT, ABENDS SO RICHTIG LAUSCHIG.

ALTSTADTFEST AUF DER INSEL SCHÜTT

Wenn wir etwas können, dann das: gemütlich beisammensein. Vielleicht sogar mit einem leichten Preller, muss aber nicht. Die Professionalisierung des gemütlich Beisammenseins in Nürnberg heißt: Altstadtfest. Zwei Wochen lang ziehen diverse Wirt:innen auf die Insel Schütt – dort schütten sie aber nicht, sondern schenken aus! Auf dem dazugehörigen Markt der Gastlichkeit wird in urigen Fachwerkhäuschen fränkische Küche angeboten, die ein oder andere Wurst soll Gerüchten zufolge zu erstehen sein, auch für ausreichend Schäumele und Zwiebelkuchen wird gesorgt sein. Die Auswahl an dazu passenden Getränken für die Bierbegleitung ist groß, ein gutes Dutzend Biersorten werden es am Ende sein. Auf der Pegnitz findet am 19.09. ein launiges Fischerstechen statt, das Familienprogramm zieht auch mit auf die Insel und in der Katharinenruine wird das Altstadtfest von einem Kulturprogramm begleitet, u.a mit Neil-Young-Covern, Chören, Mitgliedern des Opernensembles. Insgesamt kein lärmiges Kommerzfest, sondern Tradition und fränkische Heimatgefühle für alle. O'zapft wird am 16.09. um 17 Uhr. Hinter der ganzen Action steckt der Altstadtfreunde e.V. und ein extrem hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement. Danke dafür und Prost!

NÜRNBERGER ALTSTADTFEST

16.09. bis 04.10., auf der Insel Schütt.

www.asf-nuernberg.de



NÜRNBERG POP FESTIVAL 2026

LÄNGST VIEL MEHR ALS „NUR“ MUSIK!

Und wenn man den David schon mal da hat, da müssen wir doch gleich auch noch über NÜRNBERG POP sprechen - ALS VORSCHAU! Vom 8. bis 10. Oktober fluten die hippen Bands und Künstler:innen wieder die Altstadt und bespielen von Kirche über Club bis Comic-laden alles, wo eine Bühne reinpasst. Nach wie vor gilt der Superlativ: Süddeutschlands größtes Club- und Showcase-Festival. In diesem Jahr neu: Auch Podcasts sind Pop, auf der Podcastbühne.

Nürnberg Pop findet heuer zum 16. Mal statt. Würdet ihr euch damit zum „alten Eisen“ zählen?

Auf keinen Fall, die Popkultur ist einem stetigen Wandel unterlegen. Da wollen wir mitgehen und tun das mit aller Leidenschaft und mit der Erfahrung aus den letzten 16 Jahren Festival und den vielen Jahren davor in verschiedenen Funktionen in der Popkultur. Es ist unser Anspruch, die junge Seite der Kultur in den Fokus zu rücken und ihre Vielseitigkeit und Qualität zu zeigen.

Nürnberg Pop ist längst mehr als „nur“ Musik. Wofür steht ihr?
Wir machen Nürnberg einmal im Jahr zum popkulturellen Zentrum Europas. Natürlich steht da an erstere Stelle das FESTIVAL, das

seinen Gästen durch die vielen Konzerte an teils außergewöhnlichen Spielorten zeigen soll, worum es im Kern der Sache geht: um Musik. Und um Emotion. Die CONFERENCE ergänzt dieses Erlebnis im fachlichen Bereich, der Nürnberger Popkulturpreis GUNDA verleiht dem Nürnberg Pop noch mehr Sichtbarkeit und Strahlkraft. Um all das herum haben sich ganzjährige Projekte in den Bereichen Bildung und Kultur entwickelt: wir pflegen zum Beispiel Austauschprogramme mit Festivals in Schottland, Schweden, Spanien oder der Tschechei, arbeiten zusammen mit der Hochschule für Musik an einem Nürnberger Popkurs oder organisieren für SCHULHAUS Nachmittagskurse in den Bereichen DJ, Band oder Chor an Grund- und Mittelschulen, was uns eine ganz besondere Freude ist. Denn Bildung und Kultur gehören für uns unmittelbar zusammen.

Ihr entwickelt euer Festival ständig weiter. Was ist neu? Was bleibt – weil es sich bewährt hat? Und habt ihr euch auch von Programmpunkten trennen müssen?

Die größte Veränderung in diesem Jahr ist die Neuausrichtung unserer CONFERENCE, die wir letzten Oktober direkt nach dem Festival so ziemlich auf 0 gestellt haben. Wir waren zum einen nicht ganz



RAUM27. FOTO: C.WASENMÜLLER



SPRINTS. FOTO: DAVID WILLIS

zufrieden mit dem Rücklauf aus der lokalen Szene, zum anderen hatten wir durch viele Reisen zu anderen europäischen Festivals und Fachkonferenzen einiges an Ideen, die wir nun umgesetzt haben.

Neu ist zum Beispiel das CONFERENCE OPENING mit den beiden Journalistinnen Melanie Gollin und Rosalie Ernst aka ZWISCHEN ZWEI UND VIER, die Quizfragen und Themen-Deep-Dives mit Hörspielen oder (un)nützem Wissen mischen. Oder unsere neue Kooperation mit der Popakademie Baden-Württemberg, die unter dem Namen „SOCIAL MUSIC AND ARTIFICIAL INTELLIGENCE“ Forschungsergebnisse vorstellen und direkt mit best-practice-Beispielen verknüpfen. Oder die FESTIVALKNEIPE, eine ganztägige Anlaufstelle für Musikerinnen und Musiker und Menschen aus der Popkultur, die wir in Kooperation mit dem VPBy umsetzen. Und das alles bei auch in diesem Jahr bei freiem Eintritt, auf unserer Website kann man sich kostenfrei anmelden!

Süddeutschlands größtes Club- und Showcase-Festival ... auf welche Venues dürfen wir uns besonders freuen? Gibt es neue Spots?

Mit dem ZENTRALCAFÉ, der WEINEREI und der GALERIE OSTERMAYER gibt es in diesem Jahr gleich drei neue Spielstätten. In letzterer stellen wir unser neues Projekt HIPHOP EXCHANGE EUROPE vor, im Rahmen dessen wir Acts aus mehreren europäischen Ländern für einige Tage nach Nürnberg einladen können. Außerdem gibt es auch in diesem Jahr wieder zwei Tram-Fahrten mit Livemusik, eine Nachmittagsshow mit Linus Volkmann im Kater Murr, eine Podcast Bühne im Hinz x Kunz und vieles mehr ...

Möchtet ihr die Gelegenheit nutzen, noch auf einzelne Acts des Jahres hinzuweisen?

Nein, wir vertrauen da voll und ganz auf unser Publikum, das in den letzten Jahren gezeigt hat, dass es nicht nur die größeren Namen

braucht, sondern vor allem eine gesunde Portion an Neugierde und Interesse an der Sache. Gerade bei den Shows der noch unbekannten, kleineren Acts haben wir so viele glückliche Gesichter auf und vor den Bühnen gesehen, da würde es sich irgendwie falsch anfühlen, jetzt einzelne Acts rauszupicken.

War da nicht noch was ganz Neues, das ihr bisher nicht erwähnt habt?

Stimmt! Das NÜRNBERG POP ist in diesem Jahr zum ersten Mal drei Tage lang und die fantastischen MODESELEKTOR werden das Festival am Donnerstag mit einem Konzert im Festsaal vom Künstlerhaus eröffnen!

curt ist stolzer Medienpartner ... mal sehen, was wir dieses Jahr zu Nbg Pop hinzaubern werden. Wieder mit dem Einrad Kondome verteilen, so wie letztes Jahr!?

NÜRNBERG POP FESTIVAL

INKL. POP CONFERENCE & GUNDA POPKULTURPREIS

Vom 8. bis 10. Oktober 2026 fast überall in der Altstadt.

Alle Infos, alle Acts, alles Weitere: www.nuernberg-pop.com



BROSIE. FOTO: TIMO VOGT

GASTRO: SUMMERTIME MADNESS

SCHWITZEND IN DEN SEPTEMBER? ABER HALLO! EURE CURT-REDAKTION HAT TROTZ HITZSCHLAG HELDENHAFT NÜRNBERGS, FÜRTHS & (ECHT JETZT AUCH) ERLANGENS TRESEN UND TELLER LEERGERÄUMT. DIE GASTRO BRENNT, BRUTZELT UND TISCHT GRANDIOS AUF. LEST DAS HIER, GEHT HIN, WERDET FETT & GLÜCKLICH. GERN GESCHEHEN!



PARKS! STABIL IN DIE PFANNE GEHAUEN



BROT IM STADTPARK FÜRTH



EIS IM DOLOMIDDI. FOTO: KERCKHOFF



AB DURCH DIE ELEKTRONISCHE MITTE



MONO: GANZ VIEL DRAUSSEN!
FOTO: ANDREAS FRIEDRICH



PROST! FELIX IN DER ORCA BAR. FOTO: NICOLE KNELLEKEN



DIE MAGIER! ZIRBELSTUBE FOTO: FOODUNDCO

NBG INNENSTADT

HAUSBRAUEREI ALTSTADTHOF

BOCKBIER MIT WHISKY-UPGRADE

Das leichte Sommerbier läuft bereits in Strömen, und das ist übrigens mein Bardentreffen-Tipp. Aber jetzt was für Liebhaber: Das neue **Oak Aged** wurde extra als kräftiges Bockbier mit ordentlich Stammwürze eingebraut, um danach über sechs Monate in ehemaligen AYRER's Whiskyfässern zu reifen. Das Ergebnis ist ein vielschichtiges **Aromen-Feuerwerk!** Hier verschmelzen malzige Karamell, Brotrinde, Traube, Vollmilchschokolade und Vanille. Im Abgang kicken dezente Holznoten und wärmender Alkohol, perfekt ausbalanciert durch eine sanfte Hopfenbittere (18 IBU). Ein Genuss für besondere Momente – am besten bei Zimmertemperatur im Verkostungsglas zelebrieren!

hausbrauerei-altstadthof.de

EDDY WOULD ATTACK! KURBELUMDREHUNGEN UND SOMMER-VIBES

statt Schickimicki. Hier trudeln schon am frühen Morgen viele ein, um sich den

ersten **Espresso** zu ziehen, so wie es halt in Italien oder Spanien üblich ist. Kurz ein neues **Velo** kaufen oder es reparieren lassen, entspannter kann man den Tag nicht starten! La dolce vita auf 2 Rädern. Die Eddies machen auch Ausfahrten auf ihren Vintage Rennrädern – einfach dranbleiben.

eddywouldattack.de

SCHANZENBRÄU MACHT AUF POP-UP!

Statt sich nur in Gostenhof zu verschanzen, gibt's das **flüssige Gold** für kurze Zeit direkt im Vorraum der **Klaragasse**. Die Brauerei hat sich dort lässig eingenistet und versorgt das **Partyvolk** mit eiskaltem Rotbier und Hellem auf die Hand. Wer auf dem Weg in den Club noch schnell vortanken will oder einfach ehrlichen Gerstensaft fernab von fancy Cocktails sucht, wird hier fündig. Ein cleverer Move, um mitten in der City Flagge zu zeigen.

Prost, auf den Sommer!
club-stereo.net/vorraum

DÜRRER HASE AB IN DIE SÜDSTADT!

Der „Dürrer Hase“ beweist in der Allersberger Straße, wie unaufgeregter Sommergenuss funktioniert. Die Kombi aus traditioneller Metzgerei und modernem

Bistro zündet zur **Grillsaison** im August und September so richtig. Kompromisslose **Fleischqualität** trifft auf ein herrlich durchmisches Publikum, das den rauen Charme des Viertels so schätzen weiß. Ein verdammte ehrlicher Ort für alle, die städtischen Stresspegel verabscheuen.
duerrerhase.de

USG6 PRIVATE SOIRÉE GEFÄLLIG?

Das USG6 in der Schmiedgasse ist der ultimative Spielplatz für Unkonventionelle. Diese smarte Off-Location pfeift auf den üblichen Altstadt-Trubel und lässt sich für **private Eskalationen** mieten. Die Nächte können hier komplett nach eigenen Vorstellungen designt werden. Ein fantastischer Freiraum für Leute, die auf Massenabfertigung verzichten wollen und stattdessen maximale gestalterische Kontrolle über ihre Party brauchen. Wenn grad keine Party ist, freut man sich über frühe Gäste, Essen darf mitgebracht werden. Nach **happy hour deals** fragen!
[instagram.com/bar_usg6](https://www.instagram.com/bar_usg6)

DAS STEICHELE SOLIDES KÜCHENHANDWERK MIT FEINER KLINGE

Sie sind **slow food**-zertifiziert, also keine Zusatzmittel, Zeit lassen, regional und

nachhaltig. Wichtiges Update für die Routinierten: August Sommeröffnungszeiten: Dienstag bis Samstag. Die **Enten-Wochen** sind wieder vom 11.09. September bis 02.10. September hat ein „R“, daher gibt es ab da wieder frischen **Ka“R“pfen** von Fisch-Delikatessen Reitingen, und montags offene Küche ab 17 Uhr für den großen Fisch-Hunger.
www.steichele.de

DIE WIRTSCHAFT TOP SCHÄUFELE UND TAPAS

Man sitzt da im Sommer ganz fein draußen und guckt den Touris auf dem Weg zum schönen Brunnen zu. Einmaliges Konzept: Es gibt dort **fränkische Tapas**, die man sich jetzt neuerweise selber zusammenstellen darf, vorher gabs nur starre Kombis. Das **Schäufele** ist ein Traum, sous-vide gegart und drüber gebacken. Hammer. Dazu leckeres Private-Label Bier von einer kleinen, feinen Nürnberger Brauerei mit Bären und sehr gutem Frankenwein. Für die süße Abkühlung: prima Eis kann man vor Ort oder eine Straße weiter im Augustiner Hof im BONBON genießen. Sie wurden jüngst vom “AD” Magazin zu einer der **elf schönsten Eisdieleen Europas** gekürt. Das 60s Eiswaagen-Design rockt!
die-wirtschaft-nuernberg.de

HOSPODA KAISERBURG TSCHECHISCHES ESSEN

JETZT NEU ALS FUSIONSKÜCHE:

Tschechische Burger! Unter den klangvollen Namen: *Gerupfter Spatz, Omas Hackbraten und Szegediner im Weggla* verstecken sich nichts Geringeres als eine kleine **kulinarische Sensation**. So haben Hot Dog und Döner doch auch angefangen, ganz klein oben an der Burg in Nürnberg. Oder wie war das? Wer das Heft noch druckfrisch in der Hand hält, kann sich gleich zum Bardentreffen zur Hospoda begeben, da wird ein kleines Open Air mit Aftershow veranstaltet. Dann kurz Sommerpause, bis im September wieder die **Gewölbekeller**-Wände wackeln. Bei bestem tschechischem Bier natürlich.
www.kaiserburg.net

LUDWIGS HIER RUHT DER POL

Das Ludwigs balanciert tiefenentspannt im Bermuda-Dreieck zwischen Café, **Kunstaussstellung** und intimen Live-Club. Wenn draußen der Asphalt kocht, locken hier eiskalte Drinks und ein feines Programm. Ab September gibt es wieder Konzerte, Auftakt macht Reinis Jaunais aus Riga: Zungentrommel, lettische Harfe, modulare Synthesizer und verrücktes Live-Looping. Klingt nach crazy

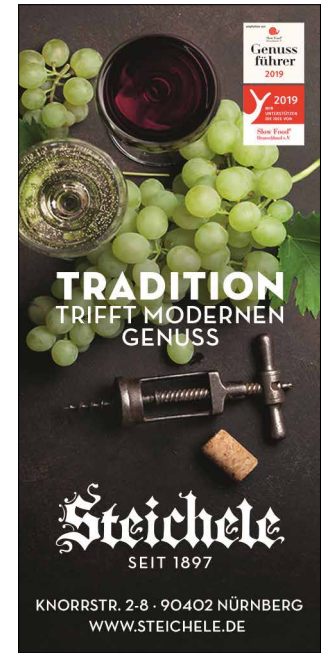
shit, aber geil! Bunt geht es weiter um den Globus: Australien, Dirty Cello oder Gypsy Jazz, klingt für uns alles sehr verlockend!
ludwigs-bar.de

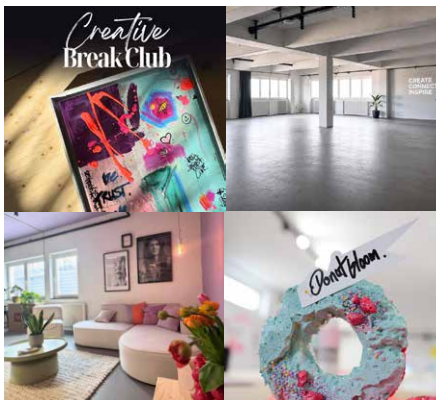
ORKA.BAR DIE ORCA.BAR BRINGT FRISCHEN SCHWUNG IN DIE BARSZENE

Ein echtes Highlight ist das neue wunderschöne **Holzdeck**, da lässt es sich fein rumfläzen – perfekt für laue Sommerabende mit einem Bier aus der eigenen Brauerei, oder doch ein ausgesuchtes **Gast-Bier**? Zum **Bardentreffen** gibt's am Samstag feine Livemusik. Am Sonntag startest du ab 10 Uhr entspannt beim Frühschoppen durch – Felix und der Bierdokter servieren frische Weißwürste und kühles Weißbier. Merk dir außerdem den 11. August: Da feiert das orca.bar **Kneipenquiz** seine Premiere! Abgerundet wird das Ganze mit leckeren, monatlich wechselnden Food-Specials, wieder ab September. Vorbeischaun lohnt sich immer!
orcabrau.de/orcabar

MISCHBAR UNTEN AM FLUSS

Du suchst die perfekte Location für deine nächste Feierei? Die Mischbar punktet nicht nur mit ihrer **ultra zentralen Lage**





THE GOOD PLACE – CREATIVE EVENT SPACE



CAFÉ ZANETTA. FOTO:KAMERINA

mitten in der Stadt (direkt an der Pegnitz), sondern mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Egal, ob Geburtstagsfete, Firmen-Event oder das etwas andere **Jubiläum**, die Mischbar bietet **Platz** für bis zu **80 Personen**, während das intimere LeMisch den perfekten Rahmen für exklusive Runden bis zu **30 Personen** schafft. Welcher Anlass es auch ist. Kulinarisch gibt's hier richtig was auf die Gabel: Frische, hochwertige Speisen und kreative Menüs treffen auf ein vielseitiges Catering-Angebot. Und das Schönste für dich als Gastgeber: Das Rundum-sorglos-Paket nimmt dir Stress – von der Planung bis zur Durchführung kommt alles aus einer Hand.
mischbar.net

0.75 BAR MIT (F)EINEM GESPÜR FÜR BESONDERE TROPFEN

Für August und September steht ein ganz spezielles Highlight auf dem Zettel: Der Barbarian Brute **Pet Nat** von Brendan & Sean Tracey aus dem französischen Loiretal. Und das Urteil steht eigentlich schon fest: Genialer **Sommerwein**! Krasses 80s-Etikett mit Muskel-Torso wird auch hart gemocht, Auge trinkt mit! Pet Nat (kurz: natürliche, bei der Gärung entstandene Kohlensäure) macht richtig Laune.

Wer die warmen Abende in Nürnberg stilvoll ausklingen lassen möchte, schaut in der 075 Bar vorbei. Anstoßen lohnt sich!
075-wein.de

MONO NEUES AUS DER MONO

An der Bar gibt's ab sofort Florida Eis und Chips. Dank geliehener Stereo-Kaffeemaschine boomt hier gerade der **Espresso Martini**. Geöffnet ist ab 18 Uhr. Das ist besonders, auch bis **24 Uhr draußen** (vor dem Haus und im chilligen Hintergarten), danach drinnen weiterfeiern, am Wochenende mit DJs. Am 29.08. Special mit **Mario Kart** im Garten, wie ich mir das vorstellen soll, keine Ahnung, wild wird es auf jeden Fall... **SPECIAL: Mit curt in der Hand Espresso Martini zum halben Preis.**
mono-bar.net

CLUB STEREO/VORRAUM DAS STEREO FEIERT 21 JAHRE!

Neben Konzertbetrieb und **Indie Open Air** (22.08.) eskaliert das **Jubiläums-Wochenende** (10.09.–13.09.) parallel zur **Klargassen-Kärwa**. Line-up **Club Stereo**: PTK (Do), Jesse Barnett + Indie-Party (Fr) und Sharaktah bei freiem Eintritt (!) + Party (Sa). Vorraum/ Biergarten: #stereoliebe-Treff (Do), Chöre Fregger & Stereosterne (Fr), John Steam

Jr. (Sa) & Ausklang (So). Regulär (Do-Sa ab 19h) bleibt der Vorraum der chilligste Außenbereich mit 4x Schanze, Spritz & Weinschorle vom Fass.

SPECIAL Stereo: Mit curt in der Hand 1 Pfeffi oder Ouzo 4 free
SPECIAL Vorraum: Mit curt in der Hand Getränke vom Fass zum halben Preis.

club-stereo.net

MITTE & SPUTNIK BAR FÜNFZEHN JAHRE ...

... wird nun schon in der Mitte elektronisch gefeiert, und wie! Musikalisch sind sie sich treu geblieben, daran liegt neben der guten Lage vielleicht auch der Erfolg. Es wird die Art **Elektro** aufgelegt, bei der man auch noch mit dem Arsch wackeln kann: housig aber minimalistisch, treibend aber kein Geballer. Also genau richtig, wenn man nach dem langen Abendessen oder dem Konzert nicht schon nach Hause will. Oder einfach nur in die Mitte als Hauptact des Abends. Das Publikum ist schön **bunt gemischt** und wird von der Tür entspannt, aber smart kura-

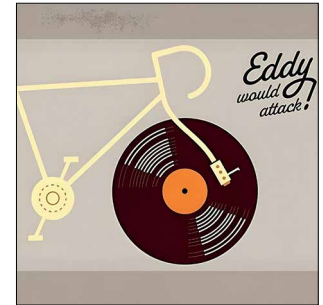
tiert. Schön, dass man nebenan in der **Sputnik Bar** chillen und gut einen aufschnacken kann. Hier gleicht kein Abend dem anderen, alle 30 Minuten ist alles anders, wenn wieder ein neuer Pulk Nachtschwärmer reinschwappt und den Vibe auf links dreht, im Guten natürlich.

[instagram.com/mittesoundbar](https://www.instagram.com/mittesoundbar)

NBG JOHANNIS & NBG NORD

PARKS AFTER WORK PARTY – EDIZIONE ITALIANA

am 13.08. ab 18 Uhr (5,-). Diesmal startet das Wochenende am Donnerstag: Draußen gibt's Aperitivo-Feeling, Drinks und **italienische Köstlichkeiten** aus Grillpfannen (Küche bis 21h). Livemusik vom Duo Lunaria sorgt für mediterranes Flair, bevor **Studio Wolny** Italo-Beats von Vinyl kredenzt. Ab 21 Uhr öffnet drinnen der Dancefloor mit House von Vorbild **DJ Werner**. La Dolce Vita für alle ab 18! Übrigens:



Am 20.08. folgt gleich das **Disco Machine Soundsystem**, sommerlicher Mix aus House * Nu Disco * Indie Dance * Electro. parks-nuernberg.de

ETZ

DER WEG IST DAS ZIEL, GENIESSE IHN

Die Nürnberger „Kulinauten“ blicken zurück auf die letzten fünf Jahre, wichtig, und natürlich nach vorn. Ich sehe sie weiterhin mit wachen Augen und Nasen durch die **Wälder und Wiesen** streifen, oder ihren üppigen **Garten** bestellen, auf der Suche nach dem, was unsere mannigfaltigen Mikroklimata Kulinarisches zu bieten haben.

Im Jetzt & Hier: Der Garten trägt! Die Küchenleitung, Felix und Stefan, steht ohnehin für radikale Regionalität. Vom 6. bis 22. August geht das Team nun noch einen Schritt weiter und serviert zum allerersten Mal ausschließlich ein rein **vegetarisches Menü**. Der Grund? Der hauseigene Garten ist über die letzten Jahre so herangewachsen, dass er in seiner Vielfalt nicht mehr nur einzelne Gerichte begleitet, sondern ein komplettes Menü tragen kann. Diese kurze, intensive Saison lässt völlig neue Teller und Geschichten entstehen. Exklusive **Veggie-Sterneküche**, streng limitiert! etzrestaurant.de

BAR SIEBEN

DER HAIFISCH VOM SANDBERG:

Nachdem sich nach unserem Instapost selfie Schlangen vor dem Haifisch an der Wand gebildet haben, wird er mit ein bisschen **Neon** bald noch besser in Szene gesetzt. Die Bar Sieben groovt sich ein, auch als **Feierlocation**! Cool ist, dass man keine Raummiete zahlt und kulinarisch flexibel ist. Mitbringen oder delegieren, heißt das Motto. Für den Herbst wird drinnen etwas weiter optimiert, mehr **Lieblingsplätze** und Polster. Aber solange es noch sommerlich warm ist, hocken wir doch gerne beim dritten Aperitif draußen. sieben.bar

DAMPFNUDELBÄCK

DIE GEMÜTLICHE SONNENTERRASSE

lädt im Hochsommer nicht nur zum gepflegten Essen ein, sondern ist auch der perfekte Spot, um den Durst mit wechselnden **Aktionsbieren** strategisch zu bekämpfen. dampfnuedelbaeck.de

HUNGER & DURST

OMAMI, ROSE UND SOMMER

Wenn du den currt noch druck-warm in den Händen hältst, kannst du dich gleich noch in Schale werfen und im HuDu **Family & Friends Sommerfest** abfeiern am

01.08.2026. Wer Lust auf **viel Röstaroma** am Entrecôte, der Poularde oder den Bratkartoffeln mag, kann noch bis Ende August vorbeikommen – dann ist zwei Wochen Sommerpause bis 15.09.

Mein Tipp ist auch der **Mittagstisch**, gleiche Qualität, aber spanische Preise. 2 Gänge 23,- / 3 Gänge 28,-. Den Espresso aus Bergbrand Kaffee gibt's obendrauf. Wer also während den Ferien Lust auf ein bisschen Urlaubs-Vibe hat, schlägt hier gut auf! hungerunddurst.info

GOHO

BISTRO WEST & KIOSK WEST INNENHOF-OASE

Perfekt für gesellige Runden an lauen Sommerabenden. Wer sich vorher eine gute Grundlage anessen möchte: Bis 21 Uhr gibt es **Flammkuchen**, die das Prädikat: Butz sagt: „die besten der Stadt“ tragen ...

Wer mehr Action braucht, schlägt genau zweimal um, zum Kiosk West am Veit-Stoß-Platz. Einen kalten Aperitif im Gesicht und die Gewissheit: Hier ist absolut **jeder willkommen**. Man sitzt hier stilecht an der Fürther Straße. Es gibt

Pommes und Getränke zum fairen Preis, entsprechend ist hier immer was los.

gastrowest.de

REGENZEIT

THAILÄNDISCHES STREETFOOD

Hier dreht sich viel um Suppen, aber das ist längst nicht alles. Neu im Programm ist ein besonderer Eis-Tee, genau genommen der **Thai Tee** oder "Cha Yen". Durch seine Zutaten leuchtet er orange im Glas und ist in Thailand absoluter Standard, gibt es dort an jeder Ecke. Jetzt auch in Nürnberg, und soweit ich weiß nur in der Regenzeit. Wer also **Fernweh** hat, geht hier hin und lässt sich verwöhnen. Ist klimafreundlicher als nach Thailand zu jetten.

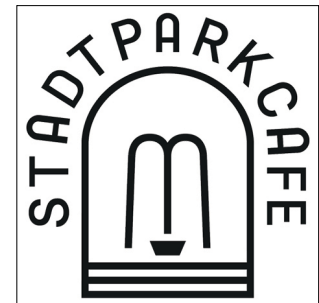
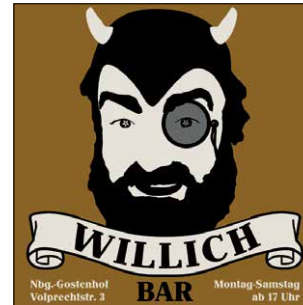
Neue **Sommeröffnungszeiten** gibt es auch: abends immer offen außer Sonntag. Easy. Donnerstags bis samstags auch mittags offen.

regenzeit-gostenhof.de

WILLICH

CHILLEN DRINNEN ODER IM INNENHOF

Tiefenentspannter Vibe. Wer Hunger hat, parkt hier eine ordentliche Portion dicke Pommes in den Bauch.



Das Team um Daniel kriegt jeden Hitze geplagten Nachtschwärmer wieder auf Spur. Ein **wichtiger Anker**, mit gutem Sortiment, frisch gezapft, gemixt, oder aus der Flasche hoch oben im Regal, wo die **Schätze** lagern.

Man kann das Willich auch komplett mit Mann und Maus für die private Feier buchen. Einfach Daniel anquatschen! das-willich.de

NBG DEZENTRAL

GASTHOF ROTTNER HOCHSOMMER IN GROSSREUTH

bedeutet absolute Glückseligkeit unter alten Bäumen. Der Gasthof Rottner spielt sein kulinarisches Topniveau auch im August und September im grandiosen Garten aus. Wer bei Hitze lecker dinieren möchte, findet in dieser grünen Oase den perfekten **Rückzugsort**. Unter den alten **Walnussbäumen** sitzt es sich prächtig – eine große grüne Klimaanlage. Ein heißer Tipp bleibt das 3-Gänge-Menü im Waidwerk-Stil zur Wochenmitte. Am 15.09 haben sie auch mittags geöffnet, zum Einschulungessen.

Und ein neues Coaching für **Führungs-kräfte** wird angeboten: *EquiRise*, exklu-

sive 1,5-Tage-Gruppencoaching für werdende Chefs. **Pferdegestütztes Erlebnislernen** trifft auf Business-Etikette. Da schicken wir unseren curt-Alpha Lampe mal hin, den Hengst.

rottner-hotel.de
equi-rise-camp.lovable.app

ZIRBELSTUBE GOURMET-SPÄTSOMMER

Am 24.09. heißt es „Trust the Chef“: Sebastian und Dominik, das kulinarische **Kreativ-Duo**, wirbelt durch die Küche, dekonstruiert die klassische Heimatküche und setzt sie auf Sterne-Niveau neu zusammen. Die Beiden kredenzen euch ein exklusives **4-Gänge-Überraschungs-menü** (inkl. Aperitif, Gruß und Sorbet) für 99 Euro. Saisonal, regional und geheimnisvoll bis zum ersten Bissen.

Am 26.09. folgt das Highlight **„Kochen mit Freunden“**: Sternekoch Fabian Denninger (Entenstube) gastiert für ein Doppel. Es erwarten euch 6 Gänge (jeweils 3 von jedem Team) für ca. 140,-. Unbedingt reservieren!

zirbelstube.com

EIS IM GLÜCK FRISCHE SORTEN UND SELBER RÜHREN

Eis im Glück verzaubert uns verlässlich, und jetzt legen die Eismacher noch

eine Schippe Kreativität obendrauf. Die neuen Sorten gerade noch im Finetuning, morgen schon in der Waffel: Zitrone-Basilikum, erfrischendes Limette-Minze-Gurke und das spannende, aber auch gesunde **Amazake** aus fermentiertem Reis (vielleicht sogar zuckerfrei!).

Wer den Löffel selbst in die Hand nehmen will, bucht die neuen **Eiskurse**: Im November startet „Nuss & Karamell“, im Dezember locken „Winter & Gewürze“ und im Januar gibt es den „Frucht, Frische Detox“-Kurs. Eismachen wie die Profis – genial, probieren wir! eis-im-glueck.de

BLACKBOX NÜRNBERG DER KREATIVE ALLROUNDER.

Wer die Blackbox noch nicht auf dem Schirm hat, verpasst ein sehr vielseitiges Biotop der Nürnberger Subkultur. Tagsüber top ausgestatteter **Proberaum** mit satter, fester Anlage (gibt noch freie Slots!) oder **Workshops**, abends wandlungsfähige Location für **Konzerte, Partys**, oder **Theateraufführungen** aller Art. Hier geht fast alles!

Richtig heiß läuft die Box im August und September. Wenn das Brückenfestival schallt, mutiert die Blackbox danach zum **inoffiziellen After Show** – für alle, die noch lange nicht ins Bett wollen. 07./08. August: Inoffizielle Brückenfestival-

Afterpartys (House, Soul & Funk bis zum Morgen). 12.08.: Jeremy Harry Harris (AU-Rock) & Ammify. 14.08.: Brutal Death Metal mit Internal Suffering (Col). 19.08.: Kranium (SE-Death/Thrash). 24.09.: Emo-Punk-Gipfel mit Bellyacher, Morgan Pines & Pale (Nbg).

blackboxkultur.de

DOLOMIDDI

SOMMER IM BECHER: Wenn das Steinobst und die Beeren reif sind, läuft die **fränkische Eismanufaktur** Dolomiddi zur Hochform auf. Bestes Beispiel: Das sensationelle Brombeereis mit Beeren direkt aus einem Laufamholzer Garten – frischer und **lokaler geht's nicht!** Neben Dessert-Ikonen wie Crema Catalana, Schwarzwälder Kirsch, Cheesecake und Tiramisu gesellt sich nun – neu – das geniale **Marillenknödel-Eis** auf die Karte. Für Fans von edlen Kreationen gibt es – ebenfalls neu – Matcha-Schokolade: ganz ohne künstliche Farb- und Aromastoffe, wunderbar subtil, bitter und perfekt balanciert mit der Süße von Valrhona-Milchschokolade. Wer



es an **heißen Tagen** lieber erfrischend und weniger süß mag, greift zu Zitrone, Minze, der besonders fein gewordenen Grapefruit oder dem Kulthit **Gurke-Gin-Limette**. Himmlisch!
dolomiddi.de

THE G NEUER PLAYGROUND AN DER STADTGRENZE

Fürth bekommt ein stilvolles Upgrade in Sachen Raumgefühl! Auf satten 230 Quadratmetern eröffnet das THE G – ein neuer Spot für Ideen, Begegnungen und inspirierende Pausen. Egal, ob produktiver Workshop, kreativer Teamtag, stilvolles **Event mit bis zu 150 Personen**, oder Fotoshooting: die **vielseitige Location** lässt sich flexibel mieten und bringt neue Möglichkeiten mit sich. Besonders charmant ist der hauseigene *Creative Break Club*. Hier geht's ohne Leistungsdruck direkt in den kreativen Flow – ideal zum Kopfausschalten. Nicole ist selber Kreative und weiß, worauf es ankommt.

Am 26.09. von 14 bis 18 Uhr ist die **große Eröffnungssause**: Open Atelier und Pop-up-Brands sind am Start, ebenso wie der kostenloser Workshop „Donut kill my vibe“. Snack, Drinks & gute Laune!
thegreat.place

FÜRTH

CAFE ZANETTA EVENTLOCATION & CAFÉ

Es gibt einfach besondere Momente im Leben, die groß und stilvoll **gefeiert werden wollen**. Hier bietet dieses Café den passenden Rahmen. Die Räumlichkeiten sind eh überschön, und das Team haucht dem Ort mit viel Liebe zum Detail die nötige Magie ein. Der Kreis des Lebens hat natürlich nicht nur fröhliche Momente parat, er beginnt mit der Taufe oder Babyshower, dann Einschulung, runde **Geburtstage** und schließlich Verlobungen, **JGAs** und Hochzeit. Man sagt, eine **Beer-digung** in Mexiko oder Irland ist auch eher fröhlich, bei uns ja eher nicht so. Aber wenn wir trauern, dann doch gerne in **guten Händen**. Nadja und ihr Team beraten euch gerne bei allem was Ihr plant ... Ich geh aber gern auch so auf einen Kuchen und ein koffeinhaltiges Heißgetränk hin. Weil es dort so schön ist.
cafezanetta.de

DIE KLEINE EISMANUFAKTUR DIE EISKALTE RETTUNG

Sie sind in Fürth angekommen, ich war da jetzt schon circa zehn mal: die Schlangen

werden länger, trotz viel Konkurrenz in der Umgebung. Dafür mag es einen Grund geben: **Eis pur**, null Schnickschnack, und der zurückgesetzte, feine Innenhof mit Prädikat **Oase**.

[instagram.com/die_kleine_eismanufaktur](https://www.instagram.com/die_kleine_eismanufaktur)

KOFFERFABRIK DIE KOFFERFABRIK IN GUTEN HÄNDEN

Die Unruhe nach dem Wechsel ist gewichen, und alles ist ein bisschen besser geworden, sagt man. Es ist im Hochsommer genau die Zeit, um nach der Arbeit oder dem Studium im **Biergarten** abzuhängen und 7 gerade sein zu lassen. Eingefasst von den alten Klinkerwänden der Fabrik lässt es sich gut sitzen. Das wissen nicht nur die regelmäßigen Koffer-Gänger:innen, sondern auch die Firmen und findige **Feierwütige**. Denn die Koffer kann man tatsächlich auch **mieten**, für Hochzeit oder für den Workshop. Der kreative Spirit und die positive Energie des Ortes färben bestimmt ab. Wer noch nicht beim legendären Sonntags- oder **Feiertagsbrunch** war, sollte den auch dringend mal testen. Es gibt immer ein Ländermotto, so hangeln sie sich um die ganz Weltkugel ...
www.kofferfabrik.cc

STADTPARK CAFÉ

BÄCKER OHNE WEIZENMEHL

Sonntag um 8 Uhr aufs Fahrrad, durch den Wiesengrund an der Regnitz lang und zur **Backstube** direkt am Stadtpark Café in Fürth. Die Luft ist grad noch angenehm kühl. Die Bäcker wuseln fleißig, Sauerteig, Hefeteig-Röstaromen in der lichtdurchfluteten Backstube. Stehe vor der herrlichen **Auslage** und will eigentlich alles mitnehmen. 2x Epi, ein gezupftes Baguett, praktisch fürs Picknick später. Es ist fantastisch, dicht und saftig. Und einen Apfelzwirbel aus Hefeteig, der will frisch gegessen werden. Neu: In einer netten Box zum Mitnehmen. Sie backen hier ganz **ohne Weizen** und setzen auf lange Teigruhe/Fermentation. Wichtig ist das Resultat, und das ist übertrieben gut. Eingefasst in eine filmreife **Kulisse**, die jeden Morgen zu einem Blockbuster macht. stadtparkcafe.de



SO
GUT!



Neonazistische Verbrecher haben zwischen 2000 und 2007 zehn Menschen in sieben deutschen Städten ermordet: Neun Mitbürger, die mit ihren Familien in Deutschland eine neue Heimat fanden, und eine Polizistin. Wir sind bestürzt und beschämt, dass diese terroristischen Gewalttaten über Jahre nicht als das erkannt wurden, was sie waren: Morde aus Menschenverachtung. Wir sagen: Nie wieder!

Gemeinsame Erklärung der Städte Nürnberg, Hamburg, München, Rostock, Dortmund, Kassel und Heilbronn, April 2012

Wir trauern um

Enver Şimşek

11. September 2000, Nürnberg

Abdurrahim Özüdoğru

13. Juni 2001, Nürnberg

Süleyman Taşköprü

27. Juni 2001, Hamburg

Habil Kılıç

29. August 2001, München

Mehmet Turgut

25. Februar 2004, Rostock

Ismail Yaşar

5. Juni 2005, Nürnberg

Theodoros Boulgarides

15. Juni 2005, München

Mehmet Kuşak

4. April 2006, Dortmund

Halit Yozgat

6. April 2006, Kassel

Michèle Kiesewetter

25. April 2007, Heilbronn

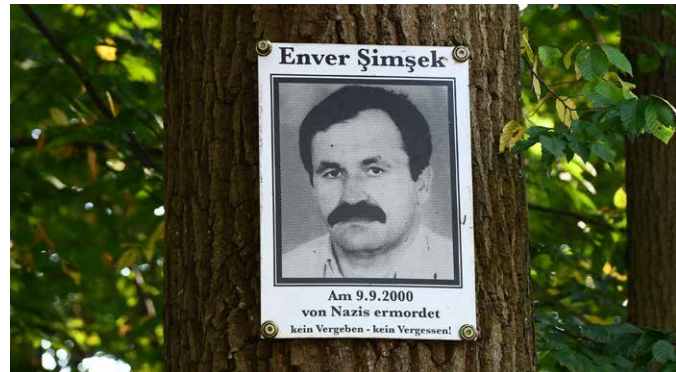
GEDENKTAFEL AN STRASSE DER MENSCHENRECHTE



20 TODESTAG ABDURRAHİM ÖZÜDOĞRU. FOTOS: RÜDIGER LÖSTER



OBEN: GEDENKKUNDGEBUNG FÜR ISMAIL YASAR. UNTEN: ENVER-SIMSEK-PLATZ 2021



ALLIANZ GEGEN RECHTSEXTREMISMUS IN DER METROPOLREGION NÜRNBERG

NÜRNBERG – TÄTERSTADT DES „NSU“

OPFERGEDENKEN UND EIN NSU-DOKUMENTATIONSZENTRUM SIND NOTWENDIG

TEXT: DR. ALEXANDER SCHMIDT

Nürnberg hat als Täterstadt für den sogenannten „Nationalsozialistischen Untergrund“ (NSU) mit dem ersten Sprengstoffanschlag 1999 und mit drei Morden eine besondere Rolle gespielt. Die in Nürnberg ermordeten Enver Şimşek, Abdurrahim Özüdoğru und İsmail Yaşar haben nicht nur ein Gedenken in ihrer Stadt verdient, sondern auch unser Engagement dafür, dass solche Mordserien von rechts zukünftig verhindert werden und dass wir rechte Gewalt und rechtsradikales Denken bekämpfen.

Es war für die betroffenen Familien beschämend, dass sie jahrelang selbst verdächtigt wurden. Es war für demokratisch denkende Menschen bestürzend, dass nach der Selbstaufdeckung der Täter, der anschließende Prozess vor allem der Hauptangeklagten eine Bühne bot, die Opferfamilien wenig zu Wort kommen ließ, dass man auf vernichtete Akten nicht zugreifen konnte und dass man das Umfeld der Täter kaum in den Blick nahm. So laufen wahrscheinlich auch heute noch Helfer des NSU unentdeckt und frei in Nürnberg herum. Das Projekt eines NSU-Dokumentationszentrums, im aktuellen Koalitionsvertrag festgeschrieben, ist so gesehen ein Lichtblick – eine Chance, nach dem rechten Terror und den vielen Dingen, die in der Vergangenheit bei der Aufarbeitung versäumt wurden, einen Neuansatz zu wagen und etwas Positives für die Zukunft zu bewirken.

Dass man sich für Nürnberg als Standort entschied, war vor dem Hintergrund der Rolle der Stadt für den NSU eine mögliche Option. Umso irritierender waren Meldungen im Juli 2026, dass man auf Seiten des Bundes die Mittel für eine Entwicklung des NSU-Dokumentationszentrums nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stellen wollte. Recherchen der Nürnberger Nachrichten, der Süddeutschen Zeitung und Nachfragen von Abgeordneten lieferten zögerliche und hinhaltende Aussagen, die auch auf Seiten der Allianz gegen Rechtsextremismus auf Protest stießen. „Ein Koalitionsvertrag ist kein Wunschzettel, sondern eine politische Selbstverpflichtung. Wer die Aufarbeitung des NSU-Komplexes verspricht, muss dafür auch die notwendigen finanziellen Mittel bereitstellen“, stellte Stephan Doll, der Vorsitzende der Allianz gegen Rechtsextremismus, klar. Die Angehörigen der Opfer, die Überlebenden und die Zivilgesellschaft haben einen Anspruch auf eine ernsthafte und nachhaltige Aufarbeitung des NSU-Komplexes.

Offenbar sind nun die Irritationen ausgeräumt: Es stehen nun 2027 nicht nur Restmittel des Haushalts zur Verfügung, wie von Finanzminister Lars Klingbeil angekündigt, sondern 6 Millionen Euro, so das Bundesinnenministerium auf Anfrage der Grünen-Abgeordneten Marlene Schönberger.



PLAKAT AUF DEMO DER ALLIANZ GEGEN RECHTSEXTREMISMUS. FOTO: A. SCHMIDT

Es ist nun Aufgabe des Bundes, aus diesen Finanzmitteln etwas Vernünftiges zu machen. Die Zivilgesellschaft sollte mit ihren Ideen einbezogen werden. Es stehen viele Fragen im Raum – zum Beispiel: Was genau soll Aufgabe des NSU-Dokumentationszentrums sein? Wie werden die Familien der Opfer einbezogen? Wo wäre der richtige Standort? Wie wird der Betrieb organisiert? Wie findet das NSU-Dokumentationszentrum interessierte Besucher und Besucherinnen? Diese und viele anderen Fragen sollten nicht nur in der Verwaltung, sondern auch in einem offenen Prozess diskutiert werden. Denn eines haben die völlig fehlgeleiteten Ermittlungen zu den NSU-Morden mit Verdächtigung der Opferfamilien, aber auch der Prozess zum NSU in München und zuletzt die Irritationen zur Finanzierung des Projekts gezeigt: Eine engagierte Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit und nicht Hinterzimmer sowie eine nachfragende Presseberichterstattung sind bitter nötig. Die Mordserie des NSU war ein Einschnitt in der Geschichte der Bundesrepublik. Dies geht uns alle an.

EINWÜRFE @ ALLIANZ GEGEN RECHTSEXTREMISMUS IN DER METROPOLREGION NÜRNBERG

ist eine neue Rubrik in curt, die von Mitgliedern des Koordinierungsgremiums und des Vorstands der Allianz im Wechsel gestaltet wird.

Die Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg ist ein Zusammenschluss von über 164 Städten, Gemeinden und Landkreisen und 371 zivilgesellschaftlichen Organisationen und Unternehmen.

allianz-gegen-rechtsextremismus.de
INSTA: @allianz_ggn_rechtsextremismus

Bildungszentrum
Stadtbibliothek



Mit reden

Neues kennenlernen,
miteinander ins Gespräch kommen
und andere Perspektiven
entdecken



➤ go.nuernberg.de/mitreden

VON DER VIELFALT DER NACHBARSCHAFT IN DEN NÜRNBERGER KULTURLÄDEN°



BLOCKPARTY AM AUFEßPLATZ. BILD. STADT NÜRNBERG



AUDIOWALK: ÜBER LEBEN IN DER SÜDSTADT. FOTO: OLEKSANDRA_SHYSHLAKOVA

Komm auf die INSELfestival und Südstadtfest sind vorbei und in den hochsommerlichen Kulturläden müsste nun eine hochverdiente Sommerpause einsetzen, richtig? Von wegen!
 Die Nürnberger Soziokultur läuft weiter auch Hochtouren, lebendig und vor allem höchst vielfältig in ihren Formaten. Von Sommerfest über Blockparty bis offene Kleinkunsthöhne ist alles dabei. Die Nürnberger Kulturläden° kümmern sich um uns auf vielfältigste Art, wir highlighten es für euch.

KUF IM SÜDPUNKT

Der Südpunkt putzt auch in diesem Sommer wieder sein Gärtchen heraus. Am 07.08. findet hier das NACHBARSCHAFTSFEST statt. Tagsüber gibt's Kinderprogramm, abends dann das entspannte Open-Air-Konzert mit dem *Secret Song Service* (Akustik-Folk). Am 12.09. wird es dann mal wieder Zeit für eine fette BLOCKPARTY im Annapark! 16 Uhr geht's los mit einem Programm für alle: Rap und Gesang, Open-Mic-Sessions, Workshops, Kinderangebote uvm. Zeigt euch im Publikum – oder auf der Bühne!

KOMMVORZONE

Noch eine Gelegenheit, den Audio-Walk der diesjährigen KommVor-Zone zu erleben: „Über Leben in der Südstadt“. Am 18.09. um 16 und 18 Uhr werdet ihr dabei wieder durch die Südstadt geführt und erlebt dabei ein Hörstück über Lieblingsorte, Leerstellen, Brüche und Hoffnungen. Authentische Geschichten aus der Nachbarschaft, in der Nachbarschaft.

KULTURLADEN LONI-ÜBLER-HAUS

Im Rahmen der *Reihe 12xDA. Gemeinsam für Vielfalt* holt das Loni am 25.09. die virtuelle Lyrikwelt in die reale Realität. Ein *Stelldichein mit Poesie*, organisiert von @sonjara und @stellavommeer.

GEMEINSCHAFTSHAUS LANGWASSER

Da sind wir eh Fan, das ist doch unsere Jugend: In Langwasser werden am 26.09. die Spieleklassiker abgefeiert. Bei der *Retro-GamesCon* mit *ClassicToysCon* ist für alle alten und auch jungen Fans von Atari, C64, Amiga, Sega und Co. was zum Zocken dabei!

KULTURLADEN ZIEGELSTEIN

Die Arktis rückt, so abgelegen sie auch sein mag, zunehmend ins Zentrum gegenwärtiger Konflikte. Sie erwärmt sich doppelt so schnell wie der Rest der Welt und ist gleichzeitig Schauplatz militärischer Aufrüstung. Für die Sámi handelt es sich aber um Heimat, Lebensgrundlage, kulturelles Erbe.
 Der KuZie zeigt ab 18.09. die Ausstellung „The Arctic is not for sale“, die Fotografien von Fabio König mit Texten von Anika Scheffler verbindet und von Schönheit und Verletzlichkeit einer schroffen Landschaft erzählt. Zur Ausstellungseröffnung gibt es einen Workshop mit Gespräch: Warum geht die Arktis uns alle an? Da reden wir drüber. Ein Format aus der Reihe 12xDA.

KULTURBÜRO MUGGENHOF

Klassiker: Bei der *Rampenschweinerei* treten Künstler:innen aller Sparten auf und probieren dabei gerne mal neue Ideen. (*Unser Fri-seur Mark ist hardcore Fanboy*;) Nächstes Date: 29.09.

DIE NÜRNBERGER KULTURLÄDEN°
 – 12xDA. GEMEINSAM FÜR VIELFALT
www.kulturlaeden.nuernberg.de

Unterstützt von der Sparkasse Nürnberg.
 Und natürlich von curt, weil gut, wichtig & partizipativ.

BILDUNGCAMPUS UND JETZT ALLE ... MITREDEN!



FILM IN DER REIHE "BÜCHER, DIE ANGST MACHEN": THE LIBRARIANS. BILD: AMY BENCH

Hier gibt's Wissen, seriös, niedrigschwellig, fast zu jeder Zeit. Damit leisten die Stadtbibliothek und das Bildungszentrum einen enorm wichtigen Beitrag, der zu häufig übersehen wird: Nur wer gut informiert ist, kann auf stabiler Basis zum Beispiel demokratische Entscheidungen treffen – und mitreden. "Mitreden" heißt denn auch der Schwerpunkt des Bildungscampus ab September, unter dessen Dach Räume für respektvollen Austausch geschaffen werden. Wie genau? Verraten wir euch!

"Mitreden" bezieht sich auf drei Angebotssegmente in BIZ und Stadtbibliothek: ... in vielen Sprachen, im Alltag und in der Welt. Erstens: Wer sich sprachlich weiterentwickeln will, um mit möglichst vielen Menschen in Kontakt treten zu können, findet im BZ Sprach- und Konversationstrainings ohne Ende oder auch einen Debating Club. Von Vietnamesisch bis Italienisch ist alles dabei. Zweitens: Unter der Überschrift "im Alltag" werden Kompetenzen vermittelt, mit denen man jeden Tag sicherer auftreten kann. Es gibt Business-Seminare zu Themen wie Präsenz und innere Stärke, Workshops für ein fitteres Gedächtnis und Seminare zu Themen wie *Frugalismus*: der bewusste Verzicht für die finanzielle Freiheit. Sich selbst schlau machen und neue Skills aneignen, let's go! Drittens: Besonders spannend ist der Punkt "Mitreden über die Welt". Darunter versammeln sich interaktive Angebote wie Stimm- und Sprechtrainings, eine Theaterwerkstatt, verschiedene Textwerkstätten, Lesezirkel und die philosophischen Stadtgespräche mit Thomas Grethlein. Am 02.10. beteiligt sich das Bildungszentrum an der *Langen Nacht der Demokratie*. Auf dem Programm steht unter anderem ein *Betzavta*, ein israelischer Ansatz, der Demokratie und Machtausübung mit Rollenspielen und Reflexionen erlebbar macht. Ziel ist ein konstruktiver Umgang mit herausfordernden Themen.

Seit Juni gibt es die Reihe **Bücher, die Angst machen**, in der gemeinsam mit Expert:innen anhand unterschiedlicher Beispiele die Angriffe auf das Grundrecht auf Bildung beleuchtet werden (siehe *Book Bans* in den USA). Am 28.09. gibt es in der Reihe aber kein Buch, sondern einen Film: *THE LIBRARIANS*, eine Doku aus 2025 über Bibliothekar:innen u.a. in Texas und Florida, die sich gegen die Eingriffe der Politik in ihr Angebot und ihre Arbeit zu Wehr setzen. Zu Gast ist Johannes Neuer, Direktor der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig. Nächster Termin ist dann der 06.10., an dem verschiedene Menschen aus Kultur und Gesellschaft Bücher empfehlen, die anderen Angst machen könnten.

BILDUNGSZENTRUM + STADTBIBLIOTHEK NBG: MITREDEN
www.bz.nuernberg.de

VOSCHAU/NEU: ZEITFRAGEN

Beim neuen Debattenformat des Biz stehen die Konfliktfragen unserer Zeit im Mittelpunkt – kontrovers, verständlich und publikumsnah diskutiert. Statt klassischer Podiumsrunden setzt das Format auf prominente Gäste mit klarer Haltung und zugespitzten Streitfragen sowie auf eine aktive Beteiligung des Publikums. Auftakt: Am 29.10. die Debatte „Klimaschutz oder Wohlstand – worauf müssen wir verzichten?“ mit Carla Hinrichs. Anfang 2027 folgt ZEITFRAGEN #2. Thema: Verteilungsgerechtigkeit und die Frage, wie Wohlstand, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Belastungen künftig verteilt werden sollen.

texttage.nuernberg.de/schreibblats

GUT, WICHTIG, NACHHALTIG, SINNHAFT BITTE MEHR DAVON!

ZIRKULÄRES KAUFHAUS FÜR NÜRNBERG

Schon 2027 soll es eröffnen: Nürnbergs ZIRKULÄRES KAUFHAUS. Aber was soll das überhaupt heißen? Geplant ist tatsächlich eine Anlaufstelle für sämtliche Angebote der Kreislaufwirtschaft. Als da wären: Gebrauchsgüter, Upcycling, Verleih, Reparieren. Alles, was der vielzitierten Wegwerfgesellschaft etwas entgegengesetzt sozusagen. Ergänzt werden soll das Kaufhaus durch ein Klima- und Energieberatungszentrum.

Tatsächlich zeigen ähnliche Projekte in anderen Städten einen messbaren Effekt: Sie helfen Müll zu vermeiden und Treibhausgas einzusparen. Und wenn Produkte länger genutzt werden, sinkt die Abhängigkeit vom globalen Markt, die Resilienz der Stadt steigt. Los geht's allerdings erst mal im kleinen Maßstab auf 300 bis 500 qm, hauptverantwortlich wird der Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz sein. Das Konzept wurde in Zusammenarbeit mit der lokalen Re-Use-

und Upcycling-Szene erarbeitet.

Das Zirkuläre Kaufhaus soll in der Innenstadt eröffnen, Leerstand gibt's da ja genug. Wo genau, ist noch nicht bekannt.

nuernberg.de/internet/nuernberg_zirkulaer

ABPFLASTERN: NÜRNBERG ENTSIEGELN

Es wird weiter abgepflastert in Nürnberg! Was für ein schönes Wort oder? Nürnberg ist momentan alles andere als eine Schwammstadt, aber was nicht ist, kann ja noch werden. In diesem Jahr nimmt die Stadt erstmals am ABPFLASTERN-Wettbewerb teil. Die Kommune, die bis zum 31.10. am meisten Fläche frei macht, damit dort Wasser versickern und Grün sprießen kann, gewinnt. Wer selbst entsiegelt, kann die Quadratmeter online eintragen. Mitmachen können Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, ...

Nicht vergessen: Unbedingt Vorher-nachher-Fotos schicken. Durch einige solcher Projekte könnt ihr euch online bereits durchklicken, das fasziniert:

nuernberg.de/internet/klima/aufbruch.html

REGIOPLUSCHALLENGE 2026 – ISS, WAS UM DIE ECKE WÄCHST!

Vom 6. bis 11. Oktober sind alle eingeladen, bei der RegioPlusChallenge mitzumachen und eine Woche lang bewusst regional, saisonal und möglichst bio einzukaufen. Denn jede Entscheidung beim Einkauf hat Einfluss – auf unsere Landwirtschaft, die Artenvielfalt, das Klima und die Wertschöpfung direkt vor unserer Haustür. Die Aktion der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth macht Lust darauf, regionale Erzeugerinnen und Erzeuger kennenzulernen, neue Einkaufsmöglichkeiten zu entdecken und kreative Gerichte mit Zutaten aus der Region auszuprobieren.

Mitmachen ist ganz einfach: auf regiopluschallenge.com für den Newsletter anmelden oder eigene Rezepte und Beiträge unter #regiopluschallenge teilen.

ADFC: ONLINE-VOTING

In den kommenden zwei Jahren will der ADFC in seiner politischen Meinungsbil-

KUF: Amt für Kultur und Freizeit
Die Nürnberger Kulturläden°



12x DA

Gemeinsam für Vielfalt



Sparkasse Nürnberg

Infos zur Veranstaltungsreihe
unter kulturlaeden.nuernberg.de

dungsarbeit neben dem Altstadtring für Radler:innen die Lücken im Nürnberger Radwegenetz in den Fokus rücken. In einem Online-Voting sind alle Nürnberger:innen aufgerufen, für die ihrer Meinung nach schlimmste Radweglücke abzustimmen. Auf der Website seht ihr Radwege des Grauens, die ihr ihr nach ihrer Grauenhaftigkeit bewerten könnt: survey.lamapoll.de/Umfrage-Radverkehrsluecken-Nuernberg

NACHHALTIG & CO. IM HEIZHAUS

Im August ist bissl Sommerpause im Heizhaus. Die Textilwerkstatt, wo euch geholfen wird, alte, aber liebgewonnene Teile wieder fresh zu machen, findet wieder statt am 21.09., wie immer 17-20 Uhr. Das RepairCafé und der Wochenmarkt finden aber offenbar durchgehend montags ab 16 Uhr statt. www.heizhaus.org/veranstaltungen

YOUNGAGEMENT 2026 – DER PREIS FÜR JUNGES ENGAGEMENT

Jetzt aber langsam mal zackig ran an die Bewerbung, denn für die diesjährige Ausgabe von YOUNGAGEMENT könnt ihr euch noch bis 31.08. bewerben! Gesucht werden wie in jedem Jahr junge Menschen, die sich bürgerschaftlich enga-

gieren. Bürgerschaftlich kann natürlich alles mögliche sein: sozial, kulturell, nachbarschaftlich, freundlich und vor allem ehrenamtlich. Wer unter 30 ist und die Welt oder zumindest seine Umgebung in der Freizeit ein wenig besser macht, darf sich gerne angesprochen fühlen. Ausgezeichnet werden Projekte und auch Projektideen, es winken vier Mal 2.000 Euro. Meldet euch oder eure engagierten Freunde – es lohnt sich! www.youngagementnbg.de

NBG TEILT: KAUFST DU NOCH, ODER LEIHST DU SCHON?

Die noch recht neue Plattform überführt und erweitert das analoge „LeihBu“ ins Internet: Auf der Homepage mit praktischem Karten-Tool findet ihr schon jetzt mehr als 200 Angebote aus den Bereichen Leihen, Mitmachen, Reparieren & Werkeln, Teilen & Tauschen, Verschenken & Abgeben, Kultur, Netzwerke & Maps. Hier stehen Umsonstläden in der Karte neben Büchertauschregalen, Repair-Cafés, Foodsharing-Fairteilern, Leih-Lastenrädern, Werkzeugverleihen, Mitfahrgelegenheiten und, und, und. NÜRNBERG TEILT ist ein Projekt des Bluepingu e.V. in Zusammenarbeit mit dem Referat für Umwelt und Gesundheit.

Gut für uns alle!
www.nürnberg-teilt.de

FÖRDERPROGRAMM FÜR NEU GEPFLANZTE BÄUME

Dass Bäume uns beim Kampf gegen den Klimawandel gerne helfen, wenn wir sie lassen, ist bekannt. Damit auch Nürnberg davon profitiert, brauchen wir: mehr Bäume! Die Stadt stellt aus diesem Grund das Förderprogramm DER GESCHENKTE BAUM, das Privatpersonen bei der Begrünung ihrer Flächen unterstützt, neu auf. Die maximale Fördersumme wird auf 750 Euro pro Baum erhöht, die Anträge können bis zu zwölf Monate nach Erwerb des Baums eingereicht werden, als Nachweis der Pflanzung dient eine einfache Fotodokumentation. Und: Nicht nur private Wohngrundstücke sind förderfähig, sondern auch Sportanlagen und gärtnerisch genutzte Flächen. Förderfähig sind Laub-/Obstbäume und die zur Pflanzung notwendigen Materialien. www.nuernberg.de/internet/umweltamt/geschenkterbaum.html

KUF: KULTURLADEN ZELTNERSCLOSS

Der MITMACHGARTEN lädt zum gemeinsamen Säen, Pflanzen und Ernten ein.

**DORT
ASPHALT.**

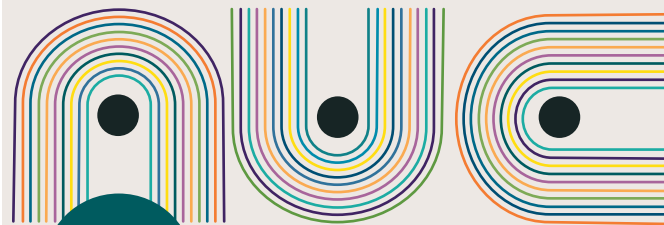
**HIER
AUFBRUCH.**

Nürnberg pflastert ab. Macht mit und
startet euer eigenes Entsiegelungsprojekt.
An die Hacken, fertig, los!



KLIMANEUTRALES.NUERNBERG.DE

Nürnberger Freiwilligenmesse 2026



Kostenfrei
informieren
und engagieren

Am 19. September 2026
von 10 bis 16 Uhr
Heilig-Geist-Saal
Hans-Sachs-Platz 2



www.engagiert.nuernberg.de



Nürnberg
engagiert



ZXB
Zentrum
Aktiver Bürger



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, kreative Ideen gern gesehen. Gesäht wird vorzugsweise mit biologischem Saatgut. Wer Lust hat, sich einzubringen, meldet sich direkt:
www.nachbarschaftsgarten.bluepingu.de

HALLE FÜR ALLE 1: WERKELHALLE - OFFENE WERKSTÄTTEN

JEDEN DONNERSTAG VON 17 - 20 UHR haben die Werkstätten der Halle für Alle geöffnet. Einmal die Woche können Interessierte vorbeikommen und ihre Projekte umsetzen. Dabei wird Raum zum gemeinsamen Reparieren und Gestalten, sowie zum Austausch von Fähigkeiten und Wissen, angeboten. Mit dabei sind die Holz-, Näh-, Fahrrad- und Metallwerkstatt. Welche Werkstätten an den jeweiligen Tagen geöffnet haben, ist auf der Website zu finden. Anmeldung ist keine notwendig, einfach vorbeikommen.

KINDER- FAHRRAD-DEMO KIDICAL MASS

Je ungefährlicher es ist, mit dem Fahrrad von A nach B zu fahren, desto kinderfreundlicher ist der Ort, von dem da die Rede ist.

Die Kidical Mass Demo setzt sich genau dafür ein, kinderfreundliche, lebenswerte Städte für alle, mehr barrierefreie, effiziente, grüne Mobilität, weniger Autoverkehr. Die Mass macht fahrradfahrende Kinder und Familien sichtbar und das heißt: Je mehr wir sind, desto besser!
Diese Termine nicht verpassen:
FÜRTH, Sonntag, 27.09, Grüner Markt.
Start: 14 Uhr.
NÜRNBERG, Sonntag, 27.09., Norikusbucht am Wöhrder See, 14 Uhr.

NÜRNBERGER HOFFLOHMÄRKTE AUGUST/SEPTEMBER

Der alte Krempel kommt raus in den Hof und neuer Krempel von anderen Leuten kommt rein ins Haus! Oder auch: Nachhaltiges, spannendes Shopping in Kombi mit Stadtpaziergängen. Top!
Samstag, 12. September / 10 bis 14 Uhr
WORZELDORF
Samstag, 19. September / 10 bis 16 Uhr
RENNWEG
Samstag, 19. September / 10 bis 16 Uhr
SÜDSTADT
Sonntag, 20. September / 10 bis 15 Uhr
WERDERAU
Sonntag, 27. September 2026, 10 bis 15
FISCHBACH - SÜD

Sonntag, 27. September 2026, 10 bis 15 Uhr
MARTERLACH

Sonntag, 27. September 2026, 10 bis 16 Uhr
MÖGELDORF - TIERGARTEN

Wie gewohnt gilt: Nur auf privatem Grund, keine professionellen Händler und im Anschluss selber aufräumen bitte.

Alle Termine – laufend ergänzt:
[www.nuernberg.de/internet/
kuf_kultur/hofflohmaerkte.html](http://www.nuernberg.de/internet/kuf_kultur/hofflohmaerkte.html)

WELTACKER

Im Acker graben, Beikraut zupfen, am Hausenzaun basteln – gestresste Großstädter:innen lieben diesen Trick. So tut man sich und der Umwelt etwas Gutes. Gesucht wird eure Arbeitskraft auf dem Weltacker und zwar an jedem Donnerstag von 10 bis 19 Uhr, für Kaltgetränke ist gesorgt.
TERMINE AUF DEM ACKER:
ACKERJÄM: 15.08.2026 von 17-22 Uhr
Packt zusätzlich zur Schaufel die Gitarre, Geige oder Flöte mit ein. Zwischen Mais und Soja wird gejammt! Je mehr mitsingen, desto schöner, aber auch nur zuhören ist erlaubt.
Nächste ÖFFENTLICHE ACKERFÜHRUNG: 19.08.von 17:30 bis 18:15 Uhr
Lernt das Bildungsprojekt Weltacker und die Leute dahinter kennen. Eintritt frei,

NACHHALTIGKEITS KONFERENZ 26

Mit Dr. Antje von Dewitz - Geschäftsführerin VAUDE
Exkursionen und Workshops
2. Oktober 2026 | Im KunstKulturQuartier



Infos und Anmeldung:
nk26.nuernberg.de

Unterstützt von:



**FARAVAZ !!1!
NEPUMUK 1!!1!
VASIL AND
TOO YOUNG
!!1!1 NUMA 11!1!
S.U.G.A.R. !!1!!
TERMS AND
CONDITIONS
!!1!1 WAX SUGAR
FACE NAIL !!!11
SCREEN PINK
!!1!! U.V.M. !!11!**

**11 !!1!!!1!!1!!1!!1
JAHRE !1
Z-BAU 11!
!!!11!11!!!
02.10.26
z-bau *rixforGigs* **

eine kleine Spende ist gern gesehen.
KOMPOST-WORKSHOP : 27.08. von 18 bis 20 Uhr.
NATURKOSMETIK-WORKSHOP 2: 02.09. von 17:30 bis 20: Uhr.
Weitere Infos + Anmeldung:
www.weltacker-nuernberg.org

NÜRNBERGER TIERSCHUTZMEILE 9.8.

Mitten in der City bekommt die Bürgerinitiative ANIMAL CARE FRANCONIA zum zweiten Mal die große Fläche vor der Lorenzkirche, um für Tierschutz zu werben. Am So., 09.8. von 10 bis 17

Uhr, sind insgesamt 14 Organisationen präsent, die sich und ihre Arbeit vorstellen, u.a. Ärzte gegen Tierversuche, die Albert-Schweitzer-Stiftung, die Deutsche Tierschutzlobby und viele weitere. Daneben gibt es einen Spenden-Flohmarkt, alle Einnahmen fließen in den Tierschutz. Außerdem spielerische Mitmach-Angebote für Kinder und jede Menge Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion.
Insta: @teamanimalcarefranconia
www.stimmedtiere-ev.de/1-tierschutz-meile-nuernberg/



DEIN FAIR FASHION STORE

glore OUTLET

Köhnstr. 38
90478 Nürnberg

glore STORE NBG

Karl-Grillenberger-Str. 24
90402 Nürnberg



www.glore.de



BE GREEN IN ANY
COLOUR YOU LIKE



@glore_outlet

@glore_nbg

@glore.de

NACHHALTIGKEITS- KONFERENZ

DIE GROSSEN FRAGEN UNSERER ZEIT

Alle zwei Jahre bringt die Nürnberger Nachhaltigkeitskonferenz Menschen zusammen, die sich mit den ökologischen Fragen der Gegenwart beschäftigen. Fokusthema 2026: KREISLAUFWIRTSCHAFT. Und damit eine Frage, die beim eigenen Einkaufszettel anfängt, aber längst nicht dort endet: Was können wir mit unserem Konsum und im Alltag selbst bewirken? Und wo braucht es größere Veränderungen, für die Politik, Unternehmen und Gesellschaft gemeinsam Verantwortung übernehmen müssen?

Gastgeberin Britta Walther, Referentin für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg, begrüßt die Teilnehmenden und führt durch den Tag. Die erste Speakerin ist ANTJE VON DEWITZ, Geschäftsführerin der Outdoor-Marke VAUDE. Sie spricht unter dem Titel „Nachhaltig und erfolgreich wirtschaften“ darüber, wie sich ökologischer Anspruch und wirtschaftlicher Erfolg verbinden lassen. VAUDE wächst seit Jahren überdurchschnittlich in einem hart umkämpften Markt. Für das soziale und ökologische Engagement wurden von Dewitz und das Familienunternehmen vielfach ausgezeichnet – unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2015. Von Dewitz selbst ist Trägerin des Bundesverdienstkreuzes.

Wie weit kommt man mit bewussten Kaufentscheidungen – und wann sind Politik und Wirtschaft gefragt? Darum geht es anschließend



DR. ANTJE VON DEWITZ (VAUDE), KEYNOTE. FOTO: NICOLE MASKUS-TRIPPEL

im Gespräch „Nachhaltiger Konsum zwischen Einkaufszettel und Gesetzgebung“. Mit dabei sind Jakob Hafele, Mitgründer und Direktor des ZOE-Instituts, das unter anderem die EU zu Fragen nachhaltigen Wirtschaftens berät; Jonas Sassenhausen, Nachhaltigkeits- und Bildungsmanager im *Kompetenzteam Ehrbare Kaufleute & CSR* der IHK Nürnberg für Mittelfranken, sowie Umweltreferentin Britta Walthelm. Moderiert wird die Runde von der Journalistin Franziska Holzschuh (Grüße gehen raus!).

Am Nachmittag werdet ihr aus dem dem Konferenzraum, wie man so schön sat, gescheucht. Die Welt, um die es geht, ist schließlich draußen. Exkursionen führen zu Projekten im gesamten Stadtgebiet, parallel werden in Workshops konkrete Zukunftsfragen diskutiert und mögliche Antworten erarbeitet. Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich.

Nürnberg's größte Wohnbaugesellschaft, die wbg, nutzt diese Gelegenheit, um moderne Konzepte für nachhaltige Verdichtung vorzustellen. Die UmweltBank zeigt in einem Workshop, wie nachhaltiges Banking wirtschaftlich funktionieren kann. Und im VAUDE Store Nürnberg geht es um Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft über den gesamten Lebenszyklus von Outdoorbekleidung hinweg. Alle drei Unternehmen unterstützen neben der Europäischen Union die Nachhaltigkeitskonferenz als Sponsoren. Warum sie es verdient haben, in diesem Kontext genannt zu werden und das kein Greenwashing ist, dürfen die Verantwortlichen selbst erläutern.

Auch die LANDESGARTENSCHAU stellt erste Konzepte vor und zeigt, welchen Beitrag sie zu einer klimaresilienten Stadtentwicklung leisten soll. International wird es bei einem englischsprachigen Workshop in Kooperation mit dem *City of Glasgow Lord Provost's & International Office* und dem Bürgermeisteramt, Abteilung Inter-

nationales der Stadt Nürnberg: Hier können die Teilnehmenden die Klimaziele der schottischen Partnerstadt kennenlernen und diskutieren. Außerdem gibt es unter einen Einblick in den aktuellen Planungsstand von „zirka – Nürnberg's Zirkuläres Kaufhaus“. Die großen regionalen Nachhaltigkeitsthemen sind bei der Konferenz somit sämtlich präsent!

Parallel zum Konferenz- und Exkursions-Programm findet ein offenes KINDERPROGRAMM mit betreuten Stationen des mobilen Erfahrungsfelds statt. Früh sensibilisiert sich für nachhaltige Themen, wer ein:e bewusste Bürger:in werden will. Die Aufsichtspflicht verbleibt bei den Erziehungsberechtigten.

Nach der Konferenz werden der *Umweltpreis der Stadt Nürnberg 2026* und der *Sonderpreis Fairtrade* verliehen. Auch für die Preisverleihung ist eine Anmeldung möglich. Das Referat für Umwelt und Gesundheit weist darauf hin, dass die Zahl der Plätze begrenzt ist.

NACHHALTIGKEITSKONFERENZ

02.10., ab 12.30 Uhr, KunstKulturQuartier

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Ausführliche Informationen zu Exkursionen und Workshops sowie die Anmeldung unter www.nk26.nuernberg.de.

NÜRNBERGER SYMPHONIKER **MARKENKERN- BOTSCHAFTER**

TOP-CELLIST ARIEL BARNES. BILD: KAROLINA KOWNACKA



Auf geht's in eine neue Spielzeit der Nürnberger Symphoniker, über der auch die Frage stehen wird, wer wird der neue Intendant oder die neue Intendantin? Die Musiker:innen des Orchesters soll und wird das nicht davon abhalten, spitzennmäßig abzuliefern.

Es wirkt wie eine der nicht einfachen Situation angemessene Konzentration auf das, was die Nürnberger Symphoniker immer ausmachen wird, wenn alles andere wegbreicht: die hauseigenen Kräfte.

Chefdirigent Jonathan Darlington dirigiert den Auftakt ohne Gast, als Solist des Abends tritt der 1. Cellist seines Orchesters, Ariel Barnes, auf, bekannt für Klangfülle und technisches Können. Er spielt das Cellokonzert eines Zeitgenossen, des Schweden Anders Hillborg. Ein flirrendes, waberndes und nordisches raunendes Werk, eine Musik, wie man sie nur selten zu hören bekommt.

Davor: Rachmaninows Fantasie „Der Fels“ nach dem Gedicht von Lermontow. Danach: Tonbilder vom meerumschlungenen, sturmbraustenden Schottland, wie es Mendelssohn in seiner von Reiseeindrücken inspirierten „Dritten“ komponiert hat.

Das ist eindeutig ein Konzert, das den glänzenden Markenkern der Symphoniker präsentiert. Im weiteren Verlauf der Saison wird es drum herum wieder viele innovative Ansätze zu hören geben. Schon im Oktober beispielsweise, wenn Fitzgerald Kusz live auf der Bühne rezitierend 50 Jahre *Schweig, Bub!* feiert, begleitet vom Volksmusik-Ensemble der Symphoniker. Wir halten euch auf dem Laufenden.

NÜRNBERGER SYMPHONIKER – 1. SYMPHONISCHES KONZERT AUFTAKT MIT BARNES UND DARLINGTON

am 26.09. um 19.30 Uhr in der Meistersingerhalle

Karten an den üblichen VVK-Stellen. / nuernbergersymphoniker.de



TOXIC LOVE

DR. ALEXANDER **STEVENS**
& JACQUELINE **BELLE**

TRUE CRIME 187

MONTAG | 20 UHR
21. SEPT. '26
NÜRNBERG
MEISTERSINGERHALLE

TICKETS bei allen bek. VVK-Stellen, Tickets online: www.eventim.de



**MAGISCHE MOMENTE
BROMBACHSEE**

Eintritt frei!

28.08.2026, AB 18:00 UHR

LASER. KUNST. KULTUR.
DJ's, Live-Musik und kulinarische Verwöhnstationen
treffen auf magische Erlebnisse vor zauberhafter
Kulisse an vier Standorten rund um den Großen
Brombachsee.



WWW.ZV-BROMBACHSEE.DE

KONZERTE, FESTIVALS & CO. & FREITICKETS



SO SCHÖN WARS BEI NÜRNBERG POP 2025 IM KULTURGARTEN. SIEHE AUCH: INDIE OPEN AIR. BILD: JONAS LISTL



LOVEHEAD

FOTO: NIKOLAS RODE

LOVEHEAD

Die freshesten Acts in Sachen Gitarrenmusik kommen doch immer wieder verlässlich aus Österreich. Und so ist es auch mit diesen drei Frauen aus dem Burgenland, die seit 2021 als Lovehead zusammen Musik machen und uns unter anderem diesen tollen Refrain geschenkt haben: "Ich hab Erdnussallergie / Ich vertrag deine Nüsse nie", ein sehr guter und viraler Hit und Platz 1 in den Charts des ebenfalls sehr guten Radiosenders FM4. Das war Lovehead zuvor schon mit ihrer allerersten Single *Denkst du an mich?* gelungen. Auch das ein kluges Anti-Liebeslied. Musikalisch spielen Lovehead schrammeligen, krachigen Indierock mit einem Herz für Punk und 90s-Ästhetik. Ein Spaß machendes Gegengift gegen die vielen traurigen Männer des Genres.

LOVEHEAD

Mi., 16.09. / 20:00 Uhr / Z-Bau / www.z-bau.com
 curt vergibt 2x2 Tickets online und via Instagram.



AMEO

FOTO: ARNAULD ELE

ANDROMEDA MEGA EXPRESS ORCHESTRA

Ein Großensemble kommt in die Stadt, und zwar eines der renommiertesten in dieser neuen, anderen Ära des aufregenden Jazz. Vier Alben brachten das Andromeda Mega Express Orchestra aus Berlin auf Bühnen in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Die, zumeist, zwölf Mitglieder des Ensembles spielen in der Regel Kompositionen ihres Bandleaders Daniel Glatzel, der aus einem bunten Spektrum von Jazz, Indie, Eletronica und traditionellen Musikstilen aus aller Welt schöpft. Was dabei entsteht, ist spektakulär, nicht nur durch die überwältigende Größe der Band, sondern vor allem durch die kreative Sprengkraft ihrer Musik. 2026 feiert das AMEO sein 20-jähriges Bestehen, spielt wieder einmal rund um den Globus, in Großbritannien, in Fernost und eben auch im Saal des Z-Baus. Ein Konzerthighlight für alle, die ihren Horizont nicht nur erweitern, sondern auflösen wollen wie in Salzsäure.

ANDROMEDA MEGA EXPRESS ORCHESTRA

Do., 24.09. / Z-Bau. curt vergibt 2x2 Tickets online und via Instagram.



LEBER. FOTO: TIM REICHE

SEGMENT #16 MUZ KURATIERT DIE KONGRESSHALLE



CEM3340. FOTO: PRESS

Eine lebendige Baustelle ist die Kongresshalle. Denn um zu erfahren, was an diesem besonderen und belasteten Ort funktioniert, muss man ausprobieren können. Schon zum vierten Mal bekommt die Musikzentrale die Gelegenheit, in diesen Hallen Musik zu veranstalten. Sie nutzt diese für zwei Tage mit lokalen und internationalen Acts und einem weiten musikalischen Spektrum.

Los geht's am Freitag, 18.09., mit einer Ausgabe des ehrenamtlich organisierten, der Punkrock-Szene verpflichteten KNRD Fests und drei Bands:

LEBER aus Linz spielen einen so krachigen und teils explosiven wie verspielten Sound mit angriffslustigen, feministischen Texten. Ein Organ, das mit toxischer Männlichkeit und Fremdenhass abrechnet. SHOK GÜZEL aus dem Rhein-Main-Gebiet verpacken ihre antifaschistischen und feministischen Botschaften sowohl in englische als auch türkische Texte. Die vier spielen Hardcore-Punk, dem man aber anhört, dass manche Bandmitglieder auch eine gewisse Metal-Affinität haben.

Mit DRYAS LEAF kommt nochmal eine andere Tonalität ins Programm. Die Nürnberger Band spielt Progressive Rock mit Screamo-Elementen, druckvoll und dynamisch mit ausgefeilten Tempo-Wechseln und cleanen Parts, die sich mit heavy Geballer abwechseln.

Gänzlich anders klingt dann der Samstag, 19.09., der von den Elektro-Veranstaltern WE ALL DIE WORSE und ELECTROBÜRO gestaltet wird. Zwei Projekte, die sich die Förderung elektronischer Subkultur auf die Fahnen geschrieben haben und bei denen davon auszugehen ist, dass das Segment #16 auch entsprechend geil aussehen wird. Es wird also elektronisch, breakbeatig und basslastig – und es werden Körper geschüttelt werden. WADW, bekannt für die berühmten ROOM Sessions, holt dafür CEM3340 aus dem Süden Italiens

ran, der ein Live-Electro-Set spielen wird, das tief in den analogen Klangwelten der 80er-Jahre-Drumcomputer verwurzelt und vom klassischen Detroit-Techno der 90er geprägt ist. Hinzu kommen CUFME und GRANO mit funkig-spaceigen Sounds zwischen Ghetto Tech und Ghetto Funk bzw. Progressive House und Breabeats. Die beiden prägenden DJs der Nürnberger Szene stehen erstmals als Back-to-Back-Duo an den Decks.

Auch HYPERFOCUS steht fest in der Tradition des 80er-Jahre Electro: düster, roh und komplex, vor allem aber basslastig und mit einer gewissen Offenheit fürs Experiment sind ihre Tracks.

Aus Frankfurt reist LIESINGER an, die dort unter anderem im legendären Club Robert Johnson auflegt. Ihr unverwechselbarer Sound verbindet atmosphärische, verträumte Klangwelten mit tiefen, druckvollen Basslines. Und mit TREKNEBELO ist noch ein dritter Nürnberger am Start. Sein Sound ist geprägt von Groovy Drums, Garage Basslines und einer Vielseitigkeit, die keine Grenzen kennt: erst wiegt er euch mit verträumten Melodien in Sicherheit, dann gibts kompromisslosen Techno um die Ohren.

SEGMENT #16 – MUZ IN DER KONGRESSHALLE

18.09. + 19.09.: KNRD Fest / We All Die Worse + electrobüro

www.musikzentrale.com

curt vergibt 2x2 Tickets für den 18.09., online und via Insta.

ZIKADEN – URBANE SOMMERNACHTS- JAZZ-FEELINGS



PETER FULDA TRIO. BILD MICHAEL ECKSTEIN

Der Metropolmusikverein kümmert sich ja bekanntlich um die, kann man schon so sagen, Avantgarde-Musiker:innen der Region, die in Jazz, Neuer Musik und diversen Grenzregionen ihr Zuhause gefunden haben. Auf besondere Weise ins Schaufenster gestellt werden Ensembles von Künstler:innen des Vereins stets im August:

Die ZIKADEN sind das besondere, zweiwöchige Festival, bei dem in brodelnder Sommernacht-Atmosphäre gemeinsam Musik aufgesaugt wird.

Der erste Festivalabend, 03.08., gehört ganz dem Duo re:cord und dem Peter Fulda Trio. Der zweite Abend dann RE:CORD und dem PETER FULDA TRIO. Genau! Zwei Ensembles teilen sich bei den Zikaden je eine Woche. Und so hat das Publikum auch die seltene Gelegenheit, improvisierende Musiker:innen in verschiedenen Stadien des Zusammenspiels zu treffen.

RE:CORD ist ein außergewöhnliches Duo: Miria Sailer an der Geige und Marie Sophie Wunder an der Blockflöte spannen den größtmöglichen musikalischen Bogen vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Special Guest am 09.08.: Schauspieler:in Birgit Heuser. Das PETER FULDA TRIO spielt im besten Sinne eigenartige Musik: komplex einerseits, zugänglich und klangschön andererseits. Mit eigenen Kompositionen begeben sich Peter Fulda, Peter Christof und Florian Fischer auf die Spur der Atmosphären.

Das LOUIS PROTZER TRIO besetzt den Newcomer-Spot im Festival. Das Ensemble ist neu, die Mitglieder – Protzer, Joel Löwgrén und Bela Leibfried – aber bereits mehrfach ausgezeichnet. Sie spielen einen spannungsreichen Modern Jazz, der Einflüsse aus der Klassik integriert.

ANTON MANGOLD & JOHANNES BILLICH stellen sich mit der zarten Kombi aus Harfe und Klavier der Herausforderung, zeitgenössischen und groovenden Jazz zu spielen.

ZIKADEN ... im Kunstverein Kohlenhof

re:cord + Peter Fulda Trio: 03.08.-09.08., ab 20 Uhr

Louis Protzer Trio, Mangold & Billich, 10.08.-16.08.

www.metropolmusik.de



FOTO: SWEET SOUL MUSIC GMBH

SWEET SOUL SUMMER NIGHT

Auf eine ebenso rasante wie mitreißende musikalische Reise durch 50 Jahre Soul-Geschichte entführt die opulent besetzte „Sweet Soul Summer Night“ im Serenadenhof Nürnberg: Acht erstklassige Sängerinnen und Sänger treten in die Fußstapfen von Soullegenden wie James Brown, Aretha Franklin, Ray Charles oder Stevie Wonder. Für den perfekten Old-School-Sound sorgt eine zehnköpfige Band mit fünfstimmigem Bläasersatz, groovender Rhythmusgruppe und echter Hammondorgel.

„Eine explosive Mixtur aus Gefühl, Rhythmus und Leidenschaft“, schrieb die Süddeutsche Zeitung. Die kennen sich aus, die Kolleg:innen!

SWEET SOUL SUMMER NIGHT

Sa., 15.08., 19.30 Uhr / Serenadenhof Nürnberg

INDIE OPEN AIR

Der Kulturgarten des Künstlerhauses, das hier nur am Rande, ist ja ohnehin ein Tipp: Biergarten, mitten in der Stadt, abgeschirmt vom Straßenlärm, cooles subkulturelles Programm so gut wie jeden Tag. Tolle Bereicherung! Der Club Stereo hat sich prompt gedacht: Das wäre doch ideal, genau da unser INDIE OPEN AIR zu veranstalten und mit der ganzen Stereofamilie schön zu feiern. Ab 16 Uhr gibt's für euch sieben Stunden lang die besten, schönsten, geliebtesten Indiehits auf die Ohren. Dafür sorgen die Resident der Stereo-Partys: Haui, GlitzerDJ Marius & crystalmethbrötchen, Jenny, Jens & Milli, bevor es dann von 23 Uhr bis früh um 5 im Club selber weitergeht. Und drumherum wird auch schön gemacht, mit Deko, dem kulinarischen Angebot des Kulturgartens und netten Ständen, um beim Tanzen auch noch zu shoppen: Vica verkauft Toothgems für ein glitzerndes Lächeln, Namentos Tattoo hackt euch schnell was unter die Haut und Jasmin Artworks bringt cuten Schmuck und Accessoires. Kommt mit euren Freunden und besorgt euch ein Gruppenticket – jedes Ticket gilt auch für die Aftershowparty.

INDIE OPEN AIR

Sa., 22.08., 16.00 Uhr / Kulturgarten

www.club-stereo.net

curt vergibt 2x2 Einzel- und 1x 5er-Gruppen-Ticket online und via Instagram!

GRIM104

Währenddessen haben wir es gar nicht so gemerkt, aber eigentlich waren die 10er-Jahre eine Ära der relativen Gemütlichkeit. Krieg, Krise, Gräuel haben diese Gemütlichkeit zersetzt, das Gefühl von Sicherheit ist nur noch eine Erinnerung. Grim104, bekannt geworden als eine Hälfte von ZUGEZOGEN MASKULIN, liefert mit seinem neuen Album *No Country For Old Grim* den Soundtrack für diese Zeit: eine finstere Collage aus Eistee-Rappern, Raketenbeschuss und dem Crazy Frog.

Die Texte von Moritz Wilken sind so zynisch die Wunden offenlegend wie eh und je, sie changieren zwischen dem Blick auf die ganze kaputte Klassengesellschaft und dem auf die eigene Mit-30er-Existenz: Noch mal wegziehen aus Berlin? Noch mal was Richtiges machen?

Ein Tanz auf Messers Schneide, der sich in einer rohen, energetischen Liveshow entlädt, die aber auch ihre melancholischen Momente hat.

GRIM104

Sa., 12.09. / 19:00 Uhr / E-Werk Garten

www.e-werk.de

curt vergibt 2x2 Tickets online und via Instagram.



GRIM104. BILD: BREDE



NATION OF LANGUAGE. BILD: ERBU YILDIZ

NATION OF LANGUAGE

Aus New York, wenn man als mehr oder weniger junge Band kommt, da kann man schon erwarten, dass Nation Of Language sich aber haargenau am musikalischen Puls der Zeit aufhalten. Sagen wir es so: Die Mischung macht's! Denn dieses Trio produziert ein spannen- des Amalgam aus Post Punk, Synthpop und Goth mit einem gewissen Hang zum atmosphärischen Minimalismus. Schon die ersten drei Alben waren für viele Menschen auch eine wichtige emotionale Stütze in Pandemie und Post-Pandemie-Zeiten. Mit *Dance Called Memory* legt Sänger Ian Richard Devaney seine Gefühlswelt ganz offen, indem er sich mit den Mitteln der Musik gegen die Depressionen wehrt. Die Songs beschäftigen sich mit Verlust und Vergänglichkeit, aber auch mit dem Halt, den Freundschaften geben. Mit teilweise maschi- nellen Sounds, auch inspiriert von Kraftwerk, gelingt es der Band tatsächlich, von echter menschlicher Wärme zu erzählen. Mega!

NATION OF LANGUAGE

Di., 11.08., 19:00 Uhr / www.e-werk.de

curt vergibt 2x2 Tickets online und via Instagram.

GOLDSCHLÄGERNACHT IN SCHWABACH

Schwabach ist ja wirklich goldig im doppelten Sinne: Eine putzige Kleinstadt mit der Goldschläger-Tradition. Wenn an einem sol- chen Ort alle zusammenhelfen, damit ein schönes Fest gefeiert wird, da stehen wir drauf. Bei der GOLDSCHLÄGERNACHT ist das so: Kultur- und Bildungseinrichtungen, das Stadtmuseum, Insti- tutionen und Privatleute, Läden, Geschäfte und die Gastronomie der Schwabacher Innenstadt empfangen Gäste aus Nah und Fern zu einer langen Nacht im Zeichen des Goldes. Und wir alle sind eingeladen, zu schlendern und zu entdecken. Livemusik perlt hinter jeder Ecke hervor, Straßenkünstler:innen auf Stelzen und Tänzer:innen lassen uns staunen, LED-Shows tauchen die Stadt in buntes Licht. Goldschlägervorführungen, Live-Vergoldungen oder der Verkauf von Schmuck mit Blattgold gehören logischer- weise dazu, genauso wie ein Kinderprogramm und geänderte Öffnungszeiten. Der Einzelhandel ist bis 23 Uhr für euch da.

GOLDSCHLÄGERNACHT

Sa., 08.08., 18:00 Uhr

www.schwabach.de/goldschlaegernacht



MITTE OPENAIR

Die Mitte, wohlbekannt, feiert ihren 15. Geburtstag beim großen Sommerfest vom 27-30.08. Erst in der City am Hallplatz, am 30. geht es nach draußen! Und das heißt in diesem Fall schön und edel in den Serenadenhof. Am 30. August feiert die Mitte LETS DANCE WITH THE SUN unter freiem Himmel. Drei DJ-Acts werden euch dabei mit Beats Marke internationales Top-Club-Niveau versorgen, es sind: Kristin Velevet mit Detroit House, Golden Age HipHop und UK Big Beat, Daniel Steinberg mit Deep House und Techhouse und Nils Ohrmann mit seiner charakteristischen Mischung aus House, Minimal und Disco. Da kommt ein unvergessliches Fest in sagenhafter Atmosphäre auf uns zu – und im Anschluss wird in der Mitte weitergefeiert, gell.

MITTE OPENAIR

curt vergibt Tickets via Insta und curt.de!

30.08 Serenadenhof&Mitte / Nürnberg / [instagram.com/mittesoundbar](https://www.instagram.com/mittesoundbar)



BILD: MATTHIAS SAATHOFF

RÜBEZAHL OPEN AIR

Plankstetten bei Emskirchen ist ein magischer Ort aus der Zukunft. Zumindest vom 14. bis 16. August. Da findet hier das Rübezahl Open Air statt, eine gelebte Utopie zwischen Wiesen und Wäldern, eine Mini-Fusion, ein letzter echter Geheimtipp? Schon 2017 entstand das Rübezahl aus der Idee, Lebensfreude und gesellschaftliches Engagement miteinander zu verbinden. Heute ist es ein Festival mit: Zwei Bühnen, Live-Bands und DJ, Kinderprogramm und Workshops, Sport, Austausch und Vernetzung. Der Strom kommt dabei von der Sonne und das kulinarische Angebot vom Acker nebenan, getragen wird das Festival von einem solidarischen Spendenmodell und einem starken, ehrenamtlichen Kollektiv. In diesem Jahr live on stage u.a. MELONBALL, THE CITADEL und ROXY GEN LOVE!

RÜBEZAHL FESTIVAL

curt vergibt 5x2 Tickets via Insta und curt.de!

14.08.–16.06. / Plankstetten / www.ruebezahl-kollektiv.org



QUADRO NUEVO

Auch nach "30 YEARS AROUND THE WORLD" strahlt die Musik von Quadro Nuevo noch immer die Lust am abenteuerreichen Leben aus. Jede Melodie erzählt davon, jeder Ton gibt die tiefe Liebe zum Instrument weiter. Und jede Reise prägt die extravagante Musizierkunst des Ensembles: In Buenos Aires schlug man sich Tango-Nächte um die Ohren. Auf den griechischen Inseln fanden die Virtuosen den magnetischen Song Erotiko. Dann segelten sie auf den Spuren uralter Mythen durch die Äolen, bestiegen in Island Lava speiende Vulkane und berauschten sich zuletzt in Brasilien mit Samba, Bossa und Chorinho. Man sagt: Musik die glücklich macht!

QUADRO NUEVO – 30 YEARS AROUND THE WORLD

07.08. / 19:30 Uhr / Serenadenhof, Nbg

www.nuernbergmusik.de



LILAC ATTITUDE

Das ist mal eine Gründungsgeschichte: Jacky und Daisy lernten sich beim Sprayen und Biertaufen in einer fremden Kirche kennen. Fehlten noch ein zweiter Gitarrist und ein Drummer – zuerst kamen die Konzerte, dann wurde geprobt. Die Basler Band lebt von ihrer frischen, frechen Unbekümmertheit. Floral Grunge nennen sie ihr Genre, es sind poppige, punkige Songs, die eher die Blumen als die Depressionen sprießen lassen und mega nach vorne gehen. Einen entsprechenden Ruf als energetische Liveband haben sie sich bereits erspielt. Eine Band, um einen Abend lang dem Leben regelrecht in die Arme zu springen. Anspieltipp: Childish Brains.

LILAC ATTITUDE

Fr., 18.09. / 19.30 Uhr / Kofferfabrik

curt vergibt 2x2 Tickets via Insta und curt.de!

www.die-koffer.de



IHR WIRD BEREITS DIE BUDE EINGERANNT: REBECCA TRESCHERS *TREASURE RECORDS*

Es gibt, muss man ehrlicherweise sagen, nicht sehr viele Musiker:innen, die aus dieser Stadt kommend überregional oder gar international für Aufsehen sorgen. Rebecca Trescher ist eine von ihnen. Hervorgegangen aus der HfM-Schmiede, an der sie heute auch lehrt, hat sie in den vergangenen Jahren neun Alben aufgenommen und u.a. den Deutschen Jazzpreis gewonnen. Der nächste Schritt der Unternehmerin heißt *Treasure Records*, ihr eigenes Label. Und das ist in den heutigen Zeiten? Wir reden drüber.

CURT: Rebecca, Du hast ein Label gegründet, warum?

REBECCA TRESCHER: Weil ich das Bedürfnis nach mehr Autonomie hatte, danach, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen und die volle Transparenz zu gewinnen. Ich habe neun Alben bei super Labels veröffentlicht, konnte aber nie so richtig hinter die Kulissen schauen. Dieses Jahr werde ich 40 und dachte mir: Wenn nicht jetzt, wann dann? Mein zehntes Album möchte ich auf meinem eigenen Label veröffentlichen. Ich konnte mir in den vergangenen 15 Jahren ein riesiges, europaweites Netzwerk aufbauen, jetzt möchte ich das weitergeben. *Treasure Records* ist deshalb auch ein Label für Kolleginnen und Kollegen, für etablierte, aber auch für diejenigen, die gerade erst an den Start gehen. Seit ich an der Hochschule für Musik lehre, sehe ich, wie wichtig es ist, junge Talente zu fördern. Wir leben in einer Zeit, in der alle die ganze Zeit gestresst auf dem Handy herumschauen. Vielleicht ist das der perfekte Moment, um analoge, selbstgemachte Musik in die Gesellschaft zu tragen und wieder für ein bewusstes Zuhören zu werben.

Wie wählst du aus, wen du veröffentlichst?

Ich fühle hin, wie die Musik mit mir als Musikerin, Komponistin und Instrumentalistin resoniert, doch ich bin grundsätzlich offen. Wichtig sind mir künstlerische Qualität, Authentizität und Individualität.

Treasure Records soll ein Kreativ-Label sein für Musik, die berührt und eine Geschichte erzählt. Gerade in Zeiten, in denen man wieder für ein Miteinander werben muss, ist Offenheit wichtig. Ich habe das Label im Frühjahr gegründet, arbeite an den ersten Veröffentlichungen und mir wird bereits die Bude eingerannt. Das hätte ich so nicht erwartet.

Labelchefin ist ein anderer Beruf als Komponistin oder Dozentin.

Woher kannst du das?

Für mich ist es nicht sehr anders. Als freischaffende Jazzmusikerin ist die administrative Seite und die Selbstvermarktung schon immer ein wichtiges Thema. Für Profi-Musiker:innen ist es wichtig zu wissen: Was ist mein Profil, meine Marke? Damit habe ich mich immer auseinandergesetzt. Für mein Tentet habe ich immer alle Aufgaben selbst übernommen: Tourplanung, Logistik, das Bestücken von Journalisten ... Ich war also immer auch Unternehmerin und habe immer sehr viel selbst investiert. Die Labelgründung ist wieder ein Investment und kostet mich viel Energie. Aber ich habe große Lust, das zu machen, weil ich eine Macherin bin. Neu sind Details wie: Wie funktionieren Playlists, was ist Pitching, wie arbeitet ein Algorithmus? Ich habe aber für meine Musik einen digitalen Vertrieb, dadurch kann mein Label weltweit sichtbar werden. Mit einem physischen Vertrieb bin ich gerade dabei zu verhandeln.

Produzierst du auch oder was bietest du konkret an?

Wenn Musiker:innen zu mir kommen, möchte ich zuerst den Klang, die Abmischung ihrer Musik hören, aufgrund dessen entscheide ich, ob es passt und sich stimmig anfühlt. Das bedeutet, das Recording und die Musiker:innen, die auf der Aufnahme spielen, sind bereits bezahlt worden. Dann sprechen wir über das Mastering. Ich stelle die Infrastruktur für digitalen und physischen Vertrieb, kümmere mich um ein kleines Promo-Paket für Journalist:innen. Ich habe einen Grafiker und einen Texter und lasse das auch ins Englische übersetzen. Ich plane vier bis sechs Veröffentlichungen pro Jahr, damit ich bei jeder Produktion mit Herzblut dabei sein kann. Bei jeder Veröffentlichung gibt es, wie man das sonst eher bei Pop-Projekten kennt, ein bis drei Single-Releases, die auf das Album vorbereiten. Bei der zweiten Veröffentlichung von der Musikerin Tabea Kind wird es auch Vinyl geben. Und: Auch wenn viele Leute gar keinen CD-Player mehr haben, wird bei Konzerten gern die Möglichkeit genutzt, mit den physischen Tonträgern die Künstler:innen direkt zu unterstützen.

Das ist alles andere als Mainstream, wie findet diese Musik ihre Hörer:innen? Ist das in Zeiten von Streaming und wegfallenden Printmedien schwieriger oder leichter?

Weder noch. Ich selbst bin z.B. euphorisch, was die Plattform *Bandcamp* angeht. Da bin ich selbst als Künstlerin und erreiche dadurch Hörer:innen in der ganzen Welt. Es gibt weltweit Menschen, die große Lust haben, Neues zu entdecken. Darin sehe ich gerade eine Transformation der Musiklandschaft, die auch Chancen birgt. Die Musik, die ich veröffentlichen will, ist dabei weder Nische noch Avantgarde. Ein Großteil der Menschen denkt, Jazz sei schräg oder sperrig, aber das ist ein Vorurteil. Ich habe das Gefühl, es gibt in allen Genres sowohl furchtbare Musik, als auch eben ganz fantastische Musik, die berührt, belebt und den Geist öffnet. Durch Streaming-Plattformen hat man heute schon auch ganz andere Chancen zu wachsen und junge Leute zu erreichen, die z.B. niemals in einen Jazzkeller gehen

würden. Übrigens finde ich, aktueller Jazz gehört ans Tageslicht, mitten in die Gesellschaft, die Musik ist am Puls der Zeit und ich kann nur allen empfehlen, sich darauf einzulassen, ohne zu früh zu kategorisieren.

Wie finanzierst du das und ist das mit großem persönlichen Risiko verbunden?

Nein, ich investiere vor allem meine Zeit. Für gewisse Dinge muss ich natürlich in Vorkasse gehen. Mir war es z.B. wichtig, eine Webseite zu gestalten, von Anfang an eine gute Infrastruktur aufzubauen. Das ist alles aus eigener Tasche finanziert. Die einzelnen Posten sind dabei nicht so teuer, aber in der Summe habe ich gestaunt, was alles zusammenkommt. Es ist eine große Portion Idealismus dabei.

Die ersten Veröffentlichungen kommen von Anton Mangold, Tabea Kind und Rainer Böhm, wie würdest du deren Musik beschreiben?

Anton Mangolds Musik ist zeitgenössischer Modern Jazz, Groove-orientiert, energiegeladen, voller Spielfreude. Er lebt in Würzburg und vergleicht sein Komponieren und Spielen mit dem Gärtnern: wild, floral, belebend und zugleich beruhigend. Das finde ich sehr treffend. Für mich ist er ein Ausnahmemusiker, der schon viel zu lange unter dem Radar fliegt. Er selbst spielt großartig Saxophon, aber auch Flöte und Harfe.

Die Kontrabassistin Tabea Kind hat ein spannendes Konzept für ihr Album mitgebracht: Sie spielt ihre Songs zuerst alleine am Klavier in intimer Atomsphäre, bei zwei Stücken singt sie auch. Anschließend hören wir dieselben Stücke noch einmal, aber doch ganz anders, in einer Triobesetzung mit einem anderen Pianisten, Schlagzeug und Tabea nun am Kontrabass. Ganz neu, frisch und total spannend gestaltet.

Und Rainer Böhms *Sextett Musik* ist ein Livekonzert-Mitschnitt, sehr direkt und mitten aus dem „echten Leben“. Die Platte ist an zwei Abenden im renommierten Jazzclub *Bird's Eye Basel* entstanden, mit einigen der herausragendsten europäischen Improvisatoren

unserer Zeit. Die Musik lebt von der Live-Energie, den elaborierten Kompositionen und den starken Solisten, die sehr risikoreich agieren. Die Platte hat eine ganz eigene Stimmung, melancholisch, aber total befreiend, mit einer Nähe, die mich berührt. Unbedingt alle drei Alben kaufen – ich freue mich über euer Feedback.

Du hast die Erfahrung aus neun Alben. Was macht ein gutes Label aus?

Dass es Künstler mit ihrer Musik präsentiert, bestenfalls mehrmals. Außerdem, dass Sichtbarkeit da ist, durch die neue Zuhörerschaft und auch neue Veranstalter:innen gewonnen werden. Ich möchte, dass Jazz endlich Teil von „Hochkultur“ wird und Treasure Records z.B. eine *Label Night* in einem Theater oder auf einer Sommerbühne veranstalten kann. Ich möchte als ein Mosaikstein dazu beitragen, Künstler:innen und ihre Musik bekannter zu machen. Und gleichzeitig ist es auch ein Experiment: Was kommt über Streaming am Ende wirklich rein? Gibt es noch ausreichend Käufer:innen für Vinyl, damit man wenigstens „null auf null“ herauskommt? Letztlich möchte ich ein Label von einer Musikerin für Musiker:innen sein und in der Hinsicht ein paar Sachen neu denken. Ich bin sehr gespannt, was die Zukunft bringt.

Wir ebenso. Viel Erfolg!

REBECCA TRESCHER

ist an der Nürnberger Hochschule für Musik ausgebildete Klarinetistin und Jazz-Komponistin. Seit 2009 ist sie mit verschiedenen Ensembles national und international unterwegs. 2015 gab es dafür den Kulturpreis der Stadt Nürnberg, 2017 den Bayerischen Kunstförderpreis. 2022 wurde sie vom Magazin *Down Beat* als Rising Star ausgezeichnet und gewann den Deutschen Jazzpreis für die Komposition des Jahres und den Neuen Deutschen Jazzpreis für ihre Arbeit mit dem Rebecca Trescher Tentett.

www.treasure-records.com / www.rebeccatrescher.com



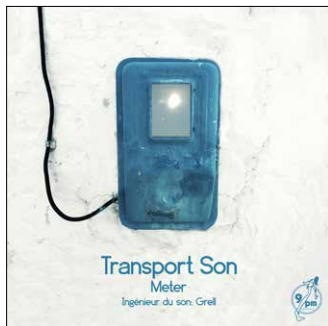
Ariel Barnes
Musik von Rachmaninov |
Hillborg | Mendelssohn Bartholdy
Ariel Barnes Violoncello
Chefdirigent Jonathan Darlington

**MEISTERSINGERHALLE
SA 26. SEP 19:30 UHR**

Mit öffentlicher Förderung durch    PremiumPartner


MUSIK AUS FRANKEN UND DER WELT



TRANSPORT SON

METER

9PM RECORDS / 07.08.

Transport Son ist ein Musikprojekt aus unserer Gegend. Das neue, zweite Album kann man musikalisch unter dem Begriff *Lo-Fi Elektronik* zusammenfassen. Tolle und sehr eigene elektronische Soundschnipsel werden hier zu einem fast schon meditativen Ganzen vereint, was eine ganz wunderbare Stimmung erzeugt. Man könnte es auch als *Ambient mit Struktur* bezeichnen. Richtig gut. **Beeps, Pattern, relax**

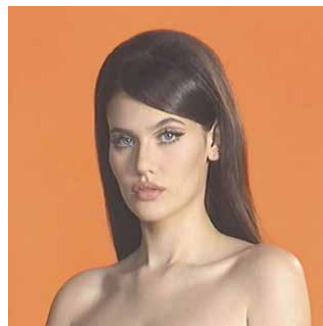


THE TEMPER TRAP

SUNGAZER

MUSHROOM MUSIC / 10.06.

The Temper Trap aus Australien blicken auf eine 20jährige Karriere zurück und für ihr neues Album hat sich die Band zehn Jahre Zeit gelassen. *Gut Ding will Weile haben* ist hier Programm. Die neuen Indipop/Rock-Songs sind allesamt nice. Jetzt nicht die Neuerfindung des Rads, aber gar wunderbar für alle, die auch mal ganz gerne Radio hören. Kann man machen. **Pop, Indie, UK**



SIENNA SPIRO

VISITOR

CAPITOL RECORDS / 02.06.

Derzeit ist Soul neben Post Punk das ganz große Thema auf der Insel. Amy-Winehouse-Klone so weit das Auge reicht. Während Amy eher Heroin genoss, sind es bei Sienna wohl Proteinshakes. Das ist gut, sehr professionell und Adele denkt sich *Vorsicht, da kommt was*. Aber wo ist die Straße, wo der Dreck? Das ist auf jeden Fall gut, mir aber zu glatt. **Soul, Vocals, UK**



YARD ACT

YOU'RE GONNA NEED
A LITTLE MUSIC

ISLAND RECORDS / 17.07.

Das Debüt "The Overload" schlug 2022 ganz schön positive Wellen. Nach dem eher durchschnittlichen Release vor zwei Jahren jetzt das dritte Album. Die Band ist immer noch auf der Suche und wildert zwischen Talking Heads, britischem Rave und US Indiesound. So recht will das für mich nicht zünden und andere Bands von der Insel sind früher fündig geworden. **UK, US, ??**



NIA ARCHIVES

EMOTIONAL JUNGLIST

UNIVERSAL MUSIC / 17.07.

Nach ihrem Debüt von 2024 jetzt das Zweitwerk – und was für eins! Nia verbindet Drum & Bass mit britischem Gitarrensound und ihrer Stimme, die gleichermaßen soulful als auch ganz schön indie sein kann. Das Album ist die Wucht und kommt gerade zu besten Zeit für das Mainstream-Comeback von Jungle und Drum & Bass. Klarer Monatsgewinner.

Dance, listen, enjoy



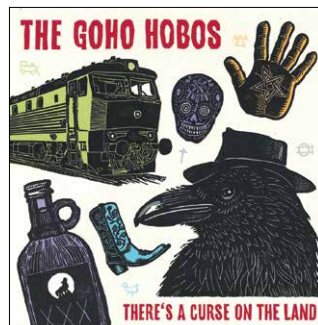
O'FLYNN

KAİROS

PANTHUS / 17.07.

FourT et, Gilles Peterson und James Blake sind Fans der ersten Stunde. Das ist doch schon mal eine Ansage. Hier wird gesammelt, was das Zeug hält, und zwar in der Tradition der Mo' Wax-Releases aus den 90ern. House, Latin und Downbeat-Vibes galore. Alles ganz geil, aber wenn's dann in Richtung Moby geht, bin ich raus. Auf langen Auto- oder Zugfahrten ein gutes Ding.

Sample, Beats, Vibe



THE GOHO HOBOS

THERE'S A CURSE ON THE LAND
BROKEN SILENCE / 11.09.

Das Quintet rund um Michael Ströll aus GoHo hat ein neues Album am Start. Die Zutaten sind gleichgeliebten: Americana, Gospel, Folk und Rock'n'Roll.

Die Mischung funktioniert bestens auf dem neuen Longplayer und man hofft, dass dies ganz viele Menschen mitbekommen. Ab 24.09. auf Süddeutschland-Tour, das grande Finale gibt's am 16.12. in der Galerie Bernsteinzimmer, Nbg.
Mood, Holz, Humor

**Fünf
Abende,
um die
Du Dich
nicht
mehr
kümmern
musst!**

DIE GOSTNER-ABOS

Sichere dir jetzt deinen Wunschplatz!





ELMAR TANNERT. BILD: JÖRG LANG



YADE YASEMIN ÖNDER. BILD: JULIA SELLM



HEIKE GEISSLER. BILD: HEIKE STEINWEG



ARNE SEMSROTT. BILD: TOBIAS KRUSE



PHILIP KRÖMER. BILD: JANINE SCHEURER

LESUNGEN IM AUGUST & SEPTEMBER EMPFOHLEN VON CURT

Lesung + Musik

**EMMA MARTSCHINKE, ANJA
MÄDERER, VANESSA MELAS
ROOFTOP STORIES**

06.08. / 19:30 Uhr / VOBÜ FÜRTH

Auf dem Dach der Fürther Volksbücherei lässt es sich gut lauschen. Deswegen sind die ROOFTOP STORIES auch längst ein Veranstaltungsklassiker: Junge literarische Stimmen, Musik, Sonnenuntergang, top. In dieser Ausgabe mit der an ihrem Debüt-roman arbeitenden *Open Mike*-Finalistin Emma Martschinke, der Krimi-, Liebes-roman- und Kinderbuchautorin Anja Mäderer und am Gesang und der Gitarre Vanessa Mels.

Biergartenlesung

**YADE YASEMIN ÖNDER
ANTI MÜLLER**

18.08. / 19:30 Uhr / Z-BAU

Eine Theaterautorin und ein Schriftsteller: Sie, die Ich-Erzählerin, hat einen dringenden Kinderwunsch. Er bittet jahrelang um Aufschub, dann trennt er sich. Und liefert damit den Anlass für den Roman, den sie über ihn schreiben will – über die Lügen und Egomanien der Männer an sich – zu sezieren. Ihre Suche nach einem Exemplar, das als Vater ihres Kindes taugen würde, geht derweil weiter und endet in vielerlei Katastrophen. Ein kluger, wendiger Roman über Kinder-

wunsch und einen vermeintlich feministischen Kulturbetrieb.

Lesung + Gespräch

**MEIKE WINNEMUTH
EINE SEITE NOCH**

03.09. / 19:00 Uhr / LITERATURHAUS

Da ist sie hier an der richtigen Stelle: Meike Winemuth, Journalistin und erfolgreiche Sachbuchautorin, hat ein Buch geschrieben für alle, die Bücher lieben. Einen Sommer lang hat sie von Seneca bis Tolstoi, von der Bibel bis Sally Rooney alles gelesen, was ihr in die Finger kam, hat andere Leseverrückte getroffen und die Verbundenheit entdeckt, die das Lesen stiftet.

Lesung

**ELMAR TANNERT
DER CLUB DER
DICHTENDEN POLIZISTEN**

03.09. / 19:00 Uhr / STADTMUSEUM FÜRTH

Zwischen Deutschland und Tschechien, im bayerisch-böhmischen Grenzgebiet, taucht ein Skelett im Wald auf. Ein Durchschuss im Kopf weist eindeutig auf Mord hin. Das bilaterale Ermittlerduo Major Filip Toman und Kapitán Jirí Zmeškal ist direkt dem Druck der Presse ausgesetzt, die mit dem Fund das Sommerloch füllt. Die Spuren weisen zurück in Zeiten, als Schmuggler durch diese Wälder streiften, in die NS-Zeit, und Zmeškal selbst

stößt auf eine Familientragödie.

Der neue Krimi des Nürnberger Meisters Elmar Tannert.

Biergartenlesung

**HEIKE GEISSLER
MICHAELA KOHLHAAS**

07.09. / 19:30 Uhr / Z-BAU

Vor 200 Jahren übte der Pferdehändler Michael Kohlhaas in Heinrich von Kleists Novelle blutige Vergeltung. Nun hat Heike Geißler eine Überschreibung verfasst: Ihre Michaela ist stellvertretende Friedhofsverwalterin, vor Kraft strotzend, schimpfend, aufsässig. Nachdem ihre Lieblingskneipe von einem reichen Galeristen übernommen wird, bricht sie auf, kehrt nicht in die Wohnung und nicht an die Arbeit zurück und zieht, absolute Freiheit demonstrierend, durch die Stadt. Sie wird zum Störgeräusch in einer kaputten Welt.

Premieren-Lesung

**SASHA REED
HIS SOUL TO OWN**

16.09. / 19:00 Uhr / KORN & BERG

Mia Erikson lebt ihr Leben auf der Überholspur: perfekter Schulabschluss, Stipendium an einer Elite-Uni, Master mit Bestnoten und ein begehrter Platz als Trainee einer Eventmanagementfirma. Bis sie einen Herzstillstand erleidet und reanimiert werden muss.

112 – LESEN UND LESEN LASSEN

Von nun an sieht sie Dinge, die niemand anderes sieht und begegnet sogar dem Tod selbst – ein geheimnisvoller, attraktiver Mann.

Lesung

MICHAEL NAST GENERATION DATING BURNOUT

17.09. / 20:00 Uhr / Z-BAU

Zum ersten Mal in der Menschheitsgeschichte haben wir die Möglichkeit zu lieben, wen immer wir wollen! Zu viel Freiheit?

Aus unzähligen Möglichkeiten ergeben sich unzählige Dates und daraus nix Gescheites. Findet Bestseller-Autor Michael Nast, der in seinem neuesten Buch den Dating-Burnout diagnostiziert und der Frage auf den Grund geht, warum so viele Beziehungen zum Scheitern verurteilt sind und warum wir immer weiter daten.

Lesung + Snacks

MARINA NEUMEIER SINISTER SYMPHONY

18.09. / 19:00 Uhr / KORN & BERG

Icaro Palladino ist der umjubelte Liebling der Opernwelt – und Erzfeind der Sängerin Aria. Sie glaubt, sein Vater hat ihren vor Jahren ins Gefängnis gebracht. Doch eine gemeinsame Europatour kann sie nicht absagen. Nachdem der Hass die beiden Familien über Jahre getrennt hat, entflammt nun eine leidenschaftliche Liaison.

Lesung + Snacks

ELKE BECKER DAS HAUS FABER CASTELL

21.09. / 19:00 Uhr / KORN & BERG

Ottilie Richter wächst in einer weltoffenen, bildungsnahe Familie auf, sie träumt davon, Künstlerin zu werden. Ihr Freund Lothar Faber will die berühmte Stiftefirma in die nächste Generation führen. Parallel dazu kämpft die Hebamme Elise Seidel um bessere Lebensbedingungen der Arbeiterfamilien. Die Wege der beiden Frauen kreuzen sich und beide Frauen müssen lernen, was es heißt, Verantwortung zu übernehmen.

Lesung + Gespräch

REGINA DENK DER FÄHRMANN

24.09. / 19:30 Uhr / BUCHHANDLUNG JAKOB

Der Fährmann in Oberbayern, an der Grenze zu Österreich, Anfang des 20. Jahrhunderts hatte einen gefährlichen Beruf. Eine Frau darf er darum nicht nehmen. Doch Hannes Herz gehört schon lang seiner Jugendliebe Elisabeth, die jedoch dem Josef Steiner versprochen ist, dem Hoferben. Auf Josef hatte sich eigentlich Elisabeths Freundin Annemarie Hoffnungen gemacht. Vier junge Menschen, deren Leben mit dem Ausbruch des 1. Weltkriegs in einen Strudel aus Gewalt, Aufbegehren und Schuld gerät. Eine tragische Geschichte, dunkel und märchenhaft erzählt.

Lesung + Snacks

STEFAN CORDES WIR WAREN WUNDER

26.09. / 18:30 Uhr / KORN & BERG

Wolfgang Amadeus Mozart kennt ihr alle, von seiner Schwester Mariann hingegen haben nur wenige gehört. Dabei wurde auch sie schon mit 14 als Klavierwunderkind in Wien, Paris und London gefeiert. Doch ihr eigener größenwahnsinniger Vater drängte sie immer mehr an den Rand und beendete schließlich ihre Karriere, um sich ganz dem Sohn zu widmen. Stefan Cordes erzählt von einer tragischen Vater-Tochter-Geschichte und einer jungen Frau, die es schafft, sich zu lösen und Freiheit zu finden.

Biergartenlesung

SEYDA KURT ZEIT DER MONSTER

28.09. / 19:30 Uhr / Z-BAU

Seyda Kurt kennt man ja schon lange als kluge Journalistin und Sachbuchautorin. Hier ist nun endlich ihr Debütroman! Darin erzählt sie von einem Stadtviertel, in dem immer mehr Menschen, angestachelt von einer Online-Prophezeiung, glauben, die Apokalypse ist now. Die junge Sanya streift durch das Viertel, eine Pistole im Rucksack, bis sie auf eine seltsame Gestalt trifft. Ein Roman, der poppig und existentiell fragt, ob wir anders leben können.

Lesung + Gespräch

PHILIP KRÖMER NÖT

28.09. / 19:00 Uhr / LITERATURHAUS
Der Krömers Philip aus Erlangen, Kulturpreisträger der Stadt Nürnberg, Freund des Hauses, veröffentlicht schon wieder einen klugen, hoch-kondensierten Roman: In *nöt* erzählt er von einem Winzerhof und seinen Gästen. Unter anderem weilt dort die Literaturwissenschaftlerin Marget, die beweisen will, dass das Nibelungenlied eine Liebesgeschichte sei. Und der Musiker Volkmar, der für Marget die Laute spielen will. Die Winzerin hat eine Affäre und der Winzer produzierte seine Weine gar nicht selbst. Stattdessen gärt im Keller etwas ganz anderes, das die ganze Liebe an sich aufs Spiel setzt. Ein Sci-Fi-Krimi mit viel Sozialhumor und Spannungspotential. Ein echter Krömer.

Lesung

ARNE SEMSROTT GEGENMACHT

29.09. / 20:00 Uhr / E-WERK
Eher als den Mann selbst kennt ihr vielleicht die Projekte, an denen er beteiligt war: Arne Semsrott leitet das Portal *FragDenStaat*, ist Mitinitiator von *OpenSchufa* und Gründer des *Freiheits-*

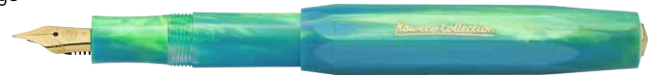
fonds, war Autor bei *netzpolitik.org* und *Lobbycontrol*. Kurz: Ein umfassend engagierter deutscher Bürgerrechtsaktivist. In seinem zweiten Buch erzählt er von unserer Zeit des harten Grenzregimes, der Herabwürdigung von finanziell Benachteiligten, der Angriffe auf die Zivilgesellschaft und des Endes des Klimaschutzes. Und er beschreibt, mit welchen konkreten Maßnahmen Bürger:innen aus der Defensive in die Offensive kommen können. Ein motivierendes Plädoyer für die Handlungsfähigkeit.

Gostners SuppKultur ROXANE NARZ VERGESSENE NACHBARN

06.10. / 20:00 Uhr / GOSTNER LOFT
Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war Gostenhof noch Lebensmittelpunkt für viele Jüdinnen und Juden. Roxane Narz, Historikerin beim Geschichte für alle e.V., hat sich auf die Suche nach ihren Geschichten begeben und erzählt in diesem Buch, wie jüdischer Alltag in Nürnberg aussah und wie er von den Nazis systematisch zerstört wurde. Buchpräsentation im Rahmen der *SuppKultur*-Reihe vom curt-Andi, Musik kommt vom Nürnberger Folk- und Klezmer-Duo Tacaeddisch.

UNSER NEUER SCHATZ!

"Der Füller *Marble Ocean* vereint mit fließender Leichtigkeit die dynamischen Grün- und Blautöne, welche die Farbvielfalt des Ozeans widerspiegeln. Von kristallklarem, türkisen Wasser, tiefblauem Meeresgrund und sogar fluoreszierender Flora und Fauna!" – Trifft sich gut, da spart man sich glatt den Urlaub am Meer, lümmelt stattdessen im Park rum und bringt mit diesem feinen Teil die wildesten Stories aufs Papier. Schreiben ist cool, ehrlich! Probiert es mal aus, es lohnt sich, haben wir gehört.



Gerade in diesen fieschen Zeiten sollte man genau hinsehen bei Dingen, die Beständigkeit bringen, hochwertig und schön sind und auch genau darum Freude machen – so, wie die Schreibgeräte von Kaweco, unserem lieben und wertvollen Koop-Partner – der aus Nürnberg kommt und auch hier in Nürnberg die Stifte, Füller usw. montiert. Eine großartige Brand aus der Region, da stehen wir drauf. Daher: Wir Fanboys und Fangirls schreiben unsere Fake News ausschließlich mit diesem Schreibgerät auf – weil es cool ist und smart aussieht. Win-win, alle happy, curt hat's drauf.

KAWECO – SUPER SCHREIBGERÄTE AUS NBG

www.kaweco-pen.com

Instagram: @kaweco.germany



SON LEWANDOWSKI. FOTO: KEVIN WOLF

WORTWÄRTS LITERATURFESTIVAL IN KUNO & STADTBIB

Es gibt große Festivals der Literatur in der Region, die ganze Anlagen füllen, und es gibt ein Event, das das Gleiche macht, aber in familiärer, nahezu intimer Atmosphäre. WORTWÄRTS ist die Open-Air-Feier der Literatur aus dem und im Literaturzentrum Nord (KUNO, Nbg).

Los geht's allerdings nicht dort, sondern am Freitag, 14.08., im Innenhof der Nürnberger Stadtbibliothek: DIRK KRUSE spricht mit LEONHARD F. SEIDL (Autor, Dozent, Vorsitzender des Bayerischen Schriftstellerverbands) und KRYSTYNA KUHN (Autorin) über Ideenfindung und Ressourcen in der Literatur.

Der Sonntag gehört der praktischen Arbeit: ARWED VOGELS Schreibwerkstatt ab 15 Uhr trägt den Titel "Moderne Kurzprosa – Wenn vieles gleichzeitig geschieht". Am Sonntag dann auch das eigentliche Herzstück: Bekannte und (noch) weniger bekannte Autor:innen stellen ihre aktuellen Bücher im idyllischen Hof des Kulturzentrums Nord vor. Mit dabei sind in diesem Jahr: ALISHA GAMISH, ANJA GMEINWIESER, LUKAS HOFFMANN, NEFELI KAVOURAS, SON LEWANDOWSKI, ANNEGRET LIEPOLD und RICARDA MESSNER sowie die frisch ausgezeichneten Preisträgerinnen des *38. Fränkischen Preises für junge Literatur*. Und drumherum wird kennengelernt, signiert und geratscht. Ein angenehmes Beisammensein für alle Bücher-Freund:innen, und somit natürlich auch für uns!

WORTWÄRTS LITERATURFESTIVAL

14.08. bis 16.08., Stadtbibliothek und Kulturzentrum Nord
www.kultur-nord.org

POET*INNENFEST SCHLAU IM SCHLOSSGARTEN

Jetzt machen sie sich wieder im Schlossgarten breit und hinterlassen überall ihre schlaun Worte – die Literaturfreund:innen der gesamten Region und darüber hinaus. Das Erlanger Poet*innenfest ist a) durch seine fast feudal-sommerfrischige Park-Atmosphäre, wo man sich von talentierten Schöngeistern etwas vorlesen lässt, und b) durch sein schier unüberschaubares Programm unverrückbar die wichtigste Literaturveranstaltung der Metropolregion: Im vergangenen Jahr bewiesen weit über 12.000 Besucher:innen, wie groß die gute, alte Literatur immer noch (oder wieder) ist.

1980 gegründet hat das Poet*innenfest natürlich eine gewisse Tradition, auf die es bauen kann. Jedes Jahr, letztes Wochenende im August, Erlangen – das gehört wie Leipzig und Frankfurt zum fixen Kalender der schlaun Bücherleute. Im Zentrum des Geschehens stehen die langen Lesenachmittage im Schlossgarten, open air, bei freiem Eintritt. Neuerscheinungen werden präsentiert und im Anschluss mit namhaften Kritiker:innen und dem Publikum besprochen. Mit dabei in diesem Jahr u.a. Helene Bukowski, Norbert Gstrein, Lena Gorelik, Da Vowinkel und, von hier, aber überregional relevant, Nadine Schneider und Anja Gmeinwieser.

Die längeren Autor:innen-Porträts im abendlichen Markgrafen-theater sind Lukas Bärfuss (28.08.), Alex Capus (29.08.) und Gabriele von Arnim (30.08.) gewidmet. Hinzu kommen Gesprächs- und Diskussionsrunden, Kinderprogramm, Poetry Slam, Literaturverfilmungen in den Lamm-Lichtspielen, ...

46. ERLANGER POET*INNENFEST

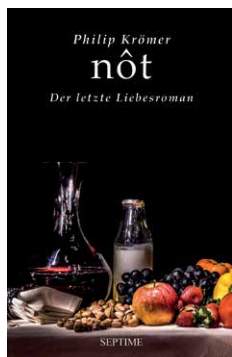
28.08.–30.08., Schlossgarten + x in Erlangen. Größtenteils kostenfrei.
www.poetenfest-erlangen.de



GABRIELE VON ARNIM. FOTO: PAULINA HILDESHEIM

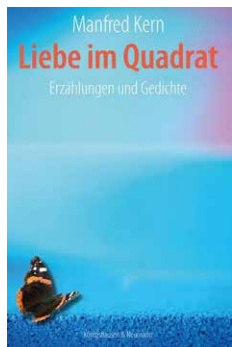
BÜCHER NEUERSCHEINUNGEN AUS DER WUNDERBAREN CURT-REGION

PHILIP KRÖMER: NÔT



Der Philip Krömer legt nach seinem kunstvoll dreigleisigen Nepal-Abenteuer *Kumari* in Windeseile den nächsten Roman nach. Mit diesem, behauptet der Autor – und das muss man sich mal vorstellen! – habe er *den letzten Liebesroman* geschrieben. Ambitioniert, hintersinnig, spielerisch, typisch. *nôt* heißt diese Geschichte. Wenn das mal nicht Althochdeutsch oder so tönt. Nun arbeitet Krömers Protagonistin Marget tatsächlich an einer Dissertation über das Nibelungenlied. Sie tut dies auf einem Winzerhof mit schrägem Personal. Der Winzer produziert die Weine gar nicht selber, die Winzerin hat eine Affäre und Volkmar will ganz dringend für Marget die Laute spielen. Als wäre das alles nicht schon stressig genug, schleicht sich mit einem Todesfall auch noch ein Krimiplot in die angesäuselte Handlung. Im Keller gärt derweil etwas noch viel Gefährlicheres. Krömers Schreibstil perlt mal wieder wie ein Crémant, dieses Buch ist alles andere als eine literaturwissenschaftliche Abhandlung, vielmehr ein so cleveres wie verwegenes Spiel mit Ideen und Charakteren.

Septime Verlag, 228 Seiten, 24 Euro // www.septime-verlag.at



MANFRED KERN: LIEBE IM QUADRAT

Der in Rothenburg geborene, auf einem Bauernhof bei Ansbach aufgewachsene, in Coburg lebende Manfred Kern ist vor einigen Jahren mit sehr persönlich anmutenden Texten auf der literarischen Bildfläche erschienen, ein lyrisches Requiem für den Vater. Danach folgte allerhand: Mundart, Aphorismen, Erzählungen und immer wieder die Beschäftigung mit dem fränkisch-bäuerlichen Leben. Beim vorliegenden Band will der Autor sich nicht für eine Form allein entscheiden, *Liebe im Quadrat* verknüpft vier Liebesgeschichten mit vier Liebesgedichten. Ein Paar wird während einer Reise durch Südfrankreich auf die Probe gestellt. Eine junge Frau breitet beim Date ihre ganze Kindheit aus. Judith und Max spazieren übers spätsommerliche Land. Ein Schriftsteller stellt die Liebe zu einer Frau in den Mittelpunkt seines Tagebuchs. Kleine, nuancierte Texte, die die Gedanken zum Fließen bringen.

Königshausen & Neumann, 144 Seiten, 15,80 Euro // www.verlag.koenigshausen-neumann.de



ELLA LINDBERG: BOOKS & COFFEE – DAS GLÜCK WIRD DICH SCHON FINDEN

In Claras Leben regiert das Chaos: Job, demente Mutter, überforderte Schwester. Und eigentlich will Clara Künstlerin werden. Bei einem Improkurs schüttet sie einem völlig Fremden ihr Herz aus. Blöd, dass dieser Jonas ausgerechnet der neue Pfleger ihrer Mutter ist, dem sie schon am nächsten Tag wiederbegegnet. Der kennt nun alle ihre Geheimnisse, aber auch ihre Familie. Und Clara fühlt sich wie magisch von ihm angezogen. Zwischen Krankenhausbesuchen und Café-Schichten beginnt etwas Neues, Wunderbares, das durch ein blödes Missverständnis schnell wieder in Gefahr gebracht wird. Der dritte Teil der *Café Zuckerzeit*-Trilogie der Nürnberger Autorin ist klassische Wohlfühl- und Abschlatt-Literatur.

Kopf & Kragen Verlag, 80 Seiten, Fadenheftung, Blindprägung, 24,- Euro // www.kopfundkragen-verlag.de



ELMAR TANNERT: DER CLUB DER DICHTENDEN POLIZISTEN

Endlich neuer Stoff von Elmar Tannert, der sich unter anderem gut mit diesen beiden Dingen auskennt: Anspruchsvolle Kriminalliteratur und Tschechien. Nun begibt es sich, dass ausgerechnet im bayerisch-böhmischen Grenzgebiet eine Leiche mit durchschossenem Schädel entdeckt wird. Offenbar verscharrt vor Jahrzehnten, nach 20 Jahren wäre Mord in Tschechien verjährt. Aber wie lange die Leiche wirklich schon Leiche ist, kann vorerst nicht geklärt werden. Major Filip Toman und Kapitán Jirí Zmeškal geraten bei ihren Ermittlungen zusätzlich unter Druck, weil die Geschichte für die Medien das Sommerloch füllt, das Skelett nährt die wildesten Spekulationen. Der Deutsch-Tscheche Josef Meinl beginnt daraufhin mit einer eigenen Spurensuche. Sein Urgroßvater war als Schmuggler im Grenzgebiet unterwegs gewesen und wurde von der Familie zum Helden verklärt. Was passierte wirklich, als er eines Tages nicht aus dem Wald zurückkehrte?

ars vivendi, 250 Seiten, 22,- Euro // www.arsvivendi.com



LARA ERMER. FOTO: MARVIN RUPPERT



FISCHER & JUNG. FOTO: MARVIN RUPPERT



OLIVER POLAK. FOTO: DAVE SPAETH



KABARETT, COMEDY & CO.

Die Hitze ist noch allgegenwärtig, aber der Gewöhnungseffekt setzt so langsam ein. In den vergangenen Jahren ging der Spaß auf den Kleinkunsth Bühnen der Stadt meist erst wieder im Oktober los – die Zeiten sind jedoch schlecht und da muss es dieses Jahr mit der Erwerbstätigkeit der Künstler:innen wohl schon im September wieder losgehen. Gut für uns!

LARA ERMER – LEICHT ENTFLAMMBAR

25. + 26. SEPTEMBER / BURGTHEATER NÜRNBERG

Warum haben wir die wunderbare Comedienne an Fürth verloren? Weil ihre Eltern dort ein neues Zuhause gefunden haben. Na, hof-fentlich hat unser neuer Baureferent zukünftige Fälle dieser Art im Blick. Lara hat eine bemerkenswerte Karriere in den vergangenen Jahren hingelegt, und das ist nicht verwunderlich. Sie hat die Gabe, den Dingen mehrere Perspektiven zu geben, also genau das, was im Moment so gar nicht mehr funktioniert. Das bedeutet nicht, dass sie keinen klaren Standpunkt hat, sondern eher, dass man doch nur argu-mentieren kann, wenn man die Gegenseite versucht zu enträtseln. Das neueste Programm geht genau dorthin. Im September wird sie übrigens beim wichtigen 3SatFestival am Start sein.

FISCHER & JUNG – DER HERREN DER ERSCHÖPFUNG

24. SEPTEMBER / GUTMANN NÜRNBERG

Der langjährige *Caveman*-Darsteller Guido Fischer und der aus dem Tatort bekannte Schauspieler Björn Jung sind seit 2004 als Come-dy-Duo FISCHER & JUNG unterwegs. In ihrem aktuellen Programm gehen sie den Problemen von Männern jenseits der 40 komödiantisch

LINKS: DER LANGSAME EGGERS. FOTO: STEPHAN MINX

auf den Grund. Ihr "Alte weiße Männer erklären deren Probleme"-Ansatz spielt schon sehr mit Klischees. Hier geht es um Work Life Balance, Midlife-Crisis, Burn-Out und Rudi Völlner. Die wirkliche Umsetzung auf der Bühne ist aber durchaus vielversprechend. Die beiden sind spontan, eloquent und überaus lustig. Und wie wir wissen, haben Klischees ja meistens einen Punkt.

MATTHIAS EGERSDÖRFER – LANGSAM

25. SEPTEMBER / THEATER FIFTY FIFTY, ERLANGEN

Nach dem "kleinen Skandälchen" bei der Kabarettpreisverleihung haben sich die Wogen rund um Matthias Egersdörfer in Windeseile wieder geglättet. War auch kein großes Ding und wurde ja eher durch die "Betroffenen" ins Schaufenster gestellt. Da widmen wir uns doch lieber wieder Matthias' Kunst, denn die ist ja groß genug. Sein aktuelles Programm hat jetzt auch schon ein wenig auf dem Buckel und seine Gastspiele quer durch die Republik sind weiterhin unzählig. Wer's also noch nicht gesehen hat, sollte sich die Gelegenheit im beschaulichen Erlangen nicht entgehen lassen.

OLIVER POLAK – COMEDY

17. SEPTEMBER / E-WERK ERLANGEN

Nach dem ersten Teil nun der zweite von Polaks überaus erfolgreichen Comedy-Tour. Erlangen wird der erste Stopp sein und ja, wer Herrn Polak schonmal live erleben durfte, weiß, dass hier kein Stein auf dem anderen bleibt. Seine schmerzbefreie Art mag dem ein oder anderen nicht feinfühlig genug sein, aber dem Künstler Polak ist das sowas von wuppe. Sein Motto "Kein Witz ist härter als die Realität" ist

ja bedauerlicherweise in den vergangenen Jahren von eben selbiger eingeholt worden. Sein Stil ist kompromisslos und wenn's ein paar Leute triggert, freut sich der Oliver umso mehr. Meine Empfehlung für den September!

BLA BLA COMEDY NÜRNBERG

25. SEPTEMBER / HINZ X KUNZ NÜRNBERG

Frischer Wind in der Nürnberger Comedy-Szene. Das Format BLA BLA COMEDY findet regelmäßig in 15 Deutschen und fünf Österreichischen Städten statt. Die Idee dahinter ist einfach: Bis zu sechs Comedians und Comediennes, teils schon etabliert und teilweise noch grün hinter den Ohren, teilen sich die Bühne. Jede:r der Teilnehmer:innen hat einen eigenen Stil und daraus entsteht eine besondere Dynamik. Klingt doch alles recht gut und einem neuen Format muss man eine Chance geben.

By the way ... das Hinz x Kunz ist auch besonders abseits der Disco-nächte eine ganz wunderbare Location.

GTD COMEDY SLAM,

19. SEPTEMBER / ORPHEUM NÜRNBERG

Der GTD Comedy Slam ist einer der größten Comedy-Wettbewerbe Deutschlands und findet monatlich im Orpheum Nürnberg Johannis statt. Es treten Nachwuchs-Komödiant:innen gegeneinander an. Sie haben jeweils nur zehn Minuten um das Publikum von ihrer Kunst zu überzeugen und das alles frei Schnauze. Am Ende entscheidet selbiges wer sich die Krone aufsetzen darf. Klingt eigentlich ganz spannend und eine gute Möglichkeit für den Nachwuchs.



Stadttheater
Fürth

Zuversicht zuMUTen

Neue
Spielzeit
2026/2027

Zeit für Theater. Abos Jetzt!



Weitere Infos unter www.stadttheater.de/karten-abos



NÜRNBERG

Ausstellungen im KunstKulturQuartier



Frank Vornberger: Engel, 2008; Sammlung Kunst/Ala - Foto: Romy Wollmerste-Krösch

CHARAKTERKÖPFE – Colditz | Gerling |
Güdü | Kim | Knaupp | Sampil | Vornberger
bis 18.10.2026 **Kunstvilla**



KUNSTPREIS DER NÜRNBERGER NACHRICHTEN
bis 06.09.2026

Kunsthhaus

SHIFT/WALLS 2026

Raum für urbane Kunst / 11. bis 27.09.2026

Kunsthhaus

IBID. 30

Positionen aktueller Malerei / bis 04.10.2026

Kunsthalle Nürnberg

MITTWOCHS

VON 18 BIS 20 UHR

IN ALLEN HÄUSERN

EINTRITT FREI



SPIELZEIT VORAUSS!

Spielzeit 26/27: Eröffnung

Do. 24.9. 20 Uhr

Wir starten mit in eine Spielzeit
voller eigensinniger Figuren, neuer
Produktionen und starker Begegnungen.
Der Eintritt ist frei!

Außerdem im September

**Friedrich Dürrenmatt:
Die Physiker**

So. 27.9.	16 Uhr	So. 3.10.	20 Uhr
Sa. 2.10.	20 Uhr	So. 4.10.	16 Uhr

Infos und Karten unter
www.t-sup.de

Frauentorgraben 73 | 90443 Nürnberg
+49 911 224388 | salz@pfeffertheater.de



DEUTSLAND-REGISSEUR UND AUTOR: CANER AKDENIZ. BILD: JEAN-MARC TURMES

STAATSTHEATER ZEIT DER RÜCKKEHRER:INNEN

Wir gehen rein in die zweite Spielzeit unter Schauspielregisseurin Lene Grösch. Und es wird einiges geben in diesem zweiten Jahr, worauf man sich jetzt schon freuen darf. Drei Klassiker, Marke "Sollte man doch mal gesehen haben", stehen im Spielzeitheft: Kafkas *Der Prozess*, Shakespeares *Wintermärchen* und Büchners *Woyzeck*. Die britische Großschriftstellerin A. L. Kennedy wird eine Auftragsarbeit für Nürnberg anfertigen, Ex-Hausautor Philipp Löhle kehrt mit einem Stück über die Dassler-Brüder zurück und die in Franken geborene, ganz neue Haus-Regisseurin und Faust-Preisträgerin Jana Vetten widmet sich Gogols *Revisor*. Bayerns größtes Dreispartenhaus hält die gegenwärtige Relevanz des Theaters weiter tapfer hoch.

Und, ganz anders als in der ersten Grösch-Spielzeit, beginnt dieser große Theater-Reigen auch mit dieser Art von Stück, von dem fast jede:r zumindest irgendeine Art von Ahnung hat. Und das sich gleichzeitig so gut wie wenige andere dafür eignet, es auf Anschlussfähigkeit zur Jetztzeit abzuklopfen: Franz Kafkas *DER PROZESS*. "Jemand musste Josef K. verleumdet haben, denn ohne dass er etwas Böses getan hätte, wurde er eines Morgens verhaftet." Einer der berühmtesten ersten Sätze der Weltliteratur. Armer Josef K., sein Leben gleicht von einem Moment auf den anderen einem absurden Albtraum. Er ist angeklagt, und erhält nicht einmal Zugang zum

Gericht, er will sich verteidigen und bleibt der Willkür eines Apparats ausgeliefert, den er nicht verstehen kann. Ein zeitlos faszinierendes Material, das sich in Nürnberg Laura Linnebaum vornimmt, gleich die erste spannende Personalie der Saison. Die Regisseurin ist gebürtige Nürnbergerin, hat hier aber nie gearbeitet, dafür unter anderem in Weimar, Chemnitz, Göttingen, Bonn, Kassel, Frankfurt und am Berliner Ensemble. Zeit wird's für ihre erste Arbeit am Staatstheater Nürnberg!

In den Kammerspielen beginnt die Spielzeit 26/27 dann am 1. Oktober mit der Arbeit eines ebenfalls in Nürnberg geborenen Künstlers: Caner Akdeniz, der als Regisseur zuletzt an den Theatern in Oberhausen und Essen gearbeitet hat. DEUTSLAND ist ein Liederabend, für den Akdeniz zusammen mit dem Ensemble eine Band gründet, die die Musik spielen wird, die für die erste Generation der Gastarbeiter:innen in Deutschland so wichtig war. Der vertraute Klang half über Sprachlosigkeit und Entfremdung hinweg. Ein Theaterabend, der auch als Geste der Dankbarkeit verstanden werden soll.

Staatstheater Nürnberg
www.staatstheater-nuernberg.de

SCHAUSPIEL ERLANGEN DAS NATUR- THEATER RUFT

Das große finanzielle Aufatmen aus Erlangen hat uns noch nicht erreicht, das Schauspiel von Intendant Jonas Knecht arbeitet weiterhin unter erschwerten Bedingungen und hofft auf mehr Planungssicherheit. Zurück liegt eine Spielzeit mit starkem zeitgenössischem Fokus, aus der die Uraufführung *Brauner Schnee über Franken* als größter Erfolg hervorsticht. Das Stück soll im Herbst/Winter 27 wiederaufgenommen werden. Dazwischen liegt eine ganze Saison, die am 02.10. mit *Open Call: Oklahoma* eröffnet wird, eine Arbeit von Thomas Schweigen, ehemals Intendant des Schauspielhauses Wien, nach dem Naturtheater-Fragment von Franz Kafka. Darin klettert der junge Einwanderer Karl Roßmann in Amerika die Karriereleiter beständig nach unten. Bis er auf den verheißungsvollen Aufruf des Naturtheaters von Oklahoma stößt. Dort werden nämlich alle gebraucht. Doch irgendetwas scheint merkwürdig mit dieser skurrilen Truppe. Schon im September, ab 26.09. nämlich, läuft in Erlangen das erste Kinderstück der Saison: *DISCO!* nach dem Bilderbuch von Frauke Angel und Julia Dürr verwandelt das Theater in der Garage in eine glitzerschöne und vor allem vorurteilsfreie Tanzfläche. In der Disco sind nämlich alle Farben für alle da. Ab 3 Jahren.

SCHAUSPIEL ERLANGEN

www.schauspiel-erlangen.de



DIE ERFOLGREICHSTE PRODUKTION DER VERGANGENEN SPIELZEIT IN ERLANGEN:
BRAUNER SCHNEE ÜBER FRANKEN. BILD: MARTIN KAUFHOLD

THEATER ROTE BÜHNE LIEDERABEND FÜR BRUNO BALZ

Bruno Balz ist 1941 eigentlich recht erfolgreich. Zarah Leander singt seine Lieder in Filmen, soeben hat er mit *Davon geht die Welt nicht unter* einen echten Hit geschrieben. Die Gestapo hat ihn dennoch ins Gefängnis gesteckt, wegen seiner Homosexualität. Sein Name darf in der Öffentlichkeit nicht mehr auftauchen, Fotos von Balz werden vernichtet, er wird gezwungen eine heterosexuelle Ehe einzugehen. Erst über 50 Jahre später, 1994 wird der Paragraph 175 gestrichen und die Kriminalisierung von Homosexualität in Deutschland endet offiziell. In unserer Gegenwart fühlen sich queere Menschen wieder unsicher und verbaler wie körperlicher Gewalt ausgesetzt. Schicksale wie das von Bruno Balz scheinen auf einmal nicht komplett unwirklich. Der in ganz Deutschland auftretende Sänger und Schauspieler Dominik Müller holt uns Bruno Balz im Theater Rote Bühne in die Jetztzeit. Sein Solo *Kann denn Liebe Sünde sein*, in Nürnberg inszeniert von Franziska Detrez, zeichnet am persönlichen Schicksal nach, wie sich eine Gesellschaft in den Faschismus entwickelt. Ein biografischer Liederabend, bei dem sich die Parallelen zur Gegenwart leider von selbst ergeben. Zu sehen am 25. und 27.09. und 28.12.

THEATER ROTE BÜHNE

www.rote-buehne.de



DOMINIK MÜLLER. BILD: JULIA LORMIS

STADTTHEATER FÜRTH ABER NICHT IM THEATER

Unruhige Zeiten erlebte zuletzt das Stadttheater in Fürth. Es ist diesem wichtigen Haus zu wünschen, dass schon bald wieder eine Atmosphäre herrscht, die ein fruchtbares Arbeiten begünstigt. Das tolle Programm schließlich hat es verdient, dass es von einem funktionierenden Kollektiv auf die Bühne gebracht wird.

Die Saison 26/27 startet mit einer Produktion der Bürgerbühne/Brückenbau. Die FÄDDER GSCHICHDN sind eine Stadtpaziergang für den als Führerin extra die Else vom Dach des Theaters steigt. An verborgenen Orten verweben sich literarische Stimmen und biografische Bruchstücke mit Szenen und Musik. Eine Arbeit von Fürther:innen über ihre geliebte Heimatstadt, Premiere am 20.09. Und wo wir schon beim Lokalkolorit sind: Die erste Schauspiel-Premiere im Stadttheater ist eine neue Romanadaption des erfolgreichsten Literatensohns dieser Stadt: Ewald Arenz' ALTE SORTEN. Sally, kurz vorm Abitur, ist aus der Klinik geflohen, auf einem einsamen Hof trifft sie auf die verschlossene Liss. Die Ältere bietet der Jungen Unterschlupf – und aus einer Nacht werden Wochen, in denen bei der Arbeit im Rhythmus der Natur eine besondere Verbindung entsteht. Ein Roman über Freundschaft, die Heilung sein kann, vielleicht auch ganz gut geeignet als Botschaft ins Haus hinein. Die Inszenierung kommt von Edith Erhardt, Premiere ist am 25.09. und zwar, Achtung, auch nicht im Stadttheater selbst, sondern auf einem Hof wie im Roman, auf Gut Zennholz.

STADTTHEATER FÜRTH

www.stadttheater.de



DIE ELSE ERZÄHLT FÄDDER GSCHICHDN. BILD: MELTEM BALKAYA

THEATER rote Bühne

Eine Auswahl unserer Termine – das vollständige
Programm unter: www.rote-buehne.de

Fr 25.09.26 · 20 Uhr | So 27.09.26 · 18 Uhr

Kann denn Liebe Sünde sein?

Queerness im Faschismus: der Fall Bruno Balz

★
PREMIERE

Fr 02.10.26 · 20 Uhr | Fr 29.01.27 · 20 Uhr

Burlesque Cocktail – Kinky Minsky & Friends

Sa 03.10.26 · 20 Uhr | So 04.10.26 · 18 Uhr

**Prima facie – Preisgekröntes Theaterstück
von Suzie Miller, mit Maria Kempken**

Sa 10.10.26 · 20 Uhr | So 11.10.26 · 18 Uhr

Tomaten auf den Ohren:

Stand-up-Comedy von und mit Okan Seese

Fr 23.10.26 · 20 Uhr | Fr 13.11.26 · 20 Uhr

Boomer? Na und!

**Solo-Comedy-Programm von und
mit Julia Kempken**

★
PREMIERE



Foto: Sebastian Autenreth

Maria Kempken
in »Prima facie«

20 Jahre
THEATER rote Bühne

Theater rote Bühne
Vord. Cramergasse 11/RG
90478 Nürnberg
info@rote-buehne.com
www.rote-buehne.de

schauspiel erlangen

Spielzeit 26/27 im Überblick

DISCO!

ab 3

ab **26.09.26**

nach dem Bilderbuch von Frauke Angel und Julia Dürr
Eine farbenfrohe Geschichte über Vorurteile für alle Disco-Fans

Open Call: Oklahoma

ab **02.10.26**

nach dem »Naturteater«-Fragment von Franz Kafka

Peter Pan

ab 6

ab **26.11.26**

oder **Das Märchen vom Jungen, der nicht groß werden wollte**
von James Matthew Barrie, Deutsch von Erich Kästner
Familienstück mit Menschen und Puppen

Was sich gehört

ab **23.01.27**

von Branden Jacobs-Jenkins \ Ein bitterböses Familiendrama

Buddeln

ab 8

ab **29.01.27**

von Clara Leinemann

Musiktheater über Traurigkeit und die Kraft von Freundschaft \
Koproduktion mit dem Theater Pfütze Nürnberg

Die Katze Eleonore

ab **27.02.27**

von Caren Jeß \ Eine radikale Ich-Werdung

Planet B

ab **13.03.27**

von Yael Ronen und Itai Reicher \ Klimakatastrophenkomödie

Faust

ab **03.04.27**

nach Johann Wolfgang von Goethe \ in einer Fast-Forward-
Fassung von Natalie Baudy und Matthias Köhler

Salome

ab **30.04.27**

nach Oscar Wilde und Richard Strauss
Musiktheater über fatales Verlangen \ Kooperation mit dem
internationalen figuren.theater.festival und dem gVe

Der Besuch der alten Dame oder KILL ILL!

ab **19.06.27**

Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt \ Open Air im Theaterhof

u.v.m. \ Amt 44 – TALK \ Hörspiel-Garage \ Klingt gut! #3 & #4, Musik & Literatur



Stadt
Erlangen

Karten und Infos unter schauspiel-erlangen.de

GOSTNER NIMMERLAND- THEATRER

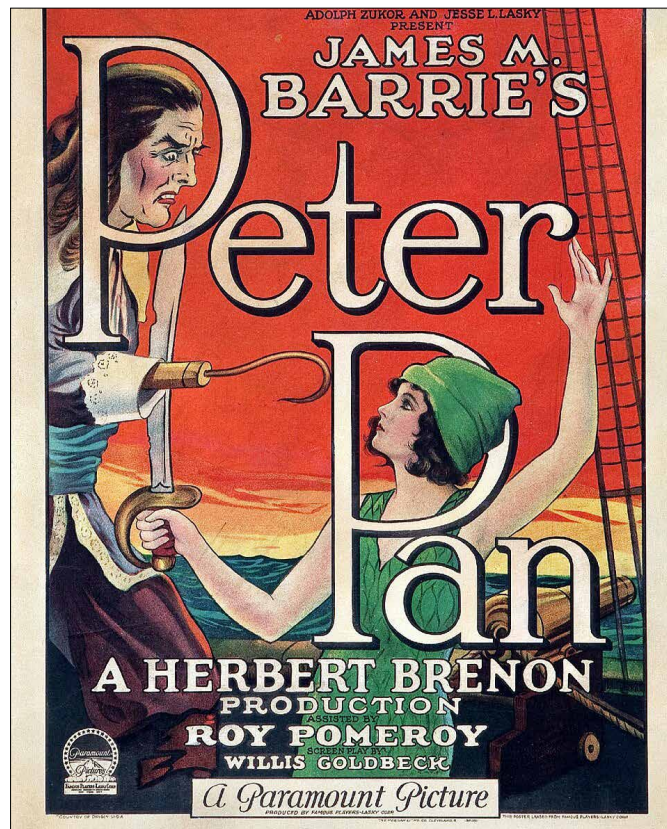
Irgendwie schön, dass es in dieser unsteten Welt in manchen Dingen, die uns lieb sind, so eine gewisse Verlässlichkeit gibt. Z.B., um den Spielzeitauftritt am Gostner Hoftheater kümmert sich der künstlerische Leiterin Laurent Gröflin und nimmt sich dafür einen Klassikerstoff, der aus dem sonst sehr zeitgenössischen, von Uraufführungen und Stückentwicklungen geprägten Programm herausragt.

Was hat er sich für 26/27 vorgenommen? Eine märchenhafte Geschichte, die eben nicht nur für Kinder erkenntnisreich sein kann: PETER PAN. Ein Junge weigert sich, erwachsen zu werden und fliegt mit einem Mädchen, Wendy, in schaurig-schöne Nimmerland, wo sie zusammen mit den verlorenen Jungen gegen die fiesen Käptn Hook kämpfen. Bei genauerer Betrachtung wirkt dieses Nimmerland auf einmal gar nicht mehr so idyllisch.

Laurent Gröflin fragt, ist es wirklich so schlimm, erwachsen zu werden und ist Peter Pan tatsächlich ein Held? Premiere am 24. September.

GOSTNER HOFTHEATER

www.gostner.de



PETER PAN: POSTER DER VERFILMUNG VON 1927

Straßenkreuzer

Mit Nora Gomringer · Matthias Egersdörfer · Astrid Kreibich · Jan Beißer · Tanja Kinkel
und weiteren 30 eingeladenen Autorinnen und Autoren aus der Region

Geheimnisse

Die große Literatursommer-Ausgabe

Nur auf der Straße – für 3,40 Euro • www.strassenkreuzer.info



ÜBERNACHTUNGSKINO IM MARIENBERGPARK. BILD: WOLFGANG MEYER



VON AHMET BIS HAMNET SOMMERNACHT- FILMFESTIVAL 2026



KINO IM RANGIERBAHNHOF. BILD: GÜNTHER WITTMANN

LINKS: KINO IM TIERGARTEN. BILD: JOHANNES MEYER

„Bei dem Weddä gehd mä doch ned nein Kiino!“ – Aber eben gerade dann! Denn Hochsommer ist in Nürnberg Open-Air-Kinozeit! Bevor wir daheim das Sofa vollschwitzen, machen wir uns lieber auf den Weg zu einem von zwölf Spielorten, an die das Mobile Kino in diesem Jahr seine Riesenleinwände bringt. Jawohl, 12, ein neuer Rekord für den Verein, dessen Programm Jahr für Jahr wächst und gedeiht, weil gut und schön. **curt** schaut auf Highlights & Specials im Programm.

Eröffnet wird das Filmfest von **DJ AHMET!** Der ist zwar leider nicht persönlich vor Ort, aber Held des Films, der zum Eröffnungsfest am 04.08. in der Desi laufen wird. Ahmet ist 15, lebt in Nordmazedonien, wo das Internet langsam ist und die muslimischen Traditionen streng. Doch Ahmet liebt elektronische Beats und träumt von einer Karriere als DJ. Seine Zusammenarbeit mit Doya, die aus Berlin zu Besuch ist, führt im Dorf zu Eklat. Am 06.08. würden wir dann den Weg in die immer wieder bezaubernde Katharinenruine vorschlagen, die an diesem Abend bespielt wird von einem vertraut-harmonischen Duo: Matthias Egersdörfer trifft Ex-Filmhaus-Chefin Christiane Schleindl. In der Reihe **KUNST IM KURZFILM** werden Filme von 1904 bis 2026 gezeigt und launig oder gar frech kommentiert.

Eine ganz neue Festival-Location wird am 07.08. eingeführt: die Rundkapelle Altenfurt aus dem 12. Jahrhundert, bzw. ihre Außenanlage. Unter anderem hier wird **HAMNET** zu sehen sein, das achtfach Oscar nominierte, niederschmetternde Drama über den Pesttod von Shakespeares Sohn. Am 08.08. läuft hier **ROSE** mit Sandra Hüller in der Rolle einer Frau, die sich im 17. Jahrhundert als Mann ausgibt. Viel aktuelle Arthouse-Hits also im Programm – aber auch ganz alte Klassiker. Von 1922 stammt der blanke Schwarz-weiß-Horror namens **NOSFERATU** mit dem unvergessenen Max Schreck in der Rolle des Vampirs Orlok und, am 11.08. im Pellerhaus, mit Budde Thiem als Live-Begleitung am Klavier! Anders wichtig: Am 12.08. sehen wir in der Katharinenruine **PERSEPOLIS**, die Geschichte eines

mutigen Mädchens während und nach der islamischen Revolution im Iran, gezeichnet und auch verfilmt von Marjane Satrapi, die im Juni verstorben ist.

Und gleich nochmal Katharinenruine und zwar am 13.08., wenn **BREZEL GÖRING** zu Gast ist, eine Hälfte von *Stereo Total*. Der spielt ein Mini-Konzert und präsentiert vor allem seinen ganz, ganz neuen Spielfilm **FÜR IMMER 16** über drei Freundinnen, die nach Jahren wieder einen gemeinsamen Urlaub miteinander verbringen und sich dann ausgerechnet alle drei in denselben Rudolf verlieben. Am 14.08. folgt gleich die nächste Preview in der Ruine und wieder ist Sandra Hüller zu sehen: In **VATERLAND** spielt sie Erika Mann, die mit ihrem Vater Thomas ins zerstörte Nachkriegsdeutschland zurückkehrt. Zum Übernachtungskino ziehen wir traditionellerweise mit Zelt und allem in den Marienbergpark. Dort läuft am 15.08. der neue **PUMUCKL**-Film! Nach Einbruch der Nacht noch auf dem Friedhof? Auch das macht das Sommernachtfilmfestival möglich. Auf dem Johannisfriedhof werden drei Filme gezeigt, die den Tod zum Thema haben: **DER MÜDE TOD**, Stummfilmklassiker mit Budde Thiem am Klavier, die Jenseits-Satire **ZWEIGSTELLE** und die Story vom Bestatter, der seine eigene Beerdigung plant und seine eigene Kollegin begraben muss, **DER TOD IST EIN ARSCHLOCH**.

Die nächste absolut außergewöhnliche Location wird dann am 21.08. eröffnet. Sie ist, wirklich wahr!, nur mit den Sonderzügen der Fränkischen Museumseisenbahn erreichbar: Im Rangierbahnhof, bei der Firma Vossloh, läuft **DER HELD VOM BAHNHOF FRIEDRICH-STRASSE** mit CHARLY HÜBNER und am 22.08. **DER HOCHSTAPLER** – **ROOFMAN** mit Channing Tatum. Es gäbe noch sehr viel mehr zu vermelden, dieses Programm ist ein einziges Highlight!

SOMMERNACHTFILMFESTIVAL 2026

Vom 4. bis 29. August in vielen Locations.

Programm: www.sommernachtfilmfestival.de



N-ERGIE KINOTOUR SCHON ÜBER 20 JAHRE LEINWANDFLIMMERN UNTER FREIEM HIMMEL

Wenn die Kino-Gartenstühle auf der Wiese in Reih und Glied stehen, dann ist wieder Kinotour in der Region angesagt. Schon seit 2005 reist die N-ERGIE mit ihrem mobilen Kino jeden Sommer durch ihr Netzgebiet und sorgt mit unterhaltungsreichem Freiluftflimmern für stimmungsvolle Sommernächte in der Region. Und auch wir von curt – eigentlich ziemlich Stadtkinder – freuen uns darüber, denn Kultur und Kultursupport ist wichtiger denn je!

Und genau darum geht es, denn die N-ERGIE möchte mit diesen speziellen und stimmungsvollen Kinoabenden zum einen zu einer lebenswerten Region beitragen und zum anderen Verantwortung übernehmen, direkt vor Ort, direkt in den Orten. Denn: Die durch den Eintritt generierten Einnahmen gehen in jeder Kommune einem selbst bestimmten guten Zweck zu. Eine Win-win-Situation sind die Aufführungen auch für ansässige Vereine, die durch den Verkauf von Essen und Getränken ebenfalls vom bunten Leinwandspektakel profitieren.

Das Ergebnis ist stattdlich: Seit 2005 spielte die N-ERGIE Kinotour mit rund 72.000 Zuschauern über 235.000 Euro für gemeinnützige Einrichtungen in mehr als 225 Orten ein.

Ab dem 27. August werden 16 idyllische Orte nacheinander angesteuert. Auf einen gemeinsamen Filmabend freuen können sich diesmal

Neuhof an der Zenn, Denkendorf, Polsingen, Alesheim-Trommetsheim, Sulzfeld am Main, Wassertrüdingen, Gelchsheim, Insing, Freystadt, Velden, Langenzenn, Creglingen, Weigenheim, Heroldsberg, Castell und Lichtenau. Einige dieser Orte noch nie gehört? Jetzt schon! Das sind allesamt Orte, die – nicht nur in Verbindung mit einem Open-Air-Kinoabend – immer einen Besuch über den städtischen U-Bahn-Rand hinaus wert sind.

Wo genau welcher Film läuft ist übrigens, ebenso wie die Filmtrailer und Infos zum Rahmenprogramm, direkt auf der Website der N-ERGIE Kinotour zu finden. Und ja, auch interessierte Nürnberger:innen dürfen selbstverständlich anreisen und vor Ort mitgucken.

Also: Los geht's auf Open-Air-Kinotour durch die Region!

N-ERGIE KINOTOUR – 16 ORTE, GANZ VIEL FREILUFTFLIMMERN

Los geht die Kinorunde am 27. August in Neuhof an der Zenn, ihr filmisches Ende nimmt sie am 18. September in Lichtenau.

Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 18 Uhr mit einem bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt, „Film ab“ heißt es dann gegen 20 Uhr.

Tickets: VVK 6,- (zzgl. VVK-Gebühr) / AK 7,-
Infos + Termine: www.n-ergie-kinotour.de



OBEN: CLAIRE DENIS: BEAU TRAVAIL / UNTEN: KATHRYN BIGELOW: STRANGE DAYS



FILMHAUS DIE BUNTEN CHAOSTAGE DES FILMS

9x90s: Neun Filme der Neunziger zeigt das Filmhaus Nürnberg im August - neun moderne Klassiker, die zur Wiederentdeckung einladen und eine Ära wiederbeleben, die unsere Gegenwart entscheidend prägt; auch, aber längst nicht nur aufgrund der allgegenwärtigen 90er-Nostalgie. Die 1990er waren, wissen wir heute, weder das Ende der Geschichte noch das Ende der Filmgeschichte. Eher waren sie, aufs Kino bezogen, ein neuer Anfang; oder vielleicht ein Scharnier, das die noch halbwegs überschaubaren 1970er und 1980er, die von einem Gegensatz zwischen Autorenkino und Mainstream geprägt waren, mit der sehr viel komplexeren Bewegtbildgegenwart verbindet.

In den 1990ern werden Grenzen porös und Vieles gerät in eine kreative Unordnung. In Hollywood fand schwarzes und queeres Kino seinen Weg in den Mainstream; in Europa drängte eine neue Generation von Regisseur:innen auf die Leinwand, die nach Bildern für eine globalisierte Welt suchte; auf internationaler Ebene machte insbesondere das asiatische Kino vehement auf sich aufmerksam. Zum Beispiel *Comrades: Almost a Love Story* (1996), eines der schönsten Melodramen der 1990er. Zwischen Hongkong und New York spannt Regisseur Peter Chan seine Liebesgeschichte auf, die von zwei

verlorenen Seelen im Großstadtdschungel erzählt; und vom fast schon außerweltlichen Glück, das in Zufallsbegegnungen liegen kann.

Auch Claire Denis' *Beau Travail* (1999), ein Meisterwerk des postkolonialen Kinos, erzählt von entwurzelten Menschen, die in der Fremde Halt finden. Der enigmatische, weitgehend dialogfreie Film folgt einem französischen Fremdenlegionär, der sich in Djibouti in einem Netz aus Gewalt und (homo-)erotischen Begehren verstrickt. Am Ende steht eine der intensivsten Tanzszenen der 1990er. Hollywood wiederum ist unter anderem mit Kathryn Bigelows Science-Fiction-Thriller *Strange Days* (1995) vertreten. Der fiebrige, bildgewaltige Film greift die Y2K-Panik der 1990er auf und spielt in den letzten Stunden des alten sowie den ersten Minuten des neuen Jahrtausends. Bigelow verbindet politische Bezüge unter anderem auf die LA-Riots des Jahres 1992 mit Cyberpunk-Motiven und rasanten Actionszenen. Bunter und energetischer waren die Nineties selten.

HANGOUT-ROMANZE

Das Neunzigerjahrekino insbesondere aus Hongkong ist auch ein wichtiger Einfluss für einen unserer Neustarts im August. Roderick Warichs *Funeral Casino Blues* ist ein Unikum: Der Film eines deutschen Regisseurs, der nicht nur komplett in Thailand gedreht ist – sondern sich auch anfühlt wie ein thailändischer Film.

Im Zentrum stehen die junge Jen, die in Bangkok als Sexarbeiterin Geld verdient, um ihre Familie auf dem Land zu ernähren, sowie Wason, ein spielsüchtiger Drifter, der zu ihrem Schutzensel wird. Wie einst in Wong Kar-Wais *Chungking Express* gleiten wir mit zwei verlorenen Seelen geschmeidig durch die von Neonlichtern illuminierte Großstadtnacht. Zwischen Billardsalons und Motorradtouren

entwickelt sich eine zarte Liebesgeschichte, die ein jähes Ende findet, als Jen plötzlich spurlos aus Bangkok verschwindet.

Funeral Casino Blues, der letztes Jahr auf den Filmfestspielen Venedig Premiere feierte, ist selbst ein Drifter von einem Film, mal eine entspannte Hangout-Romanze, mal am Film Noir geschulter urbaner Thriller – und gelegentlich sogar ein waschechter Geisterfilm. Ein Film, der meilenweit entfernt ist von einem eurozentrischen Blick auf die Welt und der dem deutschen Kino nicht nur deshalb neue Perspektiven eröffnet.

INTELLIGENTE SCHLÜPFRIKHEIT

Im September wiederum kann man im Filmhaus einen vergessenen Meister des klassischen Hollywood-Kinos entdecken. Rouben Mamoulian war vor allem von den 1930ern bis in die 1950er aktiv und drehte vorwiegend Komödien und Musicals – mit den größten Stars seiner Zeit. Filme wie *Königin Christine* (1933) mit Greta Garbo oder *Schönste, liebe mich* (1932) mit Maurice Chevalier verbinden inszenatorische Eleganz mit intelligenter Schlüpfrikheit; von dem rigiden Moralismus, der das Hollywoodkino ab Mitte der 1930er weitgehend im Griff hatte, wollte Mamoulian nichts wissen.

Auch seine Verfilmung von *Dr. Jekyll und Mr. Hyde* aus dem Jahr 1931 brach seinerzeit Tabus und gilt heute für viele als die beste Verfilmung der Novelle Robert Louis Stevensons.

Mamoulians Kino tritt immer wieder den Beweis an, dass Unterhaltungskino in den richtigen Händen zu echter Kunst werden kann.

FILMHAUS NÜRNBERG

Im Künstlerhaus, Nbg.

www.filmhaus-nuernberg.de



BRUNO WEISS, NACHT .

FOTOSZENE NBG RADIKAL FREI

Nach wie vor könnt ihr in Fürth eine fotografisch-künstlerische Pause im Stadtpark einlegen, for free und 24 Stunden am Tag und in der Nacht. Fotos genießen indoor hingegen geht ebenfalls, denn im September geht das OHMFORMAT in die zweite Runde. Und mit der Galerie LeonArt kommt ein dritter Ausstellungsraum hinzu, in dem ein langjährig prägender Künstler abgefeiert wird: Bruno Weiß.

BRUNO WEISS: FOTOGRAFIE

Am 4. August feierte er seinen 75. Geburtstag – höchste Zeit also für eine Werkschau des Fotografen Bruno Weiß, die uns auf eine Reise durch weite Landschaften und nächtliche Stadtszenen schickt. Im Zentrum seiner Arbeiten aber steht das menschliche Porträt. Für Weiß ist der Dialog der Anfang jeder künstlerischen Arbeit – und im Idealfall auch das Ende. Behutsame Annäherung und geduldiges, analytisches Hinschauen sind die Grundlage dieser Bilder. Eine, auch da, wo sie unbelebt ist, höchst menschliche Ausstellung.

Zu sehen bis 13.09. in der Galerie LeonART, freitags 16–20 Uhr, sonntags 14–18 Uhr.

OHMFORMAT – 1:

FOTOGRAFISCH GEDACHTE BILDER

VON NELLY METZGER UND JOHANNA SCHÜTZE

Die Arbeiten der beiden Studentinnen eröffnen Räume, sich mit Erinnerung, Wahrnehmung und gesellschaftlichem Wandel auseinanderzusetzen.

Noch bis 03.09, samstags/sonntags, 14–18 Uhr im Defethaus.

PAUSE-N II

Für die Fotograf:innen der fotoszene ist die Pause nach wie vor ein ergiebiges Thema. Beim großen Open Air im Fürther Stadtpark zeigt der Verein die große Bandbreite seiner Mitglieder. Zu sehen bis 27.09. – siehe Foto rechts.

OHMFORMAT 2:

KONSTANTIN ARWANITAKIS UND SAMSON KROLL

Zweite Runde für die Zusammenarbeit des Vereins professioneller Fotograf:innen mit dem Fachbereich Design der Technischen Hochschule. Konstantin Arwanitakis zeigt seine inszenierte Serie *116*, in der er das Spannungsfeld zwischen Migration und deutscher Identität untersucht. Samson Kroll richtet seinen fotografischen Blick auf das Thema Radfahren. Sei fotografischer Essay *Radikale Mobilität* ist eine Liebeserklärung an ein Fortbewegungsmittel, das für ihn Freiheit bedeutet. 19.09. – 11.11. im Defethaus, Sa., + So., 14-18 Uhr.

FOTOSZENE NÜRNBERG E.V.

www.die-fotoszene.de / Instagram: @die_fotoszene



DIE FOTOSZENE IM PARK: OPEN AIR!

GALERIE
BERNSTEIN-
ZIMMER

**PHILIPP
MOLL
»HABEN.
BRAUCHEN.
ERBEN«**

TEXT: CLAUDIA SCHULZ
& MATTHIAS EGERSDÖRFER



Von zehn Jahren starb der Universalkünstler Philipp Moll, weil die Welt ein ungerechter und schlechter Ort ist. Von seinen Freundinnen und Freunden wird er seither sehr vermisst. Zeit für eine Ausstellung mit Werken Molls in der Galerie Bernsteinzimmer, begleitet von Arbeiten von Künstler:innen, die ihm nahestanden und/oder mit ihm gemeinsam Kunst gemacht haben: Daniel Bischoff, Martin Fürbringer, Christian Dümmler und die Weltanschauungsbeauftragten sind dabei. Und der Winterstein e.V. stellt anlässlich der Ausstellung das neue Mollarchiv vor: www.mollarchiv.de.

Damit man besser verstehen kann, wer Philipp Moll war, haben Matthias Egersdörfer und Claudia Schulz das hier geschrieben:

„Philipp Balthasar Moll hat einmal ein komplettes Schwimmbecken durchtaucht. Von vorne nach hinten ist er unter der Wasseroberfläche geschwommen. Dann hat er an der Beckenwand lässig eine Wende hingelegt und ist wieder zurückgeschwommen. An-schließend hat er drei Zigaretten geraucht und ein bisschen gegrinst. Philipp hat an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg bei Professor Diet Sayler Kunst studiert und wurde von ihm zum Meisterschüler ernannt. Er studierte die Kunst auch in Budapest. Einmal stand er zum falschen Zeitpunkt am verkehrten Ort, als ihm dort ein blaues Auge geschlagen wurde. Aber der Philipp hat nicht lange gejammert, sondern gleich ei-ne besonders schöne Postkarte mit seiner Blessur verfertigt und in die Welt hinausge-sandt. Zuletzt wohnte er in der Nürnberger Südstadt. Oft befand sich in seiner Wohnung eine feine Knoblauchwurst. Die Zeit schien dort langsamer und angenehmer zu vergehen als anderswo.“

Zur Ausstellung gehören natürlich auch Veranstaltungen:

FREUNDE UND FREUNDINNEN LESEN TEXTE

VON PHILIPP MOLL, am 11.10. um 17 Uhr

Philipp Moll erzählte aus dem Stegreif Geschichten wie ein Weltmei-

ster. Der Champion schrieb Stories mit Herzblut, Seele und Humor und trug diese Poeme auch meisterhaft vor. Manchmal steigerte er sich auch in ein donnerndes Wortgewitter hinein. Freund:innen von Moll erinnern sich an diesem Sonntagnachmittag an ihre liebsten Texte von ihm. *Eintritt frei.*

MATTHIAS EGERSDÖRFER UND FAST ZU FÜRTH

»BITTE RUF MICH NIE WIEDER AN«

25.10. um 20 Uhr, Einlass 19:30 Uhr

Bei der Boygroup „Fast zu Fürth“ spielte der Philipp Moll Waschbrett, Maultrommel und Heuler, außerdem sang und brüllte er.

Fast im Verborgenen hat er bei den Konzerten Schabernack betrieben, improvisierte, wo immer sich eine Lücke ergab, und sorgte auch im Hintergrund für Irritation. Molls Schalk ist der Gruppe erhalten geblieben. Im Bernsteinzimmer stellen die verbliebenen vier Männer ihr neues Album »Bitte ruf mich nie wieder an« vor. Was passiert im unerfreulichen Fall, in dem einer von ihnen einen bösen Anruf erhält?

Ein geheimer Notruf bringt sie zusammen und sofort erschaffen sie ein Lied, das Not und Herzeleid in lyrische Worte und herrliche Melodien kleidet.

Mit: Matthias Egersdörfer, Thilo Heider, Lothar Gröschl und Rob Stephan.
Eintritt 15 Euro.

PHILIPP MOLL SPECIAL IN DER GALERIE BERNSTEINZIMMER

02.09–01.11. HABEN. BRAUCHEN. ERBEN.

Vernissage mit Suppe am 20.09.2026 um 17 Uhr

11.10. FREUNDE & FREUNDINNEN LESEN TEXTE

VON PHILIPP MOLL

25.10. FAST ZU FÜRTH

www.galerie-bernsteinzimmer.de

RUSSISCHER EXISTENZIALISMUS

– ZUR VEREINZELUNG DER KÜNSTE

TEXT: MARIAN WILD

Putins faschistischen Kriegsstaat als Feind in Bausch und Bogen zu verurteilen, ist aktuell so notwendig wie es intellektuell einfach ist. Aber genauso, wie Benjamin Netanyahu nicht „Israel“ ist und Donald Trump nicht „die USA“, so ist Russland mehr als Vladimir Putins totalitärer Apparat. Euer curt-Kulturschreiber Marian hat exemplarisch eine Annäherung versucht an den spektakulären, russischen Exil-Autoren Gaito Gasdanow, der ein wahres Geschenk für die europäische Kulturlandschaft war und ist.



**PORTRAIT
VON GAITO GASDANOW,
1920ER-JAHRE,
FOTOGRAFIE,
O. M., GEMEINFREI**

**GRABSTEIN
VON GAITO GASDANOW
AUF DEM FRIEDHOF
SAINTE-GENEVIÈVE-DES-BOIS
BEI PARIS,
O. D., LIZENFREI**

„Ihm war, alles in allem, nichts geblieben, weder jene vagen Hoffnungen auf eine Zukunft in der Kunst, die er in der Jugend hatte, noch jener Lebenssinn, den Salome für ihn verkörperte. Und natürlich erschien einem Menschen mit seinen ästhetischen Ansichten das, womit abzugeben er sich gezwungen sah, als letzte Stufe des Niedergangs. Nur schwerlich war zu hoffen, dass er jetzt, in seinem Alter, plötzlich ein neues Leben begänne.“

(Gaito Gasdanow, *Salomes Schicksal*, in: *„Ein zweites Leben“*, Berlin 2026, S. 162.)

Man schreibt das Jahr 1903, als der spätere Schriftsteller und Journalist Gaito Gasdanow (eigentlich Georgi Iwanowitsch Gasdanow) in St. Petersburg als Sohn eines ossetischen Forstbeamten das Licht der Welt erblickt. Als er vier Jahre alt ist, wird sein Vater in die Provinz versetzt, sodass die Familie mehrere Jahre in Sibirien, bei Twer, und später im ukrainischen Charkow und Poltawa lebt, wo der Junge eine Kadettenschule besucht. Es sind Abfolgen von Ortswechseln, die seinen Blick fürs Fremde und seine Resilienz für das Unstete schon in der Kindheit prägen.

Mit knapp 16 Jahren tritt Gasdanow 1919 im Russischen Bürgerkrieg der *Weißten Armee* bei und dient auf einem Panzerzug. Nach der Niederlage der „Weißen“ wird er von der ukrainischen Krim in die Türkei übersetzt und in der Nähe von Istanbul interniert. Über Umwege gelangte er schließlich in die ostbulgarische Stadt Schumen, wo er in einem Gymnasium für russische Flüchtlinge sein Abitur macht. 1923 emigriert er nach Paris, belädt dort Frachtkähne, wäscht Lokomotiven, arbeitet als Automechaniker, fährt ab 1928 jahrelang nachts Taxi und hört tagsüber Vorlesungen über Literatur und Wirtschaftsgeschichte an der Sorbonne. In Paris entsteht 1929 auch sein erster Roman „Ein Abend bei Claire“. Die Deutschen besetzen 1940 Frankreich – Gasdanow schließt sich

mit seiner Frau der Résistance an und hilft, jüdische Kinder vor der Deportation zu verstecken. 1952 beginnt er beim US-Radiosender *Radio Liberty* in München über Kultur und Politik zu berichten, kehrt 1959 für sieben Jahre als Korrespondent nach Paris zurück, ehe er 1966 in München Leiter des russischen Programms wird. Dort stirbt er 1971 an Lungenkrebs, begraben wird er auf dem russischen Friedhof Sainte-Geneviève-des-Bois bei Paris.

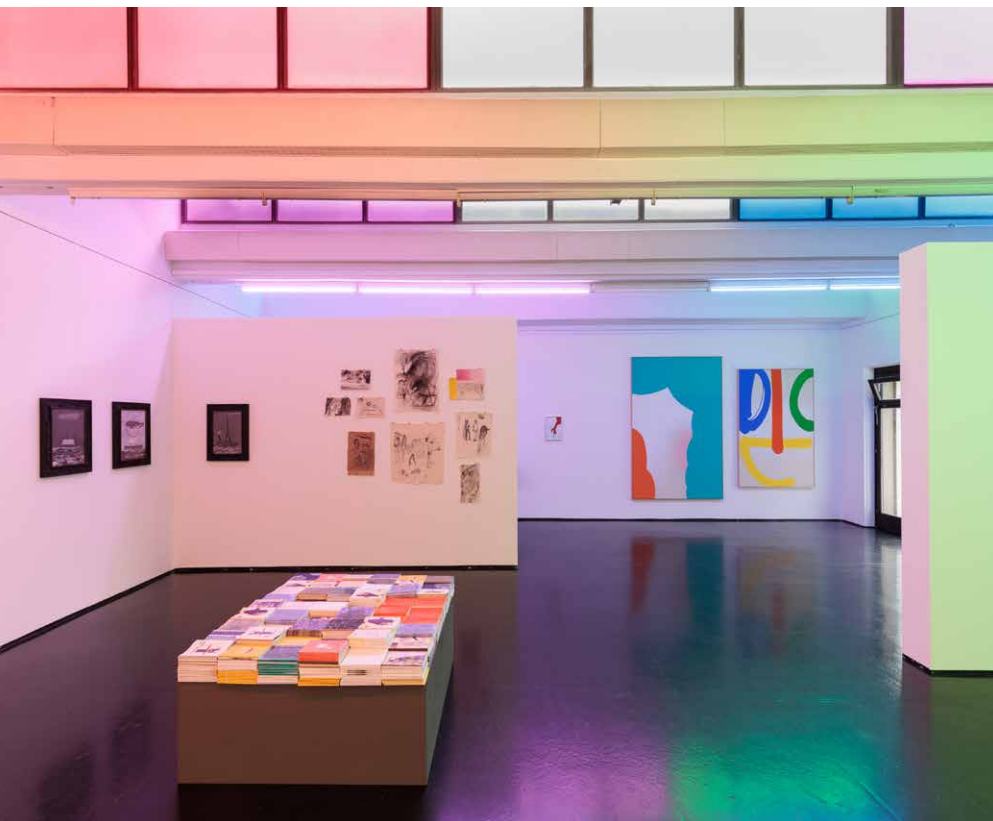
Gasdanows Biografie ist eine irrwitzige eurasische Lebensreise durch St. Petersburg, Sibirien, die Ukraine, die Türkei, Bulgarien, Paris und München: Sie macht den „russischen Camus“ zu einem der bedeutendsten Vertreter des russischen Exils – ruhelos, vielsprachig, zwischen den Welten stehend, entwurzelt. Wie sollte er da kein Existenzialist werden?

„Ich sah einen nackten Mann, der sich auf einem flachen Bronzekreis drehte“, so beschreibt er in der Kurzgeschichte „Die Wandlung“ eine Uhr, die in sein Blickfeld kommt. Er wird sich selbst in diesem hilflosen Zeiger wiedererkannt haben, einer globalen politischen Mechanik ausgeliefert, die ihm sein Leben aus der eigenen Hand nimmt. Abgefunden hat er sich damit nie; trotz finanzieller und materieller Mängel schreibt und publiziert er neun Romane, 37 Kurzgeschichten und eine große Zahl journalistischer Artikel. Er zitiert darin unter anderem Baudelaire und Alexander Blok, oder rekurriert auf Oscar Wildes „Salome“, inhaltlich wie stilistisch.

Es wird dieses humane, kosmopolitische, kulturell herausragende Russland sein, das sich irgendwann, in der Zeitrechnung nach Putin, aus den unvermeidlichen Trümmern seiner fatalen Politik erhebt, wie es das bisher immer tat. Wir sollten dem verlorenen Nachbarn dann die Türe öffnen.

GALERIEN/MUSEEN: KUNST IM SOMMER

MARIAN UND SILVAN SICHTEN UND KOMMENTIEREN DIE KUNSTANGEBOTE IM AUGUST & SEPTEMBER 2026.



**AUFGEPASST,
AN ALLE KUNSTBEGEISTERTEN!**
Ahoi ihr Kunstklabauterchen! Die Sonne brennt, die Hitze flirrt und Museen sind meist gut klimatisiert... also worauf wartet ihr? Also aufgemacht, in See gestochen und die Welt der hochsommerlichen Ausstellungslandschaft entdecken. In der Kunstgalerie Fürth streikt Seungyeon Jo noch bis 30. August gegen sich selbst, bevor im September Lukas Pürmayr mit „Solange du bleibst“ dort Anker wirft. Im Kunstpalais Erlangen könnt ihr in die verrückten Malereien von Eva Nüsslein eintauchen; und in der Galerie Oechsner könnt ihr gleich zwei Positionen besichtigen, aber Obacht, hier gibt es zwischendurch eine Sommerpause. Also, auf geht's!

Wir in der Nürnberger Kunst- und Kulturszene nehmen Russlands schockierenden, völkerrechtswidrigen Angriff auf die Ukraine sehr genau wahr: Kreative und Kunschtchaffende unterstützen seit Februar 2022 mit Ausstellungen, Benefizveranstaltungen, Sachspenden und tatkräftigen Händen die Menschen in der Ukraine, die diesen barbarischen Krieg erleiden müssen. Haltet die Augen offen nach den entsprechenden Projekten!

BLICK IN DEN AUSSTELLUNGSRAUM DES INSTITUTS FÜR MODERNE KUNST IN DIE AUSSTELLUNG
IBID. 30 POSITIONEN AKTUELLER MALEREI, 2026. (C) THE ARTISTS. FOTO: LUKAS PÜRMAIR

LAUFENDE AUSSTELLUNGEN

Bis 2. August

PETERLICHT – UTOPISCHE PILOTEN

Bekannt ist PeterLicht primär als Poet, Texter, Musiker, der sich kritisch und humorvoll mit Kapitalismus und Gesellschaft auseinandersetzt. Neben seinen lyrischen Äußerungen stehen aber auch Zeichnungen, die in pointiertem Cartoon-Stil daherkommen und einfallreiche Mikro-Narrative erzählen, die wahlweise zum Schmunzeln oder zum Nachdenken oder beidem anregen. GALERIE BERNSTEINZIMMER, Großweidenmühlstraße 11, Nbg. galerie-bernsteinzimmer.de

Bis 2. August

VON HUNDEFRESSERN UND WZIEBELTRETERN – WIE DIE FRANKEN IHRE NACHBARN NENNEN UND WARUM

GALERIE IM BONIFATIUSTURM, Alter Kirchenweg 7, Röthenbach a.d. Peg. heimatedition.de/nurembergart-syndicate/bonifatiumsturm/

Bis 8. August

ZEICHNEN

KREIS GALERIE, Kartäusergasse 14, Nbg. kreis-nuernberg.de

Finissage am 22. August

ROOMS – EIGENKUNSTWERK

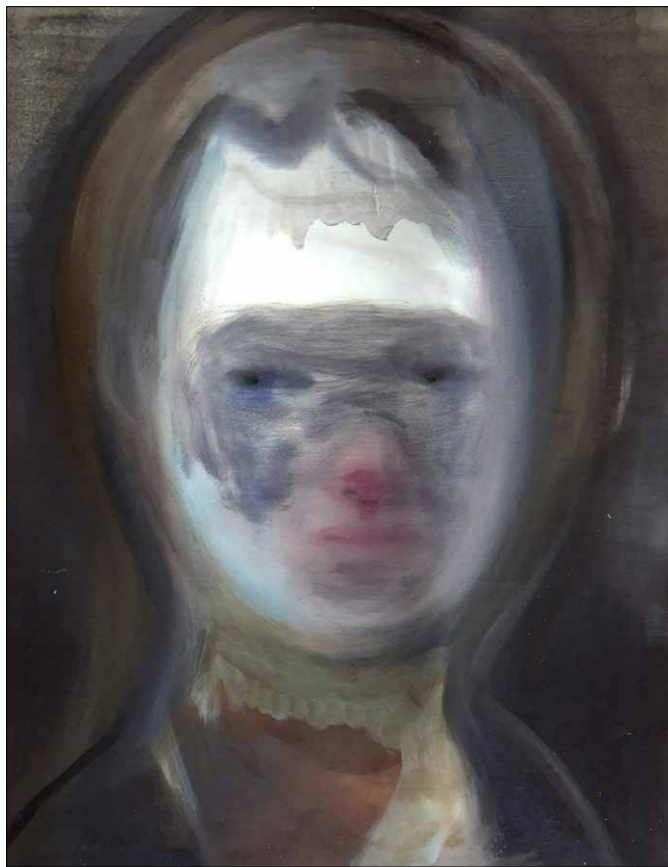
Euer curt guckt auch überregional, wenn unsere Nürnberger Kunstis in die weite Welt hinaus ziehen. Diesmal geht der Exkurs nach Bayreuth ins Kunstmuseum. Die Ausstellungshalle des Neuen Rathauses zeugt die interdisziplinäre, performative Ausstellung des Kollektivs „Rooms“, hinter dem der Bildhauer Harald Kientle, der Sounddesigner Veith Michel v. Tsotzhoun, die Performerin Michaela Pereira Lima, die Videokünstlerin Linda Havenstein und die Lyrikerin Maria Trunk stehen.

Performance POIESIS am 12. August um 18 Uhr

AUSSTELLUNGSHALLE DES NEUEN RATHAUSES, Luitpoldplatz 13, Bayreuth bayreuth.de/kunstperformance-im-neuen-rathaus/



LUKAS PÜRMAYR, BREATH, 2018/2026,
ANALOGE KLEINBILD FOTOGRAFIE,
PRINT HINTER ACRYLGLAS, 45x30 CM / 75x50 CM



DASHDEMED SAMPIL, OHNE TITEL, 2005, ÖL AUF LEINWAND,
120x80 CM, LEIHGABE WOLFGANG GILLITZER.
FOTO: WOLFGANG GILLITZER

Bis 30. August
**SEUNGYEON JO
- STREIK GEGEN
MICH SELBST**

KUNSTGALERIE FÜRTH,
Königsplatz 1, Fürth
kunstgaleriefuertth.de

Bis 6. September
**GENIE, IDOL, STAR.
VEREHRUNG
IM 19. JAHRHUNDERT**
GERMANISCHES NATIONALMU-
SEUM, Kartäusergasse 1, Nbg.
gnm.de

Bis 6. September
**KUNSTPREIS
DER NÜRNBERGER
NACHRICHTEN 2026**
KUNSTHAUS, Königstr. 93, Nbg.
kunstkulturquartier.de/kunsthauus

Bis 12. September
**EMMI HECKEL
- VOYAGER**
BODE GALERIE,
Lorenzer Str. 2, Nbg.
bode-galerie.de

Bis 13. September
**WAS GIBT'S DENN DA
ZU LACHEN?
- DIE KOMISCHE KUNST
DES WALTER MOERS**

Vom „Kleinen Archloch“ über „Käpt'n
Blaubär“ bis zu den Abenteuern des
zamonischen Poeten-
Schwergewichts Hildegund von
Mythenmetz: Walter Moers' Geschich-
ten sind längst zeitgenössische
Klassiker und der Autor nicht bloß
ein Meister der Erzählkunst, sondern
auch virtuoser Illustrator der eigenen
phantastischen Welten. Im Stadtmu-
seum Erlangen können wir derzeit
eintauchen in den herrlich durch-
geknallten Bilderkosmos, der das
Moers'sche Oeuvre durchzieht.
STADTMUSEUM ERLANGEN,
Martin-Luther-Platz 9, Erlangen
stadtmuseum-erlangen.de

Bis 13. September
**NELLY METZGER
& JOHANNA SCHÜTZE
- OHMFORMAT - TEIL 1**
AUSSTELLUNGSRAUM
DER FOTOSZENE NÜRNBERG,
im Atelier- und Galeriehaus Defet,
Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
die-fotoszene.de

Bis 19. September

REINER ZITTA

Gezeigt werden neue Arbeiten und eine Auswahl seiner charakteristischen Holzstelen, getreu Zittas Motto: Nichts wegwerfen!
GOLEITLI, Weißgerbergasse 32, Nbg
www.goleitli.de

Bis 20. September

**YANA RISHE
– DER ILLUSIONIST**

STADTMUSEUM SCHWABACH,
Museumsstraße 1, Schwabach
schwabach.de/de/kulturportal-stadtmuseum/stadtmuseum

Bis 20. September

**WE CONTINUUM
– EINE RAUMGREIFENDE
INSTALLATION
VON FELIX PENSEL
ÜBER DIE FRAGILITÄT
UNSERER GEGENWART**

RAUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST –
LAURENTIU FELLER, Bergstr. 11, Nbg.
rfzk-feller.de / Interview: S. 32

Bis 26. September

[Sommerschließung 09. 08. – 15.09.]

GISELA KLEINLEIN – WIE JETZT?

Die 1955 in Nürnberg geborene Künstlerin war in Düsseldorf Meisterschülerin bei

Erwin Heerich und ist Prof. für Industriedesign an der Uni Wuppertal. Ihre Plastiken sind herrliche Grenzgänger zwischen Figur und Materialstudie – konkrete Dinge ohne konkrete Form. Diesmal scheint sie sich u.a. mit dem Motiv der Qualle auseinanderzusetzen zu haben, ein großer, flamboyanter Spaß.

Parallel läuft im Rahmen der Reihe
YOUNG PAINTING GENERATION PART 4
die Ausstellung

**JOHANNES LISTEWNIK –
SCHREIBTISCH VOLLER
DEAD LINES**

OECHSNER GALERIE, Atelier- und Galeriehaus Defet, Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
oechsner-galerie.de

Bis 27. September

**EVA NÜSSLEIN
– DRECK UNTER DEN NÄGELN**

Schrill, bunt, lebensnah: Die Malereien von Eva Nüsslein, die übrigens auch Post-Punk-Sängerin ist, nehmen kein Blatt vor den Mund. Selbstbewusst, jung, direkt und unmittelbar erschließbar auch ohne kunsttheoretisches Insiderwissen spiegeln sie eine pop- und subkulturell geprägte, teils absurde, teils provokante und teils sensible Bildwelt wider, die in ihrer Simultanität von Enthusiasmus und Düsternis, von Tragik und Lächerlichkeit etwas einfängt, das nur schwer zu beschreiben, aber doch eindeutig

charakteristisch ist für die Erfahrung des Jungseins im 21. Jahrhundert.

Zeitgleich läuft außerdem

**CYRILL LACHAUER
– THE SUNSET ROUTE**

im KUNSTPALAIS ERLANGEN,
Marktplatz 1, Erlangen. kunstpalais.de

Bis 27. September

FREI LUFT GALERIE 6

Bereits zum sechsten Mal könnt ihr diesen Sommer in Fürth auf Kunstsafari gehen und an 20 verschiedenen Orten gibt es einiges zu entdecken – von Bildhauerei, über Installation, Wandmalerei, und Fotografie, bis hin zu virtuellen Skulpturen.

Bis 27. September

PAUSE-N II

Im Rahmen der sechsten Frei Luft Galerie präsentiert die Fotoszene Nürnberg eine Open-Air-Ausstellung im Fürther Stadtpark.

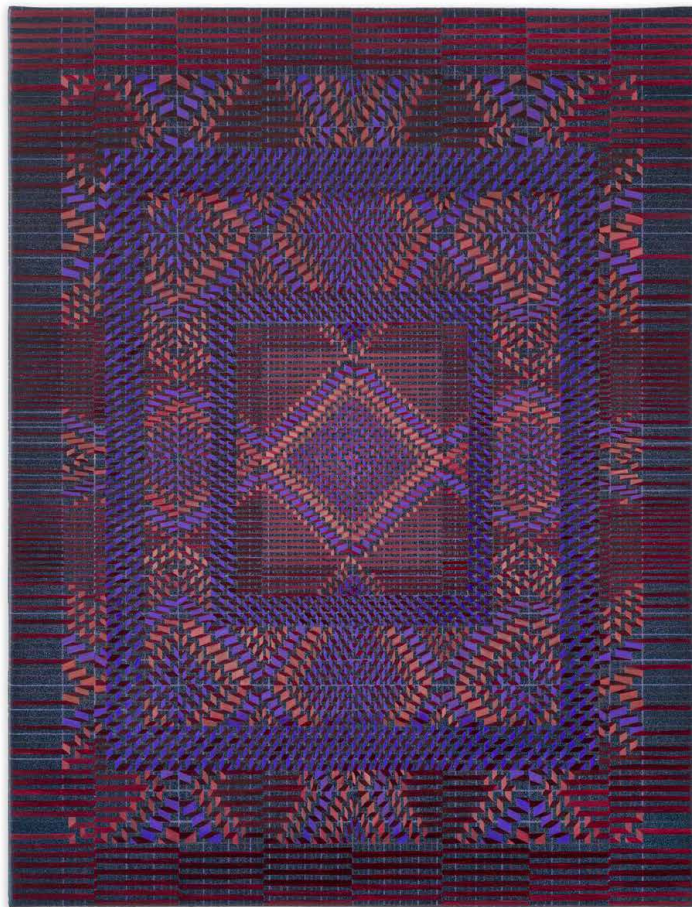
Drei Häuser

**IBID. 30 POSITIONEN
AKTUELLER MALEREI**

Bis 6. September

KUNSTVEREIN NÜRNBERG

– ALBRECHT DÜRER GESELLSCHAFT,



TOULOU HASSANI, OHNE TITEL, 2026, ACRYL, FARBSTIFT UND ÖL AUF LEINWAND,
43x33 CM, SAMMLUNG STADLER. FOTO: VOLKER CRONE

Kressengartenstr. 2, Nbg.
kunstvereinnuernberg.de

Bis auf Weiteres
KUNSTHALLE NÜRNBERG, L
orenzer Str. 32, Nbg.
kunstkulturquartier.de/kunsthalle

Bis auf Weiteres
AUSSTELLUNGSRAUM DES INSTITUTS FÜR MODERNE KUNST,
im Atelier- und Galeriehaus Defet, Gustav-Adolf-Str. 33, Nbg.
moderne-kunst.org

Bis auf Weiteres
**CHARAKTERKÖPFE – COLDITZ | GERLING |
GÜDÜ KIM KNAUPP | SAMPIL | VORNBERGER**
KUNSTVILLA, Blumenstr. 17, Nbg.
kunstvilla.org

Bis auf Weiteres
**FARBENFROHE BUCHSEITEN.
ILLUMINIERTES FRAGMENTE
AUS MITTELALTERLICHEN HANDSCHRIFTEN**
GERMANISCHES NATIONALMUSEUM,
Kartäusergasse 1, Nbg.
gnm.de

Bis auf Weiteres

AKADEMIE GALERIE:

WECHSELNDES AUSSTELLUNGSPROGRAMM

Im Ausstellungsraum am Hauptmarkt sind regelmäßig wechselnde Positionen von Studierenden und Klassen der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg vertreten.

AKADEMIE GALERIE, Hauptmarkt 29, Nbg.



KOMMENDE AUSSTELLUNGEN

Ab 17. September

MINIMAL 3

– KONKRETES UND KONZEPTIONELLES

Gruppenausstellung mit Daniel Engelberg, Gerhard Hotter, Annette Sauermann und Marco Stahnke.

KUNSTKONTOR, Füll 12, Nbg. kunstkontor-nuernberg.de

Eröffnung am 18. September um 19 Uhr

Laufzeit bis auf Weiteres

LUKAS PÜRMAYR – SOLANGE DU BLEIBST

Der in Tirol geborene Fotograf war Meisterschüler bei Heike Baranowski an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg. Die Arbeiten, die stets an der Grenze zwischen Geschichte, Gesellschaftspolitik und Identität spielen, sind international in institutionellen Sammlungen vertreten. In seiner neuen Ausstellung befasst er sich mit dem Schleierhaften und dem Scheinbaren, irgendwo zwischen Erzählung, mythologischen Motiven und analytischem Blick auf Alltägliches.

KUNSTGALERIE FÜRTH, Königspl. 1, Fürth
kunstgaleriefuerth.de

STAATSTHEATER NÜRNBERG

DIE ERFINDUNG DER SCHUHE

Sportkomödie von Philipp Löhle

ab 22. Oktober im Schauspielhaus

JETZT TICKETS SICHERN!



ALEXANDRA GRANT, DETAIL, 2026. SILK SCREEN, COLORED PENCIL, ACRYLIC PAINT, ACRYLIC INK, AND SUMI INK ON PAPER. © STUDIO ALEXANDRA GRANT

NEUES MUSEUM NBG

FASSADE Eröffnung am 24. September / 19 Uhr
Laufzeit bis auf Weiteres
ELKE HAARER – LE ROUGE ET LE NOIR

SAAL bis auf Weiteres
ALEXANDRA GRANT – EIN STERN GENÜGT, UM AN DAS LICHT ZU GLAUBEN

Die US-Amerikanische Künstlerin verknüpft Malerei und Schrift in farbenfroh psychedelischen Bildern, und macht so Texte von acht dezidiert weiblichen Autorinnen – vier davon aus Nürnberg – auf zwei verschiedene Arten ästhetisch erfahrbar. Durch die malerische Gestaltung sollen die repräsentierten Stimmen amplifiziert werden.

EIN RAUM bis auf Weiteres
WONDERLAND. ILLUSTRIERTE KINDERBÜCHER

SIEBEN RÄUME bis auf Weiteres
DOUBLE UP!

EIN RAUM bis auf Weiteres
DAVID HOCKNEY. GOES DIGITAL

ZWEI RÄUME bis 12. September
GÜNTHER FÖRG. IM FLOW

Der Maler hat acht großformatige Leinwände mit Klecksen und Gitterstrukturen bemalt. Daneben hängt eine großformatige Fotografie des Bauhauses Dessau.

EIN RAUM bis auf Weiteres

DESIGN CONNECTS. WAS KANN DESIGN?

DREI RÄUME bis auf Weiteres

GERHARD RICHTER. ON DISPLAY

Die Herzkammer der Sammlung wurde defibrilliert. Der einflussreichste lebende deutsche Künstler Gerhard Richter erhält mehr Platz für seine Werke, von denen das Neue Museum aufgrund der Dauerleihgabe der Sammlung Böckmann eine der weltweit größten Werkgruppen besitzt. Innovativ ist das Vermittlungskonzept: Mit dem Mobiltelefon können umfangreiche digitale Inhalte zu den einzelnen Werken abgerufen werden.

NEUES MUSEUM NÜRNBERG

Klarissenplatz, Nbg / nmn.de

THE ART OF SNOWBOARDS

3.9.2026

18–22 Uhr
Vernissage

4.–6.9.2026

jeweils 14–18 Uhr

Orangerie

Englischer Garten 1A
80538 München

ARTISTS:

WON ABC

THIAGO GOMS

CASIEGRAPHICS

ELIOT THE SUPER

HNRX

CEMNOZ

BOSOLETTI

PATRICK HARTL

MANUELA ILLERA

MOREFINES

LOOMIT

CONNY HART

MIRIAM GANSER

GERALD JEGAL

KALLI KEN

SANZ ONE

PYZERONE

FIN LEVI

RAY MOORE

FILLIN GUAS

THE PAPERBOI

MARIO OLEK

NEON

MATTHIAS EDLINGER

GIANPIERO GALANTE

DANIEL MALUN LANG

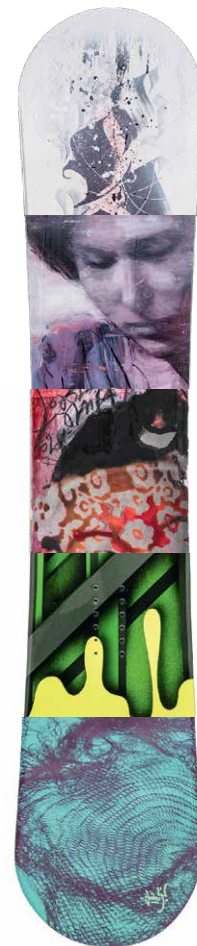
2FACE

LEEVEK SUCCOW

CONNY HART

COCO&LUNA

FELIX PENSEL



:meistroSTIFTUNG



KURTi FAMILIEN KINDER KULTUR



©KINDERKUNSTRAUM
/ STADT NÜRNBERG

SOMMERFERIEN IM KINDER- KUNSTRAUM

Was können Wind und Wasser bewegen? Kann Licht malen? Nö, denkt ihr jetzt, Stifte können malen! Dann solltet ihr in den Ferien vielleicht mal in der Kulturwerkstatt auf AEG vorbeischauchen. Am 03.08. beginnt dort das zwei Wochen andauernde SOMMERFERIENPROGRAMM des KINDERKUNSTRAUMS auf AEG.

Inhaltlich werden parallel zueinander zwei Themenwelten bearbeitet: *Kunst im Wind* und *Kunst mit Sinnen und Fantasie*. Wie die berühmten Maler:innen vergangener Zeiten schauen wir ganz genau auf Farben, Formen und Kräfte der Natur und überlegen, wie wir sie aufs Papier bringen können. *Kunst im Wind* wird geleitet von Susanne Hochherz. Oder wir gehen zu Yasemin Gültepe und lernen bei *Kunst mit Sinnen und Fantasie*, wie sich Natur anfühlt, wie sie riecht, sich anhört und wie sie aussieht. Mit verschiedenen Techniken verwandeln wir die Eindrücke in Kunstwerke. Mit Farbe und Pinsel, aber auch mit Modelliermasse entstehen ganzen Welten.

Die Kurse richten sich jeweils an Kinder von 6 bis 12 Jahren (die Kurse sind ohne Eltern). Bei Redaktionsschluss leider schon ausgebucht, nur noch Warteliste offen: www.kinderkunstraum.nuernberg.de.

KINDERKULTUR IM AMT FÜR KULTUR UND FREIZEIT

www.nuernberg.de/internet/kuf_kultur/

SOMMERFERIEN-PROGRAMM IM MFK

Kommunikation ist ja, was wir alle machen – im persönlichen Gespräch, am Telefon, per Textnachricht. Aber da geht noch viel mehr! Das Museum für Kommunikation lädt alle Kids ab 6 ein, jeden Mittwoch etwas Neues auszuprobieren – beim Mitmach-Mittwoch.

05.08.: FLASCHENPOST! Schickt eine Nachricht an unbekannt oder auch an euch selbst, versteckt sie im Park oder in eurem Regal. Egal: Hauptsache, die Flasche schaut toll aus!

12.08.: EIN EIGENES POSTHORN! Mit seinem Horn sendete der Postillon früher Signale an die Poststation. Mit Schlauch, Klebeband und Mundstück könnt ihr ganz einfach euer eigenes Posthorn bauen.

19.08.: EIN EIGENER STEMPEL! Auf jeden Brief kommt ein Stempel. Das MfK stellt Moosgummi, Schere, Klebstoff und Holzklotz bereit, damit ihr einen eigenen Stempel basteln und losstempeln könnt.

26.08.: EINE EIGENE TROMMEL! Auch mit Trommeln lassen sich Botschaften transportieren. Aus Blumentöpfen entstehen an diesem Nachmittag ganz neue Klangkörper.

02.09.: SCHREIBEN WIE IM ALTEN ÄGYPTEN! In der alten ägyptischen Grabkammer könnt ihr euch anschauen, wie Hieroglyphen aussehen, kleine Bilder als Schriftzeichen. Im Anschluss lernt ihr, selbst auf Papyrus zu schreiben.

09.09.: SCHREIBE GEHEIM! Mit Codes & Geheimschriften verschlüsselt man sensible Infos. Ihr lernt einige von ihnen kennen – und wie man sie knackt!

MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION – FERIENPROGRAMM MIT MITMACH-MITTWOCH ... je 14–16 Uhr für Kinder ab 6, plus Begleitung. Keine Kosten, außer Museumseintritt. www.mfk-nuernberg.de



Tag der offenen Tür in Krippe, Kindergarten, Schule & Nachmittagsbetreuung:

- Vorstellung des Zentrums & der Pädagogik durch Schüler*innen, Eltern & Pädagog*innen
- Besichtigung der Einrichtungen
- Kennenlernen der Montessori-Materialien
- Mitmachaktionen für Kinder u. v. m.

HÄMMERN, MALEN, KNETEN, KLETTERN FERIENPROGRAMM IN NÜRNBERG



IM GERMANISCHEN NATIONALMUSEUM: DAS ZOOBUCH. FOTO: PIRKO SCHRÖDER

Endlich Ferien! Liebe Kinder, ganz ehrlich: Ihr dürft jetzt auch mal nichts tun. Auch mal einen ganzen Tag lang. Wer in Schule und Kiga immer hart lernt und spielt, muss auch mal hart ausruhen. Aber, nur für den Fall, dass es euch bei Ausruhen irgendwann mal langweilig werden würde: Es gibt ein riesiges Ferienprogramm mit jeder Menge spannender Angebote. Ein paar Beispiele stellen wir euch vor, online findet ihr aber noch viel mehr.

SPIELRATZ PANDORIA

Am Naturfreundehaus Eibach gehen Entdecker:innen von 6 bis 13 Jahren in der ersten Ferienwoche auf große Fahrt durch die Fantasie und bis nach Brasilien. Lernt surfen und spürt den Rhythmus des Samba! Ein Angebot des *Spielmobil Ratz*.

CAFÉ KRAFT SOMMERCAMP

Das legendäre Café Kraft, eine der besten Kletterhallen der Region, bietet mehrere Sommercamps an. Die Kids werden ganztägig betreut. V.a. wird gebouldert, aber auch ein Ausflug ins *Airtime*, Slacklines, Plan-schen im Pool und Tischtennis stehen auf dem Programm. Ab 03.08.

SCIENCE CAMP

Das Amt für Kultur und Freizeit organisiert für alle Forscher:innen zwischen 9 und 12 Jahren *Science Camps* an der Wöhrder Wiese neben dem Erfahrungsfeld. In einer Woche Programm geht es um Evolution, Lebensräume in der Natur, KI und Ideen für nachhaltige Städte und Physik im Alltag. Alles mit viel Bauen und Experimentieren!

GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

Diverse Angebote für Kinder hat das Germanische Nationalmuseum für die Sommerferien vorbereitet. Kinder von 8 bis 14 können zwischen 11.08. und 14.08. zum Beispiel den versteckten Klosterhof des Museums entdecken. Erforscht einen Garten voller duftender und leuchtender Pflanzen und knackiger Gemüsesorten. Oder ihr begeht euch am 13.08. auf eine Reise durch die tierischen Welten des Museums und druckt mit alten Techniken euer eigenes Zoobuch. Noch mehr Angebote des GNM findet ihr im Kalender.

1. FCN

Zusätzlich zu den diversen Sommercamps für fußballspielende Kids bietet der 1. FC Nürnberg auch Stadionführungen an: *Hier gewinnt der Club ... und du bist mittendrin!* Bei diesen Veranstaltungen bekommen Kinder ab 5 die Gelegenheit, z.B. mal in die Kanzel des Stadionsprechers und andere sonst nicht zugängliche Bereiche zu schauen.

STIFTUNG SOZIALIDEE

Insgesamt vier Tolle-Sozialidee-Ferienwochen bietet die *Stiftung Sozialidee* für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren an. Im Garten des Nachbarschaftshauses Gostenhof werden verschiedene Spiel- und Bastelstationen aufgebaut. Die Kinder sind völlig frei in der Auswahl ihrer Beschäftigung: malen, kneten, sägen, hämmern, ... Die pädagogischen Fachkräfte sind vielsprachig unterwegs!

FERIENPROGRAMM DER STADT NÜRNBERG

Kalender und Anmeldung: www.nuernberg.de/internet/ferien

THEATER
MUMMPITZ



Mehr Theater.
Jetzt!

Theater Mumpitz
im Kachelbau
Michael-Ende-Straße 17
90439 Nürnberg

theater-mumpitz.de

KINDERTHEATER MITEINDER GRUSELN, STAUNEN, LACHEN



JAZZ FÜR KINDER IM THEATER MUMMPITZ. BILD: RUDI OTT

Die Krokodile und Kasperl, die Bären und Regenbogenfische, Eintagsfliegen und Königssöhne, sie ruhen sich nun alle einmal aus. Woche für Woche haben sie uns in den Kindertheatern dieser Stadt erfreut, unsere Herzen höher schlagen lassen, unsere Fantasie angekurbelt. Nach der Sommerpause werden sie frisch und voller Energie auf die Bühne zurückkehren.

Das THEATER PFÜTZE stellt in der Spielzeit 26/27 das Miteinander in den Vordergrund. Das Theater bringt Menschen zusammen, das gemeinsame Lachen, Gruseln und Staunen verbindet das Publikum. Und auf der Bühne entsteht aus vielen einzelnen Stimmen etwas gemeinsames Großartiges. Die Spielzeiteröffnung ist konsequenterweise auch eine miteinanderige Zusammenarbeit. BUDELN (8+) mit dem THEATER ERLANGEN feiert die erste Premiere in Nbg am 16.10. Mehr dazu dann in der kommenden Ausgabe. www.theater-pfütze.de

Mit JAZZ FÜR KINDER startet am 04.10. die neue Saison am THEATER MUMMPITZ: König Semmelwurst lädt zur Audienz, in seinem Königreich geht's mal wieder drunter und drüber. Und was haben die Hofmusiker:innen rund um Ferdinand Roscher damit zu tun? Das ist, ebenso wie Klassik für Kinder, immer ein

turbulenter Spaß, bei dem man auch noch Instrumente kennenlernt. Leider auch immer alles sofort ausverkauft! Da muss man die Augen offenhalten, ob mal noch was frei wird, es lohnt sich. Wenn es nicht klappt, finden wir das SCHLIMM SCHLIMM und so heißt auch die erste Premiere der Spielzeit am 10.10. Ein Stück über Angst, inszeniert von der Chefin Andrea Maria Erl, ab 6 Jahren. Mehr dann auch dazu in der kommenden Ausgabe.
www.theater-mummpitz.de

Etwas früher als die Kolleg:innen, nämlich schon im September kehrt das THEATER SALZ UND PFEFFER aus der Sommerpause zurück. DER REGENBOGENFISCH (3+) schwimmt wieder ab 19.09.: Mit seinem schillernden Schuppenkleid ist dieser Neuling ein echter Hingucker im Ozean. Aber abgeben will er keine einzige Schuppe, dabei hat er doch so viele! So wird der Regenbogenfisch zum einsamsten Fisch im Ozean. Bis er auf den weisen Oktopus trifft. Terminliche Entscheidungshilfe: Jeden Freitag geht 1 Euro pro Ticket von euch und 1 Euro vom Theater an ein regionales Tierschutzprojekt, unterstützt von der *Anima Verecundia Tierschutzstiftung*.
www.salzundpfeffer-theater.de



FOTO: B. SAUER

MONTESSORI TAG DER OFFENEN TÜR

Von der Montessori-Pädagogik als Alternative zur Regelschule haben die meisten wahrscheinlich schon gehört. Aber was heißt das eigentlich, was wird da gemacht, ist das was für mein Kind und wie unterscheidet sich Montessori eigentlich von anderen reformpädagogischen Angeboten? Antworten für Eltern und Kinder in Nürnberg gibt's vor Ort, am 10.10. von 10 bis 15 Uhr im Montessori Zentrum. Und, wahrscheinlich typisch Montessori, nehmen wir mal so an: das Konzept dahinter wird nicht abstrakt vermittelt, sondern hands on: an verschiedenen Mitmach- und Bastelstationen kommen Montessori-Materialien zum Einsatz, die Fahrradwerkstatt und der AG Ökologie sind auch geöffnet. Daneben stehen natürlich die Einrichtungsleitungen und Pädagog:innen zum Austausch zur Verfügung. Und weil bei so viel Infos ein Hüngrchen meist nicht lang auf sich warten lässt, keine Sorge: es werden Waffeln gebacken und der berühmte Monti-Burger gebrutzelt.

MONTESSORI ZENTRUM NÜRNBERG – TAG DER OFFENEN TÜR

10. Oktober, 10-15 Uhr, Dr.-Carlo-Schmidstr. 121, Nbg.
www.montessori-nuernberg.de

Berufs
Informations
Zentrum

THEOBALD O.J. FUCHS
HUNDERT

Hei da draußen an den virtuellen oder haptischen Reading-Stationen! CURT ist nicht von gestern, nein. CURT geht mit der Zeit, CURT ist bereit für morgen – ja, und wie!

Dies ist meine hundertste Kolumne. »Hundert heulende Höllenkäuzchen!«, könnte man jetzt exklamieren [1], »was für ein Kaventsmann mag ausgerechnet jetzt auf die Lesenden zukommen?«

Aber don't worry – alles easy. Habe mich rückversichert. Darf diesmal wirklich alles schreiben. Was auch immer ich will, keine Zensur, keine Grenzen des guten Geschmacks, keine Rücksicht auf Befindlichkeiten, kein Taktieren oder Lavieren. Wie geil ist das denn!

Und das kam so: Wir hatten uns zum Business-Lunch getroffen, an jenem Montag, als die zweite (oder war es schon die dritte von neununddröfzig?) Hitzewelle vorüber war. Lampe und meinereinerselbst. Die ganze Welt hatte über Nacht die Fenster und Türen aufgerissen – die ausgeglühte Stadt aus Stein atmete auf, als der Regen kam, und schlief dementsprechend gut. Um am nächsten Vormittag bei lächerlichen 29 Grad ein wenig zu frösteln,

Zum Glück wurde es dann schnell schwül, so dass auch nicht zu angenehm*. Angenehm in protestantischen Gegenden bekanntlich eh schlecht. Für jeden Genuss muss bezahlt werden, Luther legte bekanntlich in Wittenberg die 99 Unwohlsein-Umrechnungskurse fest...

Aber back to business lunch: »Keine Hemmungen bitte«, hatte mir Lampe versichert und wüst dazu geschmatzschmunzelt. »Lass die Sau raus«, sagte er, »und führ dich auf (in deiner Kolumne natürlich) wie sonst nur ich auf dem Sofa, wenn ich mal wieder keine Roulade zum Frühstück bekomme. Mit roten Bohnen übrigens. Und noch eine Beilage, über die ich mit niemandem rede... Aber wie gesagt: keine Tabus!« Daher heute, tataaa!, etwas Kontroverses, echt maximal das Gegenteil von Unumstrittenen, quasi schwieriges Eisen, schwere Gedanken auf dünnem Eis, ein dickes Brett vor dem Kopf unserer Bundesregierung, in das ich ein schönes Loch des Durchblicks bohren möchte [2]. Aber keinen Millimeter weiter, klaro.

Wir alle müssten mehr arbeiten, hörte ich neulich irgendwo auf der Straße. Daran glaubt im Prinzip nur eine Person, und selbst Friedrich Merz zweifelt wohl insgeheim an dieser Schnapsidee. Leistung, Leistung, Leistung – das ist die Richtung mit entsprechender Pflicht und Belohnung, mit Strafen und Verbrechen. Anders verrückt: Deutschland muss wieder nach vorne, koste es was es wolle.

Nun gut. Da sich die Regierung offenbar in den Kopf gesetzt hat, den zweiten Weltkrieg 80 Jahre nach der totalen Kapitulation zumindest am Fließband doch noch zu gewinnen, wollen selbstverständlich alle dabei sein. Das ist wie mit dem FC Bayern München, den man angeblich nicht nicht lieben kann – Merz hat schon recht: nur Sieger sind wahrhaft liebenswert, Menschen ungefähr so wie er selbst. ****Sarkasmus off**** Jetzt ist es aber leider in diesem Land eine mausetot geschwiegene Tatsache, dass viele Menschen gar nicht mehr arbeiten müssen. Sie haben einfach genug Geld – geerbt, beim täglichen Trading-Frühschoppen an der Börse zusammen gezockt. Oder im Spielsalon. Oder auch ganz einfach mit gewöhnlichem Drogen- oder Waffenhandel – es gibt sooo viele Möglichkeiten, sich mit ein wenig Fleiß und zweieinhalb Millionen Euro frei zu machen von Zwang und Fron (nochmal irgendwo bei Luther). Und so beobachte ich einen absolut neuen Trend, hierzulande und weltweit. Da wir Geld wie Heu haben, lässt sich der Konflikt zwischen

[1] Kenner erkennen die Anspielung spielend leicht: ein Fluch wie von Kapitän Archibald(!) Haddock aus der großartigen Comic-Serie Tim und Struppi. Sorry, für ein waschechtes Trumm GenX gehört das zur Grundausstattung.

[2] Einen ziemlich festen Platz im Kanon des popkulturellen Allgemeinwissens hat die Schädeltrepanation., bei der ein Loch in die Schädeldecke gebohrt wird. Die KI behauptet, sie sei der älteste bekannte chirurgische Eingriff der Menschheitsgeschichte und bereits in der Steinzeit praktiziert worden.

menschlicher Arbeitskraft und leistungslosen Einkommen aus Kapitalrendite nämlich verblüffend einfach lösen: wir bezahlen einfach unsere Arbeitgebenden dafür, dass wir nicht zur Arbeit erscheinen. Auf gut Deutsch: wir kaufen uns aus der ganzen Scheiße raus.

Es geht wirklich super einfach. Zudem man, wenn man nicht will, für sich selbst auch nicht mehr als Mindestlohn zahlen muss. Daher ist es für Millionen Arbeitnehmende in Deutschland eine erschwingliche Alternative zu sinnbefreiter Lohnarbeit wie Bürokratie, Verwaltung, Finance, Beratung, Sales-Management, Yoga-Influencer-Coach oder ansonsten Bullshit-Jobmist. Man macht einfach was man will, muss keine idiotischen Kollegen sehen, niemand kann dir was, nicht einmal der böse schwarze Mann (a.k.a. »Kanzler«).

Man spricht im angelsächsischen Raum schon heute von der Not-work-only-life-Balance, die gleichzeitig Zufriedenheit UND Profite generiert. Manche Arbeitnehmenden, in Australien Job-buy-out-fuckers (J-BOFs) genannt, entscheiden sich bewusst dafür, täglich zu ihrem Arbeitsplatz zu fahren, weil ihnen das Pendeln Struktur im Leben gibt. Überhaupt ist es doch super, auch mal vor die Tür zu gehen. Am Zielort angekommen, machen sie sofort kehrt und fahren wieder nach Hause. So bleiben die Züge überfüllt, die Straßen verstopft und die Leute vom Verkehrsfunkradio relevant.

Erste Testläufe in Oben-, Unten- und irgendwo Dazwischendeutschland waren sehr erfolgreich und im Sinne aller Beteiligten. Ein Mensch in Recklinghausen, beispielsweise, der das Experiment mitmachte, berichtete bei einer Dose Bier und einer Schrimps-Wurst mit Matjes: »Voll geil, digga. Ich zahle lediglich ungefähr so viel wie ich im Monat verdiene. Das

bisschen, was fehlt, legt meine Mutter obendrauf. Die war ja auch Mathelehrerin im Milchmädcheninternat.«

Ein anderer Teilnehmender aus Marktschorgast bei Wirsberg bzw. komplett anders herum äußerte sich ebenfalls begeistert: »Ich kriege echt Geld dafür, dass ich nur bis zur Eckbar latsche, mittags rum, Bierchen, Schwätzchen, Kippchen, und nicht zur Knochenmaloch im Uranbergbau. Das ist mir jeden Cent wert – mein Nachbar zögert noch, er ist Frührentner, Burnout im Show Business, der war Feuerschlucker. Da könnte er sich absolut einen Minijob leisten, find ich, aus dem er sich freikaufte, aber seine Frau explodiert schon, wenn er das Thema nur erwähnt. Beziehungsweise das Benzin, Sie wissen schon.«

Die Bundesrepublik ist heute im Begriff, eines der ersten Länder zu werden, die es schaffen, die Produktion deutlich zu reduzieren, ohne auf Luftverschmutzung, Lärm und Flächenversiegelung zu verzichten. Wenn das nicht Grund für einen neuen Nationalstolz ist, dann eben nicht! Und irgendwo ist es ganz tief unten links im Gemüt von jedem/r Einzelnen von uns doch auch brutal befriedigend, dass man das viele Geld, das man nicht selbst erarbeitet, sondern schnöde geerbt hat, ein Stück weit der Gesellschaft zurückgeben kann.

Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, wie man sich am günstigsten aus dem Broterwerb freikaufte und dabei auch noch Steuern spart, bestellen Sie noch heute meinen neuen Ratgeber! Den ich jedoch aus Gründen der Arbeitsverweigerung erst schreiben werde, wenn er vergriffen sein wird.

Ihr Finanz-Checker-Bunny, Dr. rer. you. tube. Fuchs

Dies und alles Weitere findet man auf der wilden Website
www.theobald-fuchs.de

Und wer ihn in echt anhimmeln möchte: Am 18., 19. und 20. September macht Theo eine Führung bei den Stadt(ver)führungen. „Vom Plärrer bis zum Frankenschnellweg“ – siehe Programm!

FUSSNOTEN

* In einer hundertsten Kolumne darf der Autor/die Autorin auch einmal das Hilfswerk weglassen. Guckst du *Internationales Stadtmagazin-kolumnist/innen-Abkommen* von 1974!



ALLE THEO-PICS: KATHARINA WINTER. BESTE!

01 / 7 ZWERGINNEN IM UNTERGRUND / 10-2024

02 / MITGELEBT UND MITGELITTEN / 12-2020

03 / ZIEGELSTEIN AM START / 06-2024

04 / DIE BEIDEN HERBERTS / 06-2021

05 / GEMÜSE / 11-2021

06 / FINGFANGFONG / 10-20215

07 / WIE ICH EINMAL POLIZIST WAR / 04-2022

08 / DEUTE UND DEUTERICH / 04-2019

09 / BADEWANNE STICHT HAFER / 04-2017





WtF!???!!!



Berg
Gruppe

DEIN JOB. FÜR DICH!

Endlich bezahlbar wohnen!

Mit dem staatlichen
Miet-Booster auch für
mittlere Einkommen

JETZT
PRÜFEN



Income-oriented funding (EOF) is a way of co-financing your rent. The amount of the subsidy is determined based on the resident's household income.